

JULI 2008  
Nr. 125  
www.hauspost.de

SCHWERINER TAGESZEITUNGENMAGAZIN

# hauspost

KULTURTIPP

TRADITIONEN

GEWINNSPIEL

HINTERGRÜNDE

• MIT DEM SPIELPLAN DES  
MECKLENBURGISCHEN  
STATISTHEATERS SCHWERIN  
• ZUM AUSHEFTEN

**Große  
Leidenschaft**  
**Open-Air-Oper auf Altem Garten**

SIMPLY CLEVER

Ihr Škoda Vertragspartner in Schwerin



5. Juli 2008

Einladung zur Premiere des neuen Škoda Superb  
Ein Škoda mit neuen Akzenten; Komfort, den man sehen kann!



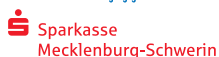
Erleben Sie den neuen Škoda Superb im Autohaus TRAVAG  
am 5. Juli 2008 ab 10.00 Uhr



**TRAVAG**  
SCHWERIN

Bremsweg 1 • 19057 Schwerin  
Telefon 0385 - 48 03 - 0 • [www.travag-schwerin.de](http://www.travag-schwerin.de)





**Friedrich Wilhelm Bluschke**

Vorstand der AOK  
Mecklenburg-Vorpommern

**Liebe Leserinnen und Leser,**

*gäbe es keinen Sport, müsste er erfunden werden, hat ein kluger Sportmediziner mal gesagt. Recht hat er. Wir alle wissen, dass Bewegung vor vielen Krankheiten schützt. Aber schützt diese Erkenntnis uns auch vor dem Nichtstun?*

*Die AOK und der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) geben gern Starthilfe. „Mit dem Rad zur Arbeit“ heißt die gemeinsame Sommer-Aktion. So unterstützen wir seit vier Jahren alle „Fitness-Pendler“. Im vergangenen Jahr ließen sich bundesweit über 130.000 Berufstätige in den Sattel locken, 2.200 allein in Mecklenburg-Vorpommern.*

*450 Teams - teilweise mit phantasievollen Namen - waren am Start. Sie nannten sich „Rasender Roland“, „Eisenlunge“ oder „Die flinken Schwestern“. Das zeigt uns, mit wie viel Begeisterung und Motivation die Leute dabei sind. Schon 30 Minuten am Tag auf dem Spaßmacher mit zwei Rädern senken das Krankheitsrisiko. Man fühlt sich spürbar gesünder.*

*Mitradeln lohnt sich auf jeden Fall - am besten immer mit Fahrradhelm. Außerdem warten auf die Gewinner viele tolle Preise - alle gesponsert von Aktionspartnern. Wellness-Wochenenden sind dabei, Übernachtungen in verschiedenen Hotels, Fahrräder, Gastronomie-Gutscheine und jede Menge weiterer Preise. Einzige Bedingung: An mindestens 20 Arbeitstagen innerhalb des Aktionszeitraumes muss der Weg zum Betrieb mit dem Fahrrad erfolgen. Ist die Strecke zu weit, kann man das Fahrrad mit Bus oder Bahn kombinieren.*

*Anmelden kann man sich am einfachsten unter [www.aok.de/mv](http://www.aok.de/mv). Hier finden Sie auch alle Informationen zur Aktion, die noch bis zum 31. August läuft. Das Siegerteam startet übrigens zu einer Ballonfahrt. Vielleicht über Schwerin?*

*Machen Sie einfach den Weg zur Arbeit zu Ihrem individuellen Fitnessprogramm. Ich wünsche Ihnen dabei viel Spaß!*

Herzlichst,

Ihr

Friedrich Wilhelm Bluschke

*Titelbild: Mezzosopranistin Andrea Szántó als Carmen in der gleichnamigen Oper von Georges Bizet bei den diesjährigen Schlosstheaterfestspielen auf dem Alten Garten in Schwerin*

Foto: max



**Geburtstagsparty**

Die Aqua Service Schwerin GmbH (AQS) feierte am 30. Mai ihr 15-jähriges Bestehen. Die Geschäftsführer Holger Fricke und Bert Jagnow luden aus diesem Anlass zum Empfang. Dabei hatten die 100 geladenen Geschäftspartner und Kunden Gelegenheit, die Labore zu besichtigen und sich ein Bild von der Arbeit rund um das Thema Sauberes Wasser zu machen.



**Kinder-Party**

Am 1. Juni war internationaler Kindertag. Im Freilichtmuseum Mueß wurde deshalb ein großes Märchenwaldpicknik veranstaltet, bei dem die Kinder z.B. Frau Holle und den gestiefelten Kater treffen konnten. Im Schleswig-Holstein-Haus veranstaltete der Ortsverein Schelfstadt ein Kinderfest mit der Möglichkeit zum Sackhüpfen, Basteln, Malen und Schminken.



**Fußball-Party**

Ganz Europa war im Fußball-Fieber. In Schwerin erfreuten sich die Public-Viewing-Plätze großer Beliebtheit und waren drei Wochen lang der Besuchermagnet schlechthin. Im strahlenden Sonnenschein verfolgten die Fans spannende Spiele und ließen es sich bei frisch gezapftem Bier und Grillwurst gut gehen.

### Einige Tipps zum Radfahren in MV

#### Tipp Nummer 1:

Richtig aufgepumpte Reifen lassen das Rad besser rollen. Fahrradhändler bieten Lufttankstellen an. Auch an Tankstellen ist Luftpumpen möglich. Damit Ventil und Pumpstation zusammenpassen, sollte man einen Adapter (ca. 2 Euro) bereithalten.

#### Tipp Nummer 2:

Mit dem Rad in den Zug zu steigen funktioniert in Regionalzügen einfacher als gedacht. Für Mecklenburg gibt's das Fünfer-Ticket. An fünf Tagen innerhalb von vier Monaten kann man das Rad im Zug mitnehmen.

#### Tipp Nummer 3:

Mit dem Rad in Bus oder Straßenbahn ist ebenfalls möglich. Pro Rad wird dann noch einmal der Preis eines Fahrscheins gezahlt.

#### Tipp Nummer 4:

Rund um den Schweriner Innensee fährt die Linie 100. Im Preis von 6,60 Euro ist der Transport des Rades enthalten. Ob man mitkommt, wird nicht garantiert. Maximal sechs Räder finden Platz.

#### Tipp Nummer 5:

Immer Mittwoch um 9 Uhr treffen sich Fahrradfahrer an der Schlossbrücke, um gemeinsam zu radeln. Zur gleichen Zeit startet am „Haus der Begegnung“ in der Perleberger Straße 22 eine Gruppe unter Führung des Arbeitslosenverbandes.

Die Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) ist unter [www.adfc-schwerin.de](http://www.adfc-schwerin.de) oder unter (0385) 6 66 55 70 bei Ortsgruppenleiter Bernd Ploigt zu erreichen.

Drei Kinder, fünf Fahrräder und kein Führerschein in der Familie

## Überleben ohne eigenes Auto in Schwerin

**Schwerin • Die gute Nachricht zuerst: Keinem aus unserer Familie ist das Auto oder gar der Führerschein abhanden gekommen - beides gab es nie, den Wunsch danach schon.**

Ohne Auto in einer Stadt wie Schwerin - sollte eigentlich kein Problem sein. Unser Wohnort hat sich in den vergangenen 15 Jahren jedoch immer mehr dem Stadtzentrum angenähert. Die ersten beiden Jahre im Neubaugebiet Krebsförden mit Baby möchte ich so nicht unbedingt wiederholen. Zehn Minuten waren es mit dem Kinderwagen zur Bahn und noch mal 15 Minuten in die Stadt. Freundliche Nachbarn, die abends auch mal auf die Kleine aufpassten,

machten es wieder wett. Für Kulturbesessene, die mindestens einmal in der Woche abends auf die Piste müssen, war Krebsförden eine harte Herausforderung. Nachts mit dem Rad in die Stadt und wieder zurück. So manche Mark ging damals an die Schweriner Taxifahrer. Selbst ein vergessener Teddy musste einmal auf diesem Weg zum Bahnhof gebracht werden, um den Urlaubsbeginn zu retten.

Mit der größer werdenden Familie brachte ein Umzug ins Stadtzentrum logistische Erleichterung.

Von Anfang an haben wir unsere Fahrräder natürlich mit allen möglichen Packtaschen ausgerüstet. Kindersitze, Fahrradanhänger, alles wurde genutzt, um mit den Rädern

eine gute Mobilität zu sichern. So manche Neuerung, die wir ausprobierten, ist dann jedoch wegen Alltagsuntauglichkeit im Keller verstaubt.

Oft werden wir gefragt: „Wie macht ihr's denn mit dem Einkauf?“ Der wöchentliche Großeinkauf fällt natürlich flach. Vier bis fünf Mal in der Woche ist immer einer von uns im Supermarkt zu finden. Die Kinder können inzwischen ein Lied darüber singen. Apropos die Kinder. Deren Hobbys sind oft nur mit einem guten Netzwerk an Freunden und Familie abzudecken. Ob es der Opa war, der das erste Kind einmal in der Woche zum Tanzen brachte oder andere Eltern, die das Mittelkind zum Reiten kutschierten, immer konnten wir auf diese Hilfe bauen. Im Gegenzug haben wir in den vergangenen Jahren so manche Familie im Bekanntenkreis aufs Rad gelockt. Gemeinsame Touren mit Freunden sind besonders für die beiden kleineren Kinder der absolute Hit.

Neulich wurde unsere Tochter in der Schule gefragt: „Was, ihr habt kein Auto, wie geht denn das?“ Ihre Antwort war: „Na, wir fahren fast immer mit dem Rad.“ „Und im Urlaub?“ „Kam die nächste Frage, „Dann fahren wir erst mit dem Zug und dann mit dem Rad!“

Die schlechte Nachricht am Schluss: Das große Kind meint schon seit langem, Fahrrad fahren sei zwar in Ordnung, aber den Führerschein will es auf alle Fälle so bald es geht in der Tasche haben. Es bleibt also spannend! *Heidrun Lohse*



Fahrradausflug zu „Kunst offen“ mit der ganzen Familie

Foto: privat

Mit dem Fahrrad fast zum Nulltarif durch Mecklenburg-Vorpommern

## Tourentipps für Schweriner und Gäste

**Schwerin • Fahrrad fahren macht Spaß und hält fit. hauspost hat drei Touren ausprobiert, für jede Kondition ist etwas dabei. Für die beiden längeren Touren gilt: Wer im Landkreis von Schwerin unterwegs ist, sollte immer eine Fahrradkarte im Gepäck haben.**

Geheimtipp vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC): Ab Margaretenhof wird bis Herren-Steinfeld gefahren. Weiter nach Gottmannsförde in Richtung Cramon. Dort lädt die Töpferwerkstatt von Birgit Teiner zum Verweilen ein. Weiter bis nach Schönfeld mit Abstecker in die Staudengärtnerei, über den Kirchhof nach Dalberg. Hier ist die Töpferei von Birke Kästner zu finden. Über Hof Meteln wird nach Groß Trebbow mit Stopp am Trebbower See und weiter bis Moorbrink gefahren. Nun zurück über Hansholz nach Warnitz. Die Länge der Tour beträgt circa 25 Kilometer.

**Lange Tour für schnelle Treter:** Startpunkt für die Tour um den Schweriner Außensee ist die Schlossbrücke. Durch die Innenstadt bis zur Möwenburg- und Wismarschen Straße, jetzt den Radweg bis Medeweg

nutzen. Rechts abbiegen und über Wickendorf nach Lübstorf fahren. Das Wiligrader Schloss lädt zu einer Rast ein. Dann geht es durch den Wald über Bad Kleinen nach Hohen Viecheln an der Nordspitze des Schweriner Sees. Zwischen ihm und der Döpe führt ein idyllisch gelegener jedoch sandiger Weg nach Flessenow. Weiter auf der Landstraße bis Rampe. Von dort über den Paulsdamm zurück nach Schwerin. Wenn sich der Blick auf den Schlossturm öffnet, ist das Ziel fast erreicht.



Diese wunderschöne Landschaft lässt sich am besten per Rad genießen *Foto: aw*

**Kleine Tour für kurze Beine:** Losgefahren wird am Kindergarten „Schlossgeister“, Lennéstraße 2. Nach einem Kilometer führt links ein Weg zu Adebors Näs. Einmal die kleine Landzunge bis zum Wasser marschiert und den ungewohnten Blick aufs Schloss genießen. Vorsicht! Links und rechts des Pfades kann's schnell nasse Füße geben. Weiter geht es am Franzosenweg bis nach Zippendorf. Neugierige werfen einen Blick in die Naturschutzstation und beschließen, bald wieder zu kommen. Nun wird am Ende des Weges in den Wald gefahren. An der Weggabelung nach rechts direkt bis Mueß fahren. Hier nach links in die Alte Crivitzer Landstraße biegen. Hinter der Eisdiele geht es über einen asphaltierten Weg zur Reppiner Burg. Hier können mehrere Entscheidungen getroffen werden: Die Badewiese nutzen, den herrlichen Blick von der Burg genießen oder einfach in der Sonne sitzen. Auf dem Rückweg gibt es in Zippendorf um 12.10 Uhr, 15.10 Uhr oder 17.40 Uhr außer montags die Möglichkeit, mit dem Rad auf ein Schiff der Weissen Flotte zu steigen und so den Weg zum Schloss zu verkürzen. *Heidrun Lohse*





Eine fünfköpfige Familie, die in 15 Jahren zwei robuste Fahrräder für Erwachsene, drei Kinderräder, Kindersitz, Kinderanhänger, fünf Helme, Regenpelerinen und gute Packtaschen benötigt, muss dafür, laut Fahrradexperte Olaf Schmidt, rund 3.600 Euro ausgeben. Fotos: aw/max

Kinder lernen spielend Fahrrad fahren

## Mit den Jüngsten früh beginnen

**Schwerin • Schweriner haben's gut. Egal, wo sie in der Landeshauptstadt zu Hause sind, überall sind sie in wenigen Minuten an einem der zahlreichen Seen. Deren Ufer, mit meist gut ausgebauten Rad- und Fußwegen, sind bestens geeignet für Familienausflüge auf dem Fahrrad.**

Kinder haben einen natürlichen Bewegungsdrang. Wenn die erste Hürde, nämlich das Erlernen der Radfahrtechnik, genommen ist, sind sie gerne auf zwei Rädern unterwegs. In den ersten acht Lebensjahren ist es Pflicht, dass sie dabei Fußwege nutzen. Die Eltern dürfen das laut StVO nicht. Wer im Alter von zwei bis drei Jahren Erfahrungen beim Laufrad fahren gesammelt hat, steigt spätestens mit vier Jahren aufs Rad um. Ob mit oder ohne Stützräder,

darüber streiten sich die Experten. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) empfiehlt, die Jüngsten sofort ohne Stützräder ans Radfahren zu gewöhnen. Wichtig ist, dass sie im Sattel sitzend mit beiden Füßen den Boden erreichen können.

Auch für die Heranwachsenden ist es gut, Räder entsprechend ihrer Körpergröße zu fahren. Ein zu kleines Rad verdirbt den Spaß. Ist das Rad für den Junior zu groß, wird's schnell kippelig. Viele Gänge am Rad erhöhen zwar das Ansehen bei den Freunden, werden aber nur selten richtig genutzt. Genau umgekehrt ist es mit dem Fahrradhelm. Der gilt oft als völlig uncool, hat jedoch schon manchen Kopf gerettet. Wichtig ist sein guter Sitz. Die Halteriemen sollten links und rechts am Kopf ein Dreieck bilden.

Gut ausgerüstet kann die Familie sich

schon bald an eine erste kleine Radtour mit den Lütten wagen. Die Strecke sollte am Anfang nicht zu lang gewählt werden. Vom Schloss bis Zippendorf ist für Kindergartenkinder schon eine beachtliche Strecke. Später schaffen die Kinder spielend längere Strecken. Machen Kinder oder Erwachsene einmal schlapp, sollte man ein wenig Traubenzucker als Reserve in der Tasche haben. Nach einer Pause, in der natürlich das Trinken nicht vergessen werden darf, sind Kinder und Erwachsene schnell wieder fit. Wer fürchtet, dass er's nicht schafft, nimmt einfach das Rad mit in Bus oder Bahn und kommt so sicher wieder nach Hause.

Noch mehr Spaß macht der Radausflug übrigens, wenn die Freunde mit ihren Eltern mitkommen. Sie werden staunen, wie weit die kleinen Räder dann mühelos rollen können.

Heidrun Lohse

Bundesweite Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“

## 100. Schweriner Team gesucht

**Schwerin • „Mit dem Rad zur Arbeit“ ist eine bundesweite Aktion von AOK und ADFC. Von Juni bis August soll verstärkt in die Pedalen getreten werden. Dafür gibt es in den AOK-Geschäftsstellen oder übers Internet auf der Seite [www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de](http://www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de) einen Aktionskalender.**

Immer vier Kollegen können ein Team bilden. Dann wird an 20 Tagen bis zum 31. August mit dem Rad zur Arbeit gefahren und im Aktionskalender der jeweilige Tag angekreuzt. Dabei zählt auch, wer das Rad

nur für Teilstrecken nutzt. Mitmachen kann jeder, der Lust hat, in den Sattel zu steigen. Bis zum 15. September müssen dann alle Aktionskalender zurückgeschickt werden, um an der Verlosung von Fahrrädern, Reisen und anderem teilnehmen zu können. Also: Kollegen motivieren, kreativen Teamnamen ausdenken und dann schnell noch anmelden. Für das 100. Schweriner Team gibt es noch mal eine kleine Überraschung von AOK und ADFC. Im vergangenen Jahr kamen die meisten Schweriner Teams von den HELIOS Kliniken Schwerin und der Kita gGmbH.

Heidrun Lohse

Zwei gute Gründe gibt es für mich, jeden Morgen



aufs Rad zu steigen: Durch das Radfahren hole ich mir mein tägliches Pensum an Bewegung. Weder die Kollegen mit den Autos noch die Praktikanten, die häufig den Nahverkehr nutzen, sind wesentlich schneller am Ziel, zumindest innerhalb der Stadtgrenzen. Optimismus ist mein zweiter Grund. Türmen sich morgens graue Wolken, denke ich: Das hält sich noch! Mit 99 Prozent Sicherheit komme ich trockenen Fußes an. Wenn mich der Regenguss dann mal auf dem Heimweg erwischt, deponiere ich meine Regensachen vorsichtshalber in den Fahrradtaschen. Dann regnet es am nächsten Tag garantiert nicht! Als Radfahrer bin ich an allem viel dichter dran. Der Blick auf die morgendlich funkelnde Wasserfläche eines unserer zahlreichen Seen stimmt mich bestens auf den Tag ein. Abends ist es umgekehrt. Eben habe ich noch am Rechner gegessen, schon rollt das Rad am Faulen See entlang. Jogger und Stöcke schwingende Walker kommen mir entgegen und holen sich auf ihre Weise ein Stück Bewegung. Was mich vom Rad fahren abhalten kann sind nur platte Reifen oder Wollenbrüche. Ein einziges Mal in 20 Radfahrjahren sind beide Dinge auf dem Weg zur Druckerei zusammen gekommen. Gerettet hat mich damals mein Kollege Christian Behnke, der mich und das kaputte Rad in den Firmentransporter lud. Danke! Auf Verständnis können wir Radfahrer fast immer zählen.

Ihr Arne Weinert



Annett Deinert hat das Motto intus





**BUGA 2009  
SCHWERIN**  
23. APRIL - 11. OKTOBER

#### Adresse

Bundesgartenschau  
Schwerin 2009 GmbH  
Eckdrift 43 - 45  
19061 Schwerin

#### Telefon

(0385) 2 00 91 00

#### Fax

(0385) 2 00 91 11

#### Internet

www.buga-2009.de

#### Geschäftsführer

Jochen Sandner  
Dr. Josef Wolf

#### Ausstellungsbevollmächtigte des Zentralverbandes Gartenbau e.V. für die BUGA 2009:

Renate Behrmann

#### Telefon

(0385) 2 00 99 00

#### Fax

(0385) 2 00 99 99

#### Hier präsentiert sich die BUGA im Juli:

**05.-07.07.**

Mecklenburg-Vorpommern-Tag in Ribnitz-Damgarten

**05.07.**

Rosenfest auf Burg Stargard

**04.-06.07.**

Lebensart in Puttbus

**12.07.**

Eröffnung Ozeaneum Stralsund

**12.07.**

Stadtfest in Boizenburg

**19.-20.07.**

Hafenfest in Dömitz

**25.-27.07.**

Lebensart auf Gut Brook

**21.-31.07.**

ECE Löhr-Center in Koblenz

Vielfältige Themen im Garten am Marstall als Anregung und Erlebnis für Besucher

# Wellengang und Treibgut auf der BUGA

**Werdervorstadt • Ein fester Bestandteil auf jeder Bundesgartenschau seit Jahren die so genannten Themengärten. In Schwerin werden unter dem Motto „Verfangen im Blütennetz“ 15 von ihnen im „Garten am Marstall“ zu erleben sein. Entstanden ist die Idee aus der Historie heraus.**

„Fischer haben hier früher ihre Netze zum Trocknen auf die Wiese gelegt. Das Thema hat das Landschaftsarchitekturbüro

hutterreimann+cejka aufgegriffen, um an die alte Fischertradition zu erinnern. Es wird temporäres Blütennetz ausgeworfen“, erklärt Renate Behrmann, Ausstellungsbevollmächtigte der BUGA in Schwerin. Die Maschen von 2,50 m hohen gelben Netzen leuchten zur Bundesgartenschau in einem Blütenmeer. In ihnen werden die 15 „Schätze“ - die Themengärten - zu finden sein. Als verschlungene transparente Gartenräume aus den unterschiedlichsten Themen wie: „Kleine Paradiese“, „Treibgut“ oder

„Wellengang“ präsentieren die Garten- und Landschaftsbauer auf je 50 bis 150 m<sup>2</sup> die Vielfalt von Gestaltungsmöglichkeiten und die Farbenpracht unserer Pflanzenwelt. Außerdem werden die Gartensituationen im Bauwettbewerb der Garten- u. Landschaftsbauer bewertet. In den Netzen gefangen finden sich die einzelnen „Schätze“ wie zum Beispiel „Paradiesvogel - Exoten im Blütenreich“, oder „Der Eiserne Garten“ entlang des Ufers am Schweriner See. Das direkt am Wasser gelegene Blumenetz zeichnet sich durch geschwungene Wegeführungen und runde Formen aus. Für den Gast der Bundesgartenschau ist diese Ausstellungsfläche Anregung und Erlebnis in einem. „Die Themengärten dienen in der Regel dazu, Ideen für den eigenen Garten mitzunehmen. Es ist spannend, was auf engstem Raum entsteht.“, freut sich Behrmann. Im „Garten am Marstall“ befinden sich zudem eine Veranstaltungsbühne, Spielmöglichkeiten, eine Gastronomieeinrichtung, die Kirche auf der BUGA, die Anbindung zur Wasserquerung und der einzigartige Rosengarten. Nach der Bundesgartenschau erfolgen die Rückbauarbeiten für die Themengärten und den Rosengarten bis Mitte 2010. Danach wird der Park mit seiner historischen Wegestruktur wieder für die Öffentlichkeit zugänglich sein.



Aus der Luft zu erkennen: die Konturen der runden Themengärten

Foto: BUGA

Fachleute informieren sich über Konzept für Bundesgartenschau 2009

## Vorbereitungen sind im grünen Bereich

**Schwerin • Knapp 250 Teilnehmer informierten sich Anfang Juni über den Stand der Vorbereitungen zur Bundesgartenschau 2009 in Schwerin. Zu diesem Ausstellerinformationstag waren Gärtner, Preisrichter und Verbandaktive aus ganz Deutschland angereist.**

Ihnen wurde vom Geschäftsführer der Bundesgartenschau Jochen Sandner und der Ausstellungsbevollmächtigten Renate Behrmann das Konzept der BUGA 2009 vorgestellt. Bei anschließenden geführten Rundgängen erfuhren die Fachleute alles über den Stand der Bauarbeiten und die bereits erfolgten Pflanzungen. Hanns-Jürgen Redeker, Präsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau BGL e. V. betonte, dass die Schweriner Gartenschau eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit der Garten- und Landschaftsbaubetriebe darstellen wird. Er dankte den Schweriner Stadtvertretern und dem Zentralverband Gartenbau ZVG für den Mut, die BUGA 2009 in der Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns auszurichten. Trotz aller Probleme, die es beispielsweise mit der Denkmalpflege oder dem Umweltschutz gegeben haben, seien immer Kompromisse gefunden worden. Redeker zeigte sich überzeugt, dass die Stadt durch die BUGA weiteren

Auftrieb bekommen wird. Der Präsident des Bundes Deutscher Baumschulen BdB e. V., Karl-Heinz Plum, ergänzte, dass das gestaltete Grün sehr wichtig für die Wohnqualität sei. Er sei überzeugt, dass die Bundesgartenschau ein Erfolg wird. Dem stimmte der Präsident des ZVG, Heinz Herker, zu. Es sei es richtig gewesen, das Schweriner Schloss zum Mittelpunkt der Ausstellung zu machen. Das mache den besonderen Reiz der Schweriner BUGA aus. Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Bundesgarten-

schau Schwerin 2009 GmbH, dankte den Gärtnern für ihr Kommen. Er forderte sie auf, weitere Anregungen zu geben, damit die Gartenschau 2009 noch attraktiver gemacht werden kann. Bei ihrem Rundgang durch die Sieben Gärten der BUGA überzeugten sich die Vertreter der Betriebe, dass die von ihnen gelieferten Pflanzen gut gepflegt werden. Ganz „nebenbei“ fachsimplelten sie mit Kollegen. Schwerin, so der einhellige Tenor, ist eine Stadt, wo sich ein Wiederkommen auf jeden Fall lohnt.



Großer Andrang am Ausstellerinformationstag zur BUGA 2009

Foto: BUGA



Jubeln bei der Siegerehrung: Die Mädchen und Jungen aus dem City Hort konnten am Ende des Sportfestes der Kita gGmbH wieder einmal den Pokal in den Händen halten  
Foto: max

1000 Kinder beim 7. Sportfest der Kita gGmbH im Lambrechtsgrund

## Limpopo feuert Knirpse an

**Schwerin • Feldstadtmäuse, Waldgeister, Plappermäulchen und Gänseblümchen - jede Einrichtung der Kita gGmbH hat nicht nur einen eigenen Namen, sondern auch eine eigene individuelle Konzeption. Doch eines steht bei allen ganz groß auf der Agenda: Sport und Bewegung. Und so ist es nicht verwunderlich, dass beim alljährlichen Kitasportfest im Lambrechtsgrund alle Mädchen und Jungen begeistert mitmachen.**

Da wurde gelaufen wie der Wirbelwind, wurden meterweite Sprünge in die Weitsprunggrube gesetzt und neue Rekorde mit dem Ball geworfen. Darüber hinaus konnten sich die Kita- und Hortkinder auch beim Fechten mit der Schweriner Fechtgemeinschaft ausprobieren. Und Fußballer Mark Stein, der von Hansa Rostock zu Hertha BSC Berlin gewechselt ist, schoss mit den Fußballbegeisterten gemeinsam auf die Torwand und zeigte einige seiner Tricks.

Der kleine Paul aus dem Hort der Fritz Reuter Schule legt sich mächtig ins Zeug. 2,71 Meter zeigt das Maßband nach dem Weitsprung des Siebenjährigen an. Doch ganz zufrieden ist Paul nicht: „Mein Rekord liegt ja auch bei 3,21 Meter“, sagt er. Gleich nebenan läuft Lena allen davon: 9,46 Sekunden über 60 Meter - eine respektable Zeit für die Neunjährige aus dem City-Hoot, die sich natürlich darüber freut und übers ganze Gesicht strahlt.

Mitten auf dem Rasen steht die sechsjährige Verena aus der Kita Sonnenschein. Ganz konzentriert hält sie den Tennisball in der rechten Hand. Mit der linken zeigt sie dahin, wohin sie werfen will - so, wie sie es im Vorfeld gelernt hat. Und die 8,90 Meter



Früh übt sich: Die sechsjährige Verena aus der Kita Sonnenschein gibt beim Werfen alles  
Foto: max



Kleine Cheerleader nach dem Einmarsch der Kinder im Lambrechtsgrund  
Foto: max

sind für die Kleine ein echter Erfolg. Erstmals beim Kita-Sportfest mit dabei war auch das Maskottchen der Kita gGmbH,

Nashorn Limpopo. Es begrüßte die Kinder, und, wer weiß, vielleicht war es auch mit dafür verantwortlich, dass so mancher noch eine zehntel Sekunde schneller lief oder sich beim Werfen besonders mächtig ins Zeug legte. Feste Tradition im Ablaufplan ist auch der Boogietanz der Kinder auf dem Rasen, ehe - nach der Siegerehrung - wieder hunderte Luftballons in den Himmel stiegen.

Für Kita-gGmbH-Geschäftsführerin Anke Preuß zählt das Sportfest auf jeden Fall zu den schönsten Terminen im Jahreskalender. „Es kommt selten vor, dass wirklich fast alle Kinder aus unseren Einrichtungen zusammenkommen, gemeinsam wetteifern und Spaß haben“, meint Preuß. „Hier im Lambrechtsgrund ist das der Fall, und so wie die Mädchen und Jungen drauf sind, sieht man, dass in allen Kitas und auch in den Horteinrichtungen sehr gute Arbeit geleistet wird.“

Dass es im nächsten Jahr wieder ein Kita-Sportfest geben wird, steht, so Anke Preuß, außer Frage. Doch vor allem dankte sie den Erzieherinnen für ihr Engagement und wandte sich gleichzeitig auch an die zahlreichen Unterstützer des Sportfestes. „Eine Veranstaltung dieser Größenordnung ist nur dank der Unterstützung von Spendern und Helfern möglich“, sagt Preuß. „Ich danke Ihnen und Euch für die Hilfe bei der Ausrichtung der Wettkämpfe, bei der Versorgung mit Speis und Trank, bei der ärztlichen Betreuung und vielem mehr. Auch Sie haben mit dazu beigetragen, dass das Sportfest zu einer der größten Kinderveranstaltungen in Schwerin geworden ist. Und bitte haltet uns auch im nächsten Jahr wieder die Treue.“  
Christian Becker



### Dank an Spender

Der Erfolg des Kita-Sportfestes wurde auch durch die Unterstützung von vielen Spendern möglich:

- Sparkasse Schwerin
- BDO Heßler Mosebach Rostock
- WGS mbH
- SAS mbH
- Ghost GmbH
- Handelsvertretung 2
- Punkt A, Silke Wohlfahrt
- Horstmann Versicherungskontor Schwerin
- AuF Schwerin GmbH
- Glagla Büroorganisation GmbH
- Schwerin Menü GmbH
- Stadtwerke Schwerin
- BUGA 2009 Schwerin GmbH
- Hansano Milch Upahl

Unterstützt wurde das Sportfest auch durch Mitarbeiter der HELIOS Kliniken, die Polizei, die Studenten der Beruflichen Schule für Erzieherausbildung und die Fechter des Fechtclubs Schwerin. Allen ein großes Dankeschön.

### Kita gGmbH

Friesenstraße 29  
19059 Schwerin

### Leitung

Anke Preuß  
Marlies Kahl

### Telefon

(0385) 7 43 42 73

### Fax

(0385) 7 43 42 79

### E-Mail

kitagmbh@t-online.de

### Internet

www.kinderstadt-schwerin.de





### Wohnungsvermietung

Silvia Wiegratz  
Anne Heinrich  
Antje Gromotka  
Robert Kutscher  
G.-Scholl-Straße 3-5  
19053 Schwerin  
Telefon 7 42 61 32  
wohnverm@  
wgs-schwerin.de

### Gewerberaum- vermietung

Daniela Kaesler  
Birgit Schneider  
G.-Scholl-Straße 3-5  
19053 Schwerin  
Telefon 7 42 62 10  
7 42 62 12  
gewerbe@  
wgs-schwerin.de

### Mietercenter Großer Dreesch/ Krebsförden

Teamleiterin  
Kerstin Freitag  
F.-Engels-Straße 2c  
19061 Schwerin  
Telefon 3 95 71 21  
dreesch.krebs@  
wgs-schwerin.de

### Neu Zippendorf/ Mueßer Holz

Teamleiterin  
Jutta Heine  
Hamburger Allee 140c  
19063 Schwerin  
Telefon 2 08 42 41  
zipp.muess@  
wgs-schwerin.de

### Altstadt/Weststadt/ Fremdverwaltung

Teamleiter  
Peter Majewsky  
G.-Scholl-Straße 3-5  
19053 Schwerin  
Telefon 7 42 62 71  
alt.westst@  
wgs-schwerin.de

### Mietercenter Lankow

Teamleiterin  
Petra Radscheidt  
Kieler Straße 31a  
19057 Schwerin  
Telefon 4 77 35 21  
lankow@  
wgs-schwerin.de

Altbau-Sanierungen in der Müllerstraße und Sandstraße laufen auf Hochtouren

## Erster Einzug schon im August möglich

**Feldstadt** • Die Modernisierungen in der Müller- und Sandstraße laufen planmäßig. Erste Wohnungen werden ab August einzugsbereit sein. Otto Kock und seine Frau Waltraud haben sich schon ein Plätzchen reserviert: „Die Lage hier ist ganz wunderbar. Wir freuen uns riesig“, so Otto Kock. Die insgesamt 47 Zwei- und Dreiraum-Wohnungen werden derzeit modernsten Ansprüchen angepasst.

„Als erstes wird die Sandstraße 31 fertig sein, die übrigen folgen dann im 14-Tage-Rhythmus“, so Joachim Peters, Abteilungsleiter Technik bei der WGS. Wie in einer „Fließstrecke“ rutschen seit März die einzelnen Gewerke von einem Haus zum nächsten und bringen es auf Vordermann. „Das spart Zeit, da alle gleichzeitig arbeiten können“, so Peters.

Sehr umfangreich sind die Maßnahmen in den Dachgeschossen: „Vor der Wende wurde hier teilweise nicht ganz fachgerecht gearbeitet. Wir passen dies nun den aktuellen Baubestimmungen an“, erklärt der Fachmann. Wichtig war der WGS auch, die sanitären Anlagen auf den modernsten Stand zu bringen. „Die Wohnungen hatten teilweise nur kleine Toilettenräume mit einem Mini-Waschbecken“, so Peters. Nun erhalten sie Vollbäder mit Badewanne. Bereits 1942 wurden die Häuser errichtet. „Wir finden es gut, dass die alten Bauten saniert und nicht einfach abgerissen werden“, so Otto Kock. „Momentan haben wir



Peter Majewsky (li.) vom Mietercenter Altstadt/Weststadt und Joachim Peters, Abteilungsleiter Technik bei der WGS auf der Baustelle  
Foto: max

eine recht dunkle Wohnung nur 300 Meter weiter. Hier wird es freundlicher sein.“ Mit ihren großzügigen Grundrissen eignen sich die Wohnungen bestens für junge und ältere Paare, auch WGs sind möglich, da es keine Durchgangszimmer gibt. „Zwölf der Mieter, die schon vor den Maßnahmen in der Müller- und Sandstraße wohnten, werden nach Abschluss der Arbeiten in ihre frisch renovierten Wohnungen zurückkehren“, berichtet Peter Majewsky, Teamleiter im Mietercenter Altstadt/Weststadt. Die WGS stellte den Mietern für die Zwischenzeit Ausweichwohnungen zur Verfügung. Zusätzlich zur zentralen Lage mit nur fünf Minuten Fußweg zum Schlossparkcenter

bieten die Adressen einen tollen Ausblick. Direkt gegenüber ist der Platz der OdF mit viel Grün, im Innenhof befinden sich Kleingärten, wenig weiter auch ein Spielplatz für Kinder. Nahe Einkaufsmöglichkeiten und Nahverkehrsverbindungen sind gegeben. Ein weiterer Punkt ist die Hofgestaltung hinter den Wohnhäusern: „Wir wollen dort mehr und schöneren Platz schaffen für die Mieter, zum Beispiel zum Wäschetrocknen.“, so Majewsky. Auch mehr Grün ist in Planung. Wer Interesse an einer der Wohnungen hat, kann sich bei Sabine Dohrmann im WGS-Hauptgebäude, Zimmer 111 oder unter der Telefonnummer (0385) 7 42 62 73 melden.  
Doreen Pegel

WGS reinigt Wohnhäuser in Edgar-Bennert-Straße

## Saubere Balkone und Fassaden

**Lankow** • Die Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) ließ im Juni die Fassade und die Balkone des Wohnblockes Edgar-Bennert-Straße 12 bis 16 reinigen. Zudem wurde eine farblose abweisende Schutzbeschichtung aufgetragen, die den nächsten Einsatz erst in einiger Zeit wieder notwendig macht.

„Dieses Problem gibt es in allen Stadtteilen. Und es sieht einfach nicht schön aus, deshalb gehen wir's an“, erklärte Petra Radscheidt, Teamleiterin des WGS-Mietercenters Lankow, interessierten Passanten, die während des Arbeitseinsatzes vorbeigingen. Die moderne Hochdruckstrahltechnik der Firma SAR/Große beseitigte innerhalb kürzester Zeit Algen, Moose oder Schimmelpilze und lässt das Haus wieder in neuem Glanz erstrahlen.

Bereits im Februar kündigte Petra Radscheidt dem Ortsbeirat Lankow die Fassadenreinigung der WGS-Blöcke im Stadtteil an. Das Unternehmen SAR/Große wurde mit der Aufgabe betraut. Mit Hochdruckreinigern, die mit bis zu 500 Bar arbeiten

können, führen die Mitarbeiter des Unternehmens mit einer Hebebühne in eine Höhe von bis zu 15 Metern auf, um auch die obersten Etagen zu erreichen. „Unsere Strahler haben Tanks mit 400 Litern Fassung. Wir haben uns einen separaten Wasseranschluss im Block legen lassen - die Mieter zahlen dafür natürlich nicht“, versichert Dagmar Ehrenberg, SAR/Große-Mitarbeiterin.

Schwerpunkt bei der Fassadenreinigung sind vor allem die West- und Nordseiten der Blöcke. „An den Südseiten gibt es fast gar keine Schmutzstellen. Die Sonne lässt die Feuchtigkeit dort immer schnell abtrocknen, so dass sich gar kein Schimmel oder ähnliches bilden kann“, so Radscheidt. Nach der Reinigung wurde die gesamte Fassade des Blocks mit einer Schutzbeschichtung überzogen. Diese wirkt abweisend für erneute Verschmutzung und auch Feuchtigkeit. „Wir haben uns vorgenommen, die Fassaden- und Balkonreinigung in Lankow weiter fortzusetzen. Bis Ende des Jahres kommen noch einige Blöcke dazu“, plant Petra Radscheidt.  
Doreen Pegel



Bis zu 15 Meter müssen die SAR/Große-Mitarbeiter aufsteigen, um auch die oberen Etagen zu reinigen  
Foto: dp



## Mit großer Dachterrasse Traumwohnung auf zwei Ebenen

**Paulsstadt** • Die 91 Quadratmeter große Dreiraum-Wohnung in der Lortzingstraße 20 befindet sich im zweiten Obergeschoss und zieht sich über zwei Ebenen. Das Wohnhaus liegt inmitten eines ruhigen, mit Hausgärten umrahmten Gebietes in direkter Nähe zum Stadtzentrum. Im Jahr 2000 wurde das Gebäude komplett saniert. Das Wohnzimmer mit einer Fläche von 31 Quadratmetern hat Zugang zu einer Dachterrasse mit zehn Quadratmetern. Weiter können sich die Mieter auf ein Schlaf- sowie Kinderzimmer, ein gefliestes Bad, Küche und ein Gäste-WC freuen. Die Nettokaltmiete beträgt 488,64 Euro zuzüglich Nebenkosten von etwa 190 Euro. Bei Anmietung ist eine Kauti- on von 700 Euro zu hinterlegen.



## Über den Dächern der Stadt Toller Blick auf Schweriner Zentrum

**Altstadt** • Ein wunderbarer Ausblick auf die Silhouette Schwerins bietet sich von der Zweiraum-Wohnung im Dachgeschoss der Wismarschen Straße 284. Das Mehrfamilienhaus, in dem sich die Wohnung befindet, ist 1995/1996 saniert worden. Das Objekt ist mit seinen 54,20 Quadratmetern vor allem für Singles oder junge Paare geeignet. Das Badezimmer ist mit einer Dusche ausgestattet. Im gesamten Wohnbereich ist Teppichboden ausgelegt. Besonders reizvoll ist diese Adresse vor allem durch den herrlichen Blick über die Altstadt. Die Kaltmiete für die Wohnung beträgt monatlich 271,15 Euro zuzüglich Nebenkosten. Bei Einzug ist eine Kauti- on von 390 Euro zu zahlen.

## Zentral am Grunthalplatz Pfaffenteich direkt vor der Haustür

**Altstadt** • Eine attraktive Zweiraum-Wohnung im Dachgeschoss bietet die WGS am Grunthalplatz 13 an.

Der Altbau ist vollständig saniert und befindet sich zentral gelegen mitten in der Altstadt. Die Zweiraum-Wohnung hat eine Wohnfläche von 48,80 Quadratmetern. Das Badezimmer ist mit einer Dusche ausgestattet. Das Objekt liegt in unmittelbarer Nähe zum Pfaffenteich. Optimal ist die Wohnung für Aktive geeignet, die in der Innenstadt wohnen möchten. Zum Shoppen, ins Kino oder zum nächsten Straßencafé sind es nur wenige Minuten zu Fuß.

Im Monat beträgt die Kaltmiete 244,15 Euro zuzüglich Nebenkosten. Bei Einzug ist eine Kauti- on von 370 Euro zu zahlen.



Wohnen im Dachgeschoss

Foto: wgs

Erste Grundstücke im dritten Bauabschnitt der Neuen Gartenstadt mit neuem Besitzer

# Es sind noch Traumplätze zu haben

**Neue Gartenstadt** • Es geht weiter: Im Juli werden die Bauarbeiten im dritten Bauabschnitt der Neuen Gartenstadt fortgeführt. Erste zukünftige Bauherren haben sich schon ein Plätzchen ergattert, auf circa 25 Grundstücken können noch Einfamilien- und Doppelhäuser gebaut werden.

„Es sind die am schönsten gelegenen Grundstücke in diesem Stadtteil“, bestätigt Heike Leu, Mitarbeiterin der HFR Grundbesitz GmbH. „Nach aktuellem Planungsstand ist es das letzte Wohngebiet in der Neuen Gartenstadt und damit sind es die letzten Grundstücke, die zur Verfügung stehen.“ Wer in der Gartenstadt noch Eigentum zum Wohnen erwerben möchte, muss sich jetzt kümmern.

Im Juli wird auf der Noch-Brachfläche im ersten Teilabschnitt mit vorbereitenden Arbeiten begonnen. Nach Abschluss der Abwägung zum Bebauungsplan wurde von den städtischen Verwaltungsgremien der Startschuss mit der Zustimmung zum Städtebaulichen Vertrag gegeben. Die ersten Grundstücke wurden bereits an Bauwillige veräußert.

„Wir bieten vor allem die Flächen im ersten Erschließungsabschnitt im nördlichen

Bereich an“, so Leu, „Hier kann mit dem Bau der Gebäude zuerst begonnen werden.“ Der dritte Bauabschnitt ist besonders attraktiv, da er durch die mehrgeschossigen Wohnbauten von der Ludwigscluster Chaussee getrennt liegt und dazu noch in direkter Nähe zum Ostorfer See - bis dahin ist es nur ein Minutenspaziergang. Das nahe Einkaufszentrum mit Super- und Getränke-

markt und weiteren Geschäften spart die Autofahrt zum Einkauf. „Es gibt bereits Verhandlungen, das Angebot an Dienstleistungen in einem ergänzenden Neubau zu erweitern“, berichtet Heike Leu.

Für alle Familien mit Kindern ist interessant, dass neben dem begrünten Regenerückhaltebecken ein weiterer Spielplatz entstehen wird.



Solch grüne Idyllen wie hier im ersten Bauabschnitt können in Kürze auch auf den letzten noch freien Grundstücken in der Neuen Gartenstadt entstehen

Foto: max

### Ich suche...

Wer Interesse an einer der nebenstehenden Wohnungen hat, bitte bei der WGS-Wohnungsvermietung unter (0385) 7 42 61 32 melden.

### Wohngebietsbetreuer

Die WGS Wohngebietsbetreuer stehen allen Mietern unter folgenden Adressen zur Verfügung:

Werner-Seelenbinder-  
Straße 4  
Telefon 7 45 16 56

Keplerstraße 10  
Telefon 2 01 09 30

Anne-Frank-Straße 6  
Telefon 3 04 14 67

Julius-Polentz-Straße 1  
Telefon 4 80 77 37

### Havarie- und Notfälle

Telefon 73 42 74

Telefon 74 26-400

## HFR

GRUNDBESITZ GMBH

HFR Grundbesitz  
GmbH

### Entwicklungsgebiete:

- Neue Gartenstadt  
- Ziegelseehafen

### Kontakt für Bauherren,

### Bauträger, Investoren:

HFR Grundbesitz  
GmbH  
Geschwister-Scholl-  
Straße 3-5  
19053 Schwerin

Heike Leu  
Entwicklung / Vertrieb

Telefon:  
(0385) 7 42 65 30  
7 42 65 35

mobil:  
(0172) 3 48 62 83

Fax:  
(0385) 7 42 65 33

E-mail:  
hfr@wgs-schwerin.de  
h.leu@wgs-schwerin.de

**Adresse**

Eckdrift 43-45  
19061 Schwerin

**E-Mail**

stadtwerke-schwerin  
@swsn.de

**Zentrale**

Telefon 6 33 0  
Fax 6 33 11 11

**Störungsdienst**

Telefon 6 33 42 22

**Service-Hotline**

Telefon 6 33 14 27

**E-Mail**

Kundenservice@  
swsn.de

**Privatkunden**

Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45

**Öffnungszeiten:**

Mo. 8 bis 18 Uhr  
Di. 8 bis 18 Uhr  
Mi. 8 bis 14 Uhr  
Do. 8 bis 18 Uhr  
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1

**Öffnungszeiten:**

Mo. bis Do.  
9 bis 18 Uhr  
Fr. 9 bis 16 Uhr  
Sa. 9 bis 12 Uhr

**Geschäftskunden**

Telefon 6 33 12 83  
Fax 6 33 12 82

**Hausanschlüsse**

Anschlussbearbeitung  
Telefon 6 33 35 90  
bis 6 33 35 95  
Fax 6 33 35 96

**Leitungsauskunft**

Telefon 6 33 35 27  
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/  
Presse**

Telefon 6 33 12 92

**Besichtigung  
von Anlagen/  
Schulinformation**

Telefon 6 33 11 90  
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im  
Internet:**

www.stadtwerke-  
schwerin.de  
www.swsn.de

Stadtwerke Schwerin laden ein

## Reif für die grüne Familieninsel Kaninchenwerder

**Schwerin • Kaninchenwerder** ist ein Kleinod: Mitten im Schweriner See gelegen war die Insel schon immer ein beliebtes Ausflugsziel für Familien, Schulklassen und die zahlreichen Touristen der Landeshauptstadt. Die Stadtwerke Schwerin (SWS) haben diese reizvolle Kulisse für ihren Familientag am 12. Juli entdeckt und laden herzlich dazu ein.

Wanderwege laden die Besucher zum Erkunden der Insel ein; der Natur-Erlebnispfad mit insgesamt 19 Stationen vermittelt den Gästen Wissenswertes über Flora und Fauna. Ebenfalls ein Anziehungspunkt ist der 2007 wieder eröffnete Aussichtsturm. Von hier aus hat man eine herrliche Sicht über den Schweriner See, die Landeshauptstadt und das Schweriner Schloss. In Schwerin lässt sich also kaum ein besserer Ort finden, um ein großes Familienfest zu veranstalten.

Über die natürlichen Reize der Insel hinaus hat das Familienfest, das um 10.30 Uhr vom 1. stellvertretenden Oberbürgermeister, Dr. Wolfram Friedersdorff, offiziell eröffnet wird, natürlich noch mehr zu bieten: So wird Stadtwerke-Alex gemeinsam mit den Kindern malen, und wer Lust hat, kann sich



Am 12. Juli laden die Schweriner Stadtwerke alle Interessierten zum Familientag auf der Insel Kaninchenwerder ein  
Foto: Becker

in der Fotoecke - mit dem Maskottchen der Bundesgartenschau, Fiete - ablichten lassen. Außerdem wartet auf die kleinen Besucher eine ganz besondere Hüpfburg, die in Form eines Hindernisparcours gebaut ist. Bei verschiedenen Spielen soll Langleweiligkeit gar nicht erst aufkommen. Ein Clown wird die Gäste mit seiner Mitmach-Zaubershow verblüffen und zeigen, was man aus bunten Ballons so alles basteln kann.

Da eine Insel bekanntlich von Wasser umgeben ist, besteht natürlich die Möglichkeit des Wassersports: Eigens dafür wird das BUGA-Drachenboot unter professioneller Anleitung zum Paddeln zur

Verfügung gestellt. Auf dem Festplatz wird ein Zelt mit Bühne aufgebaut, wo tagsüber verschiedene musikalische Darbietungen präsentiert werden; dazu gehören das Duo „Ton Art“, die Band „von Gestern“ und der Akkordeonspieler Gerhard Köhler.

Und weil so viel Programm hungrig macht, versorgt der Partyservice Porsch die Besucher mit Schwein am Spieß und Sauerkraut. Kaffee und Kuchen stehen ebenfalls bereit. Damit die Gäste nicht zum Familienfest „schwimmen müssen“, bietet die Weiße Flotte im 30-Minuten-Takt Shuttlefahrten vom Anleger Zippendorf an und chauffiert die Gäste auf die Insel. üc

Der Fünf-Seen-Lauf lockt Sportbegeisterte aus aller Herren Länder

## Internationales Startfeld in Schwerin

**Schwerin • Am 5. Juli** treffen sich Sportbegeisterte in der Landeshauptstadt, um am großen Fünf-Seen-Lauf teilzunehmen. Rund 4.000 Läufer stellen sich der Herausforderung und nehmen die Strecken über 10, 15 und 30 Kilometer in Angriff. Gestartet wird vor dem Schweriner Schloss.

Seit nunmehr 24 Jahren ist der Fünf-Seen-Lauf ein fester Bestandteil der Schweriner Sportlandschaft, der auch über die Landesgrenzen hinaus bekannt ist. In diesem Jahr starten neben Läufern aus fast allen Bundesländern unter anderem auch Teilnehmer aus der Schweiz, den Niederlanden und aus Großbritannien. Bei den Mitarbeitern

der Schweriner Stadtwerke (SWS) ist es inzwischen zur Tradition geworden, sich an diesem Sport-Event zu beteiligen. Einige nehmen am Lauf teil, andere engagieren sich als Helfer im Organisationsbereich. Zum Beispiel an den Versorgungspunkten, die über die gesamte Strecke verteilt sind. Dort erhalten die Läufer Wasser und Verpflegung. Nach Abschluss der Läufe wird um 19 Uhr ein Sportlerball im Festzelt nahe des Zielgebietes stattfinden. Karten sind am Freitag, dem 4. Juli im Organisationsbüro des Fünf-Seen-Laufes in der Feldstraße 24 oder, falls noch vorhanden, am Samstag, dem 5. Juli am Infostand im Zielgebiet erhältlich. Wer am Sonntag, dem 6. Juli noch Kraft und Lust hat, kann um 10 Uhr am Festzelt zum 10 Kilometer langen Frühschoppenlauf antreten. Die genaue Streckenführung des Fünf-Seen-Laufes ist unter [www.fuenf-seen-lauf.de](http://www.fuenf-seen-lauf.de) nachzulesen oder im Rahmen eines Info-Flyers in der Tourist-Information Am Markt 14 erhältlich. Dort läuft zur Zeit noch eine Ausstellung, in der sich Besucher über die letzten 23 Jahre Fünf-Seen-Lauf informieren können. In zahlreichen Bildern, Texten und Statistiken kann hier die Geschichte des größten Lauf-Events in Mecklenburg-Vorpommern verfolgt werden. mu



Rund 4.000 Teilnehmer haben sich in diesem Jahr wieder für den traditionellen Fünf-Seen-Lauf am 5. Juli angemeldet  
Foto: archiv



Wärmepumpen werden durch Rekordölpreise immer attraktiver

# Alternatives Heizen ist im Aufwind

**Schwerin** • In vielen Haushalten steht die Entscheidung für den Ersatz der alten Heizkesselanlage an. „Angesichts der heutigen Rekordölpreise und den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) stellen Wärmepumpen oftmals eine attraktive Alternative dar“, weiß Stadtwerke-Vertriebsmitarbeiter Jörg-Michael Reinke.

Rund 200.000 Heizungswärmepumpen sind in Deutschland bereits in Betrieb und die Nachfrage steigt enorm. Denn im Vergleich zu herkömmlichen Heizungsanlagen glänzen Wärmepumpen unter den richtigen Rahmenbedingungen mit erheblich niedrigeren Verbrauchskosten, Betriebskosten und CO<sub>2</sub>-Emissionen.

## Funktionsweise wie Kühlschränke

„Im Prinzip funktionieren Wärmepumpen wie Kühlschränke - nur mit umgekehrter Zielrichtung“, erklärt Reinke. „Während der Kühlschrank Wärme aus dem Inneren des Kühlraums abzieht und sie auf der Rückseite des Gerätes wieder freisetzt, entziehen Wärmepumpen der Umwelt Wärme und ‚pumpen‘ sie auf ein höheres Energieniveau, um sie für Heizung und Warmwasserbereitung nutzbar zu machen.“ Als Wärmequelle dient dabei die gespeicherte Sonnenenergie im Erdbreich, in der Außenluft oder im Grundwasser.

Ihre Antriebsenergie beziehen Wärmepumpen aus dem Stromnetz. Sie arbeiten jedoch inzwischen so effizient, dass mit einer Kilowattstunde elektrischer Energie je nach verfügbarer Wärmequelle und Dimensionierung der Heizkörper drei bis vier Kilowattstunden Wärmeenergie an das Heizungssystem abgegeben werden.



Wärmepumpen stellen eine attraktive Alternative dar: Sie sind platzsparend, geräuscharm und ökonomisch  
Foto: HEA

## Mit Fußbodenheizung ideal

Zwar sind die Investitionskosten zur Errichtung einer Wärmepumpen-Heizung relativ hoch, allmählich macht sie sich jedoch bezahlt, denn die Wärmepumpe braucht keinen Brennstoff. „Wenn die Voraussetzungen stimmen, können rund 75 Prozent der Energie für Heizung und Warmwasser aus der Umwelt gezogen werden“, so Reinke, „und das kostenlos und zuverlässig rund um die Uhr.“ Nur ca. ein Viertel der benötigten Energie kommt durch den Einsatz von Strom als Antriebsenergie hinzu. Diese können Wärmepumpen-Besitzer

günstig von den Schweriner Stadtwerken beziehen, die eigens für diesen Zweck ein besonderes citystrom-Angebot entwickelt haben. Stromkosten pro Jahr: etwa 600 bis 800 Euro. Voraussetzung: ein gut isoliertes Haus mit moderner Flächenheizung (z.B. Fußbodenheizung).

Wer neu baut, spart mit der Wärmepumpe auch die Kosten für Schornstein, Gasanschluss oder Öltank. Fördermöglichkeiten der KfW-Förderbank, des BAFA, der Bundesländer und Gemeinden geben zusätzliche Unterstützung. Mehr Infos auch unter [www.foerder-data.de](http://www.foerder-data.de) oder [www.energiefoerderung.info](http://www.energiefoerderung.info). cb

Versorgungsleitungen in der Graf-Schack-Allee

## Erneuerung mit Blick auf BUGA

**Altstadt** • Durch die Landeshauptstadt Schwerin wurde die Straßenerneuerung der Graf-Schack-Allee im Oktober 2007 begonnen. Seit Februar 2008 ist auch die Energieversorgung Schwerin (EVS) dabei, Versorgungsleitungen im Auftrag der Netzgesellschaft Schwerin (NGS) zu erneuern und ebenfalls neue EVS-eigene Leitungen zu verlegen.

Alle Arbeiten erfolgen in enger Abstimmung mit der Landeshauptstadt als Auftraggeber Straßenbau, dem koordinierenden Ingenieurbüro, der Straßenbaufirma und den Rohr- und Kabelmontagefirmen.

So sind im Bauabschnitt Heinrich-Mann-Straße/Geschwister-Scholl-Straße bereits 100 m Mitteldruckgasleitung DN 300 und elf Hausanschlüsse als Teil einer Umstellung der Gasversorgung von Niederdruck auf

Mitteldruck sowie Niederspannungskabel erneuert. Gleichzeitig wurden im Abschnitt vom zukünftigen Eingangsplatz der BUGA am Jägerweg bis zur Geschwister-Scholl-Straße und auf dem Alten Garten Kabel der Mittelspannungsversorgung verlegt. Der Lückenschluss und damit der letzte Bauabschnitt in der Graf-Schack-Allee ist der Abschnitt zwischen Geschwister-Scholl-Straße und Schlossstraße.

Dieser Abschnitt wird ab Anfang Juli in Angriff genommen und Mitte November abgeschlossen sein. Hier werden zwei isolierte Kunststoffmantelrohre als Fernwärmeleitungen sowie Mittelspannungskabel verlegt. Durch diese Vorleistungen wird sichergestellt, dass nach Fertigstellung der neuen Asphaltdecke mittelfristig keine versorgungstechnischen Arbeiten im Straßbereich mehr erfolgen müssen.



In der Graf-Schack-Allee werden durch die EVS und im Auftrag der Netzgesellschaft die Versorgungsleitungen erneuert Foto: SWS



## Auf einen Blick

Die Vorteile von Wärmepumpen sind vielfältig. Gerade in Zeiten drastisch steigender Ölpreise interessieren sich immer mehr Menschen für entsprechende Produkte. Und das zu Recht:

1. Nutzung kostenloser Umweltenergie aus Sonne, Wasser, Luft und Abwärme ist ökologisch sinnvoll.
2. Die Verbrauchs- und Betriebskosten sind im Vergleich erheblich niedriger. Das zahlt sich aus!
3. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß ist deutlich geringer als bei vergleichbaren Heizsystemen – zur nachhaltigen Entlastung der Umwelt.
4. Mit Wärmepumpen ist man langfristig unabhängig von der Entwicklung der Ölpreise.
5. Die Errichtung eines Schornsteins ist nicht erforderlich.

## Festspiele M-V 2008

Als Eventunterstützer der Festspiele MV fördern die Stadtwerke Schwerin nachfolgende Veranstaltungen:

### Preisträger-Konzert

Mittwoch, 30. Juli, 19.30 Uhr, Schlosskirche. Programm: L. v. Beethoven / S. Prokofjew / J. Brahms „Die Legende lebt“

Freitag, 15. August, 20.00 Uhr, Freilichtbühne. Programm: Klassiker aus DEFA und Jazz, Swing-Klassiker und mehr

### Preisträger-Konzert

Sonntag, 31. August, 19.00 Uhr, Schellkirche. Programm: C. Debussy / G. Fauré / A. Arensky / P. I. Tschaikowsky

**Kartentelefon:**  
(0385) 5918585



### Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster  
Chaussee 72  
19061 Schwerin  
Postfach 15 01 42  
19031 Schwerin

### Zentrale

Telefon  
(0385) 39 90-0  
Fax  
(0385) 3 97 61 53

### Kundendienstbüro und Fundbüro

Platz der Freiheit  
Telefon  
(0385) 71 06 35  
Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do., Fr.  
09.00 - 13.00 Uhr  
13.30 - 18.00 Uhr  
Mi.  
09.00 - 13.00 Uhr

### Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

### Abo-Service

(0385) 39 90-555

### Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

### Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

### Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161  
(0385) 39 90-162

### Internet

www.nahverkehr-schwerin.de

### E-Mail

info@nahverkehr-schwerin.de

### NVS Tipp

Am 30. August feiert der NVS 100 Jahre elektrische Straßenbahn in Schwerin mit einem Familientag auf dem Betriebshof Ludwigsluster Chaussee



Steigenden Energiekosten entgehen und den Schweriner Nahverkehr nutzen

## Zwei Monatskarten statt Tankfüllung

**Schwerin** • Die Kraftstoffpreise erreichten in den vergangenen Wochen immer wieder neue Höchststände. Ein Ende dieser Entwicklung ist nicht in Sicht. Im Gegensatz zu den Autofahrern an der Tankstelle werden die Fahrgäste des Nahverkehrs dies aber nicht zu spüren bekommen.

„Wir werden die gegenwärtig extrem steigenden Preise für Diesel und Fahrstrom vorerst nicht an unsere Fahrgäste weitergeben“, erklärt Norbert Klatt, Geschäftsführer der Nahverkehr Schwerin GmbH (NVS). Im Vergleich zum Jahr 2007 muss der Nahverkehr zwar 20 Prozent mehr für Strom und Diesel zahlen, trotzdem versucht das

Unternehmen, die Tarife stabil zu halten. „Ich hoffe, die Schweriner und auch die Gäste unserer Landeshauptstadt werden aufgrund der steigenden Benzinpreise vermehrt auf den Nahverkehr zurückgreifen“, so Klatt. Günstiger ist diese Form der Fortbewegung allemal. Für den Preis einer Tankfüllung können zwei Erwachsene einen ganzen Monat lang sämtliche Busse und Bahnen des Nahverkehrs rund um die Uhr benutzen.

Umweltbewusste Schweriner können damit auch einen Betrag zum Klimaschutz leisten. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß pro Kopf ist bei einem voll besetzten Bus 90 Prozent geringer als bei einem PKW.

Dank des gut ausgebauten Nahverkehrsnetzes in der Landeshauptstadt und der bedarfsorientierten Fahrzeiten verliert auch das Argument der mangelnden Flexibilität zunehmend an Bedeutung. Hinzu kommt, dass die Fahrgäste des Nahverkehrs sich weder um die Parkplatzsituation noch um Verkehrsstaus in der Stadt sorgen müssen. Die Schweriner können übrigens selbst dazu beitragen, die Tarife des Nahverkehrs stabil zu halten. Werden öffentliche Verkehrsmittel vermehrt genutzt und so besser ausgelastet, hilft das die gestiegenen Energiekosten wieder auszugleichen. *mu*



Viele Autofahrer wechseln aufgrund der steigenden Preise für Benzin und Diesel zu öffentlichen Verkehrsmitteln  
Foto: max

Akustische Fahrgastinformation wird ausgebaut

## Besser informiert mit neuer Technik des Nahverkehrs

**Schwerin** • Der Nahverkehr Schwerin installiert neue Anlagen zur „Akustischen Fahrgastinformation“ (AFI). Dazu werden an allen Straßenbahnhaltestellen in beiden Fahrrichtungen und an ausgewählten Bushaltestellen auf den neuen Masten Lautsprecher montiert, mit deren Hilfe die Fahrgäste aktuelle Informationen erhalten.

Der Nahverkehr Schwerin stellt an den betroffenen Haltestellen Systemhaltestellenmasten auf und tauscht bereits bestehende Säulen, die Verschleißerscheinungen aufweisen, aus. „Somit wird es möglich sein, einzelne Haltestellen beziehungsweise bestimmte Fahrrichtungen gezielt anzusteuern“, erklärt Norbert Klatt, Geschäftsführer des Schweriner Nahverkehrs. In der Regel sind es Standardtexte mit elektronischer Stimme, die über Umleitungen, Schienenersatzverkehr oder Havarien informieren. Aber auch die Verkehrsmeister haben weiterhin die Möglichkeit, die Haltestellen manuell zu beschallen. Sie können die Fahrgäste über kurzfristige Fahrplanänderungen oder verkehrsbedingte Verzögerungen, zum Beispiel durch auf dem Gleis parkende Fahrzeuge, in Kenntnis setzen.



Unscheinbar aber informativ, die Anlage zur akustischen Fahrgastinformation

Meinung der Fahrgäste

## Modernes Netz für Bus und Bahn

**Renate Bartz** (Foto) aus Mueß findet „Schwerin hat ein modernes Straßenbahn- und Busnetz. Ich kann mir meine täglichen Fahrten in die Stadt gut einteilen.“



### Der Nahverkehr erklärt

Es ist immer eine Freude, wenn die Fahrgäste mit den angebotenen Leistungen der Schweriner Nahverkehr GmbH zufrieden sind. Leider ist es aus Grund der angespannten Rahmenbedingungen kaum noch möglich, das Angebot auszuweiten. Oftmals tragen aber bereits kleine Veränderungen zur Verbesserung bei. Dazu nehmen die Mitarbeiter im Kundendienstbüro des Schweriner Nahverkehrs Wünsche und Hinweise entgegen. Ansprechpartner im Kundendienstbüro am Platz der Freiheit ist Wolfgang Block. Bei ihm können sich auch Fahrgäste melden, die einen Kommentar für die Hausposttribüne „Meinung der Fahrgäste“ haben.



SAS



Ein wenig skeptisch, aber sehr neugierig: Die Mädchen und Jungen rückten der SAS-Kehrmaschine auf den Leib

Foto: lk

15 Knirpse auf großer Entdeckungstour bei der SAS

## Kleine Experten in orangenen Westen

**Schwerin • Ungewöhnlicher Besuch bei der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS): 15 Kinder, keines älter als drei Jahre, waren auf das Betriebsgelände an der Ludwigsluster Chaussee gekommen. Im „Gepäck“ hatten die Knirpse fünf Tagesmütter - und für alle wurde es ein spannender Tag.**

Zuerst kullerten Tränen, doch dann siegte die Neugier. Als SAS-Mitarbeiter Rainer Eichhorn die Kehrmaschine in Gang setzte, erschrecken die Mädchen und Jungen schon ein wenig. Aber schon kurze Zeit später inspizierten sie das Gefährt aufs genaueste, stiegen - stolz gekleidet in orangene Westen - ins Fahrer-Cockpit, berührten die harten Borsten und staunten über die Wendigkeit - eben Technik, die begeistert. Der Ausflug zur SAS, der mit einem Pick-

nick auf grüner Wiese endete, war für die Kinder bei bestem Wetter eine besondere Sache, und derartige Aktionen kommen bei den Schweriner Tagesmüttern immer wieder vor. „Ich weiß, wie sehr sich kleine Kinder für Müllautos interessieren und wie spannend sie das finden“, sagt SAS-Mitarbeiterin Angelika Wetzel. Ihre einjährige Tochter Anna-Marie ist bei Tagesmutter Regina Schubbe von der Kindertagespflege „Burgsee-Knirpse“ in Betreuung. „Ich habe dann einfach mal mit der Geschäftsleitung gesprochen und die fanden einen Besuch der Knirpse Klasse“, freut sich Wetzel. Und dafür bedankt sich Regina Schubbe ganz besonders. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Andrea Borowsky ist Regina Schubbe Koordinatorin der rund 60 Schweriner Tagesmütter. In ihrer Funktion kümmert sie sich um die Vermittlung von freien Plätzen, organisiert die erforderlichen Fort- und

Weiterbildungen und plant Aktionen - wie den SAS-Besuch. „Wir gehen mit den Kleinen in die Sauna, ins Wumbawu, gehen ins Theater, machen Waldspaziergänge, musikalische Früherziehung usw.“, erklärt Schubbe.

Fünf Kinder darf eine Tagesmutter maximal betreuen, Regina Schubbe ist derzeit ausgebucht. „Der Bedarf ist ganz klar da“, sagt sie, „aber auch wir können feststellen, dass zum Beispiel Krippenplätze in der Innenstadt beliebter sind als am Stadtrand.“ Schubbe rät, einfach mal bei der Tagesmutter vorbeizuschauen und sich persönlich ein Bild zu machen.

Von der Arbeit der SAS haben sich auf jeden Fall die Mädchen und Jungen ein Bild gemacht - und waren schwer angetan. Mehr Infos zu den Schweriner Tagesmüttern gibt es im Internet unter [www.schweriner-tagesmuetter.de](http://www.schweriner-tagesmuetter.de) Christian Becker

Als Vertriebsmitarbeiter ist Roland Gartz Ansprechpartner für gewerbliche Kunden

## Das gewisse Etwas trennt die Spreu vom Weizen

**Schwerin • Seit zwei Monaten ist Roland Gartz (Foto) für die Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft (SAS) tätig. Sein Aufgabenbereich ist der Vertrieb, er akquiriert Neukunden und ist Ansprechpartner für die, die schon länger auf den Service der SAS setzen.**



Sein Büro hat Roland Gartz zwar am Firmensitz in der Ludwigsluster Chaussee, „aber ich bin deutlich mehr unterwegs als am Schreibtisch“, sagt der 49-jährige.

In Greifswald geboren und seit Jahren fest in Westmecklenburg verwachsen, kann er auf lange Vertriebserfahrung zurückblicken. Gartz weiß, was seine Kunden erwarten. „Sie müssen sich in erster Linie gut betreut fühlen, müssen Vertrauen haben“, sagt er. „Letztlich ist es wichtig, die Kunden genauso zu behandeln, wie man selbst behandelt werden möchte.“ Die Produkte oder die Dienstleistung, die müssen stimmen, das ist eine Grundvoraussetzung. Was dann folgt, ist das gewisse Etwas. „Wenn ich privat in ein Geschäft gehe, um zum Beispiel einen Handyvertrag abzuschließen, dann gehe ich davon aus, dass das Gerät top ist“, so Gartz. „Für die Erklärung der Tarife und der

technischen Möglichkeiten kommt es dann auf den Mitarbeiter an.“ Und dass die Dienstleistungen der SAS gut sind, daran lässt Gartz keinen Zweifel. „Der Kunde hat Abfälle und Wertstoffe, die beseitigt werden müssen“, erklärt Gartz. „Wir bieten ihm die maßgeschneiderte Entsorgung an.“ Und das kann bedeuten, dass die SAS auch täglich abholt, wenn das gewünscht und wirtschaftlich sinnvoll ist. Natürlich, so Gartz, sei auch der Preis wichtig, schließlich bewege man sich auf einem Markt mit Wettbewerb. Aber da könne die SAS problemlos mit jedem mithalten. „Und alles weitere kläre ich gerne in einem persönlichen Gespräch.“ cb

### Kundenservice

Schweriner  
Abfallentsorgungs- und  
Straßenreinigungsgesellschaft mbH  
Ludwigsluster  
Chaussee 72  
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

### Einmal kostenfrei

Jeder Schweriner hat die Möglichkeit, einmal im Jahr eine kostenlose Sperrmüllabholung zu bestellen. Dies ist auch online unter [www.sas-schwerin.de](http://www.sas-schwerin.de) möglich.

### Öffnungszeiten

Mo. - Mi.: 8 - 16 Uhr  
Do.: 8 - 18 Uhr  
Fr.: 8 - 12 Uhr

### Telefon

(0385) 5 77 02 00

### Fax

(0385) 5 77 02 22

### E-Mail

service@  
sas-schwerin.de

### Internet

[www.sas-schwerin.de](http://www.sas-schwerin.de)

### Verwaltung, Geschäftsführung

#### Telefon

(0385) 5 77 01 00

#### Fax

(0385) 5 77 01 11

#### E-Mail

office@sas-schwerin.de



### Kanalerneuerung in Lübecker Straße

Seit dem 18. Juni werden von der Schweriner Abwasserentsorgung am Platz der Freiheit Kanäle erneuert. Davon betroffen ist ein Stück der Lübecker Straße und die einmündenden Straßen. Die Erneuerungsmaßnahmen werden voraussichtlich bis zum 25. Juli andauern, anschließend wird die Straßenoberfläche saniert. Die betroffenen Einwohner wurden vorab durch die SAE informiert.

### Adressen

**WAG** - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH  
Eckdrift 43-45  
19061 Schwerin

### Geschäftsführer

Holger Fricke

### Telefon

(0385) 6 33 15 61

### Fax

(0385) 6 33 15 62

### E-Mail

info@wag-schwerin.de

### Internet

www.wag-schwerin.de

**SAE** - Schweriner Abwasserentsorgung  
Eckdrift 43-45  
19061 Schwerin

### Werkleiter

Hugo Klöbzig

### Telefon

(0385) 6 33 15 00

### Fax

(0385) 6 33 17 02

### E-Mail

info@snae.de

### Internet

www.saesn.de



Triathlet Michael Kruse (li.) und WAG-Geschäftsführer Holger Fricke mit Kindern der Kita Jean Sibelius und Haus Sonnenschein im Schweriner Zoo  
Foto: Becker

Wetter der vergangenen Wochen war auch für Azubi Dennis Michel eine gute Generalprobe

## Heißer Sommer kann kommen

**Schwerin** • Es sind heiße Wochen, die Schwerin erleben darf. Sommerliche Temperaturen seit Ende April sorgen für Trubel in Straßencafés und an Stränden. Dennis Michel sieht das mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Denn der 20jährige steckt im Prüfungsstress.

Ende Juli absolviert er den praktischen Teil seiner Lehrausbildung im Stadtwerkverband. Fachkraft für Wasserversorgungstechnik möchte er werden und deshalb muss er des öfteren Strand Strand sein lassen und stattdessen pauken. Von seinen Kollegen im Wasserwerk, sagt Michel, ist er während der Ausbildung gut vorbereitet worden und den theoretischen Teil hat er schon erfolgreich bewältigt. Und dass er sich jetzt noch mal so richtig reinhängt, hat seinen Grund: Schließlich winkt - je besser die Abschlusszensur - ein Übernahmevertrag von bis zu einem Jahr. Den will er sich sichern, um dann in seinem Wunschberuf zu arbeiten. „Wasserversorgungstechniker zu sein macht nicht nur Spaß, es ist auch ein sehr sicherer Beruf“, meint Michel. „Gutes Wasser wird ja immer gebraucht.“

Ab 1. August wäre er dann fest angestellt, doch was er in den letzten Wochen miterleben durfte, war fast schon so etwas wie eine Generalprobe - nicht nur für ihn, sondern für die gesamte Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG) und die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE). Denn die sehr warmen Tage führten zu Wasserlieferungen von teilweise mehr als 40 Prozent über dem üblichen Tagesdurchschnitt. Das sind Zahlen, die die WAG und die SAE erfreuen - und fordern. Und es hat sich gezeigt, dass die technischen Anlagen der Wasserver- und Abwasserentsorgung den Aufgaben gewachsen sind.

„Pflege und Instandhaltung zahlen sich aus“, so SAE-Werkleiter Hugo Klöbzig und WAG-Geschäftsführer Holger Fricke. „Wir ernten jetzt die Früchte der Arbeit.“ Das klingt logisch und offensichtlich, ist aber äußerst wichtig. Denn in einem heißen Sommer kommen zwei Dinge zusammen: Zum einen steigt naturgemäß der Wasserverbrauch, allein schon durch die Bewässerung von Gärten; zum anderen ist Sommerzeit auch Urlaubszeit. Und das bedeutet viele Gäste in der Landeshauptstadt, die

## Tolle Aktion der WAG im Zoo Wasserfeste Werfer

**Zippendorf** • Es hat Tradition bei der WAG und der SAE: Regelmäßig gehen die Mitarbeiter in Schulklassen und Kindergärten und erklären, wie das Trinkwasser ins Haus kommt und was alles getan wird, damit Abwasser wieder gereinigt wird. Erst kürzlich erhielten die Knirpse der Kita Jean Sibelius und Haus Sonnenschein Einblicke in den Wasserkreislauf. Und als Abschluss wurden sie von WAG-Chef Holger Fricke sogar noch in den Zoo eingeladen. Beim WAG-Patentier, dem Wasserschwein, konnten sie sich mit Triathlet Michael Kruse beim Dosenwerfen und auf dem Hindernisparcours messen - und zum Abschluss gab es noch ein leckeres Sportlerfrühstück.

wiederum viel Wasser verbrauchen. Doch während die WAG vor allem für die hervorragende Qualität des Trinkwassers in Schwerin zuständig ist, liegt die Verantwortung bei der SAE (auch) in einem anderen Bereich. Denn durch die Errichtung von Überlaufbecken und Staukanälen wird Jahr für Jahr erreicht, dass weniger Schadstoffe in die Schweriner Seen fließen. Und so ist es wenig verwunderlich, dass das Gesundheitsamt für alle Badestellen der Stadt die Bewertung „zum Baden sehr gut geeignet“ vergeben hat. Das bedeutet, dass die hygienischen Anforderungen ohne Einschränkungen erfüllt werden.

Und so erleben wir derzeit auch eine Generalprobe für das Jahr 2009. Denn dann sollen wahre Touristenströme anlässlich der Bundesgartenschau Schwerin bevölkern, wollen Baden, Trinken und ihre Notdurft verrichten. Deshalb ist die Kernaussage der vergangenen Wochen für SAE und WAG gleichermaßen wichtig: „Probe für den Sommer 2008 und die BUGA 2009 gelungen“. Dennis Michel möchte dann gerne dabei sein. Doch vor der Kür steht die Pflicht. Und *hauspost* wünscht für die Prüfung alles Gute. *Christian Becker*



Dennis Michel, Azubi bei der WAG, wird Ende Juli den praktischen Teil seiner Prüfung zum Wasserversorgungstechniker absolvieren



Wasserspiele: In den heißen Wochen des Jahres lag der Verbrauch um bis zu 40 Prozent höher als im Durchschnitt  
Fotos: max





Großer Durst bei heißen Temperaturen: Vor allem die Jungbäume müssen regelmäßig bewässert werden



Nachtanken: SDS-Mitarbeiter Günter Licht holt mit einem Spezialschlauch mit eingebautem Filter Wasser aus dem Neumühler See

SDS bewässert 15.000 Bäume in der Landeshauptstadt

## Durstlöscher sorgen für kräftiges Grün

**Schwerin • Hochsaison für die Mitarbeiter des Bereiches Straßendienst bei den Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen Schwerin (SDS). Die sommerlichen Temperaturen der vergangenen Wochen fordern ihren Tribut und die rund 15.000 Bäume in der Landeshauptstadt haben großen Durst.**

Wochenlang kein Regen, dazu Sonne satt und Temperaturen um die 30 Grad - das hält die stärkste Eiche nicht aus. Und so ist es nicht verwunderlich, dass die Bäume in

Parks und entlang der Straßen die Blätter hängen lassen.

Abhilfe verschafft die SDS. Täglich sind zwei Spezialfahrzeuge des Unternehmens im Einsatz, um vor allem die jungen Bäume zu wässern. 6.500 Liter pro Fahrzeug und Tag lindern so den Durst von Linden, Kiefern, Eichen und Co. Gegossen wird mit Wasser aus den Schweriner Seen. SDS-Mitarbeiter Günter Licht zeigt, wie es funktioniert. Ein Spezialschlauch wird ins Wasser gehalten. Darin ist gleich ein Filter eingebaut, der das Seewasser von grobem Unrat reinigt.

Dann wird der Motor angeschmissen und der Tank füllt sich. Fünf Füllungen vergießt Licht am Tag.

60 Liter darf ein Baum dann „trinken“, das gleiche am folgenden Tag nochmal. Dann ist wieder drei Wochen lang Pause - und die Hoffnung auf einen kräftigen Regenschauer bleibt. „Letztlich können wir nur Schadensbegrenzung betreiben“, sagt Günter Licht. „Wenn es so lange trocken ist, müssten wir eigentlich viel öfter gießen. Aber das ist vom Aufwand her überhaupt nicht zu schaffen.“

Christian Becker



Unterwegs auf zwei Rädern

## Neuer Radweg in Güstrower Straße

**Schwerin • Auf einer Länge von 500 Metern hat die SDS im Mai in der Güstrower Straße den Radweg stadtauswärts neu gestaltet. Dies war nötig, da der alte Weg zugewachsen war und durch Löcher nur noch schwerlich zu nutzen war.**

Der neue, mit einer sandgeschlammten Schotterdecke hergestellte Radweg ist nun in perfektem Zustand und fügt sich gut in das gute Radwegenetz Schwerins ein. Und das wird sicher auch dazu führen, dass noch mehr Touristen die Stadt auf zwei Rädern besuchen werden.

SDS-Auszubildende bauen in Eigenregie vier Bänke

## Mach mal Rast am Grunthalplatz

**Altstadt • Der Grunthalplatz am Hauptbahnhof ist das, was viele Schwerin-Besucher als erstes von der Landeshauptstadt zu sehen bekommen. Und der wurde im Mai von der SDS weiter verschönert.**

Vier Bänke zieren den Platz und laden Schweriner und Touristen zum Verweilen ein. Gemeinsam mit dem bepflanzten Brun-

nen und den großen Blumenkübeln sorgen sie für einen guten ersten Eindruck der Stadt - und werden angenommen.

Gebaut wurden die Bänke von vier Auszubildenden der SDS. Sie lernen beim städtischen Unternehmen derzeit den Beruf des Straßenwärters. Fundament gießen, einpflastern, alles in Eigenregie - dass die Lehrlinge ihr Handwerk bereits jetzt verstehen, ist offensichtlich.

Christian Becker



Kurze Pause: Auch diese drei jungen Männer machen kurz Rast auf der Bank, die von den SDS-Lehrlingen im Mai errichtet wurde



### Asphalтарbeiten

In den vergangenen Monaten hat die SDS in verschiedenen Straßen die Asphaltdecke wieder instandgesetzt. Entsprechende Arbeiten fanden erst kürzlich in der Bertolt-Brecht-Straße, der Erich-Weinert-Straße und der Lessingstraße statt. Dabei handelte es sich um Reparaturen, die aufgrund von normaler Abnutzung der Oberfläche nötig waren. Im Juli geht es nun weiter. So erhalten unter anderem die Grevesmühlener Chaussee und die Schlossgartenallee in Teilbereichen eine neue Asphaltdecke.

### Patenschaften

Die SDS ist dankbar für Bürgerinnen und Bürger, die sich besonders um bestimmte Grünflächen, Beete oder Bäume in Schwerin kümmern wollen. Dafür werden offizielle Patenschaften vergeben. Wer Interesse hat, meldet sich am besten telefonisch unter 6 33 15 00.

### Adresse

Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin (SDS)  
Eckdrift 43-45  
19061 Schwerin

### Telefon

(0385) 6 33 15 00

### Abteilung Straße

Telefon  
(0385) 6 44 35 22

### E-mail

grose@schwerin.de

### Internet

www.sds-schwerin.de

### Sportveranstaltungen in Schwerin

03., 10. und 17. Juli (Segeln) Donnerstagsregatta am Marstall

05. Juli (Leichtathletik) 24. Schweriner Fünf-Seen-Lauf

05. und 06. Juli (Rudern) Große Mecklenburg Regatta

11. bis 13. Juli (Kanurennsport) Norddeutsche Meisterschaften

21. bis 25. Juli (Fußball) Feriencamp I

26. Juli (Kanuwandern) Nachtfahrt auf dem Schweriner See

Informationen zu weiteren sportlichen Highlights gibt es unter: [www.schwerin.de](http://www.schwerin.de) oder beim Stadtsportbund unter (0385) 79 88 10.

### Sportlicher Sommer

## Die Drachenboote sind gestartet

**Schwerin** • Die Saison hat begonnen. Am 19. und 20. Juni läuteten die Schweriner Schülermeisterschaften am Faulen See den Drachenbootsommer ein. Es folgen unter anderem der 2. Kaninchenwerder Inselcup am 19. Juli und das Drachenbootfestival am Pfaffenteich vom 22. bis 24. August.

Seit Anfang der 90er ist Schwerin ein beliebter Gastgeber für mehr als 100 Teams aus der Drachenbootszene. Die professionellen Wettkampfbedingungen und die tolle Stimmung in der Landeshauptstadt sind für viele Sportler immer wieder Grund, hierher zurückzukehren. Neben reichlich sportlicher Action wird den über 10.000 erwarteten Gästen ebenfalls geboten. Live-Musik, Kampfkunstvorführungen und ein riesiges Feuerwerk runden das Drachenbootfestival am Pfaffenteich ab. Dort werden Fun-Sport und Leistungsteams gemeinsam in einem großen Wettkampfblock starten.

Nähere Infos rund um das Thema Drachenbootsport in Schwerin sind unter: [www.drachenbootfestival.de](http://www.drachenbootfestival.de) oder auf der Homepage der Kanurenngemeinschaft unter: [www.krg-schwerin.de](http://www.krg-schwerin.de) erhältlich.



Mehr Fotos vom Crossgolf unter [www.lc-fuerst-niklot.de](http://www.lc-fuerst-niklot.de)

Foto: privat

### 2. Crossgolf-Championchip des Lions Clubs Schwerin-Fürst Niklot

## Kiesgrube statt englischen Rasens

**Pinnow** • Man stelle sich das herkömmliche Golf vor, ziehe lächerliche Kleidung, teure Ausrüstung, schöne gepflegte Wiesen, eine Million auf dem Sparbuch und den teuren Flitzer vor der Tür ab, und man hat - richtig - Crossgolf.

Mitte Juni veranstaltete der Förderverein der Freunde des Lions Clubs Schwerin-Fürst Niklot in der Pinnower Kiesgrube die zweite Crossgolf-Championchip. 52 Teilnehmer versuchten sich an der etwas anderen Art,

den kleinen Ball ins Loch zu befördern. Letztlich stand beim Golfen und bei der After-Golf-Party in der Pinnower Tennishalle der Spaß im Vordergrund - und der gute Zweck: Denn die Erlöse des Benefizturniers kommen wieder sozialen Kinderprojekten in Schwerin und Umgebung zugute. Ein großer Dank der Veranstalter geht an die Familie Münch, die Kiesgrube und Tennishalle zur Verfügung gestellt hat. Fazit: Ein Riesengaudi mit sozialem Hintergrund, das im nächsten Jahr eine Fortsetzung findet.



Ellerried 74  
19061 Schwerin  
(0385) 48 50 00  
[www.7ssp.de](http://www.7ssp.de)  
[info@7ssp.de](mailto:info@7ssp.de)

### Öffnungszeiten Saunalandschaft

10 bis 22 Uhr (Mo., Mi., Do.)  
10 bis 23 Uhr (Di., Fr.)  
10 bis 20 Uhr (Sa./So.)

### Fitness

9 bis 21 Uhr (Mo. bis Fr.)  
9 bis 20 Uhr (Sa./So.)

### Restaurant „nudels“

wochentags 12 bis 14 Uhr, täglich ab 17 Uhr  
sonntags geschlossen  
**Happy Bowl**  
täglich ab 17 Uhr  
montags geschlossen



### Griechenland und Portugal siegen bei Soccer-EM

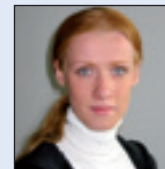
## Fußballhelden mit starken Nerven

**Krebsförden** • Griechenland und Portugal, das sind die Sieger bei der Soccer-EM im Sieben-Seen-Sportpark. Ironie des Schicksals: Damit standen die beiden Länder ganz oben auf dem Treppchen, die bei der „echten“ EM 2004 im Finale aufeinander trafen.

Ob bei einem direkten Duell die Oldies (Griechenland) mit ihrer Erfahrung gegen die ungestüm kraftvollen Youngster aus Portugal den 2004er-Erfolg hätten wieder-

holen können, wird man niemals erfahren. Aber interessant und spannend war das top besetzte Turnier allemal - und wurde gekrönt vom Oldiefinale, das erst mit dem 20. Neunmeter zugunsten der Gyros-Kicker entschieden war. Jens Riemann heißt der griechische Held, der den letzten Schuss verwandelte und nicht nur deswegen zum besten Spieler des Turniers ausgezeichnet wurde. Ach ja, Deutschland war auch dabei und wurde Zehnter.

## Der Wohlfühl-Tipp



Jacqueline Schröder  
Mitarbeiterin  
im Sportpark

Entspannung und Wohlbefinden auf außergewöhnliche Art: Bei der sogenannten Ohrkerzenbehandlung wird eine sehr schmale, circa 22 cm lange Bienenwachskerze vorsichtig am äußeren Gehörgang aufgesetzt und angezündet. Die Kerze brennt circa zehn bis zwölf Minuten lang, währenddessen hört man die Flamme knistern und ein Gefühl tiefer Wärme und Entspannung stellt sich ein. Durch den erzeugten Unterdruck im Ohr und die leichte Vibration der Flamme erfolgt ein befreiender Druckausgleich in Ohr, Stirn- und Nasennebenhöhlen. Ohrenkerzen helfen unter anderem bei Tinnitus, Kopfschmerzen, Stress, Blockaden und führen in jedem Fall zu völliger Entspannung und Ruhe.

+ news +++ trends +++ aktuelles +++ news +++ trends +++ aktuelles +++ news +

### • Aktionsmonat Bowling

Im Juli heißt es: Runter vom Sofa und rein in den Sportpark. Im Aktionsmonat auf der Happy-Bowl-Bahn kann man für

acht Euro pro Bahn und Stunde striken was das Zeug hält. Am Wochenende und abends sind die Bahnen oft ausgebucht. Deshalb bitte vorab reservieren.

### • Feriensport

21. Juli - 30. August, Top-Angebote für Soccer, Badminton, Tennis, Squash und Bowling. Schülerschein mitbringen.



Freistehende Kettenhäuser auf ehemaligem Molkereigelände am Ziegelaußensee

# Neue Wohnträume in Schwerin

**Schwerin** • Um der großen Nachfrage nach Einzelhäusern gerecht zu werden, hat die LGE in Zusammenarbeit mit Rolf Spille eine neue Architekturidee für das Baugebiet „Hafen - ehemaliges Molkereigelände“, entwickelt. Wo ursprünglich nur Reihenhäuser vorgesehen waren, lassen sich mit dieser Idee „Einzelhäuser“ auf neun Meter breiten Grundstücken realisieren. Und zwar in Form von sogenannten freistehenden Kettenhäusern.

So benötigt der Bauherr für seinen Traum vom Einzelhaus ein relativ kleines Grundstück von ca. 250 m<sup>2</sup> bis 300 m<sup>2</sup>, statt 500 m<sup>2</sup> bis 600 m<sup>2</sup>. Bei Grundstückspreisen von 90,00 Euro/m<sup>2</sup> bis 180,00 Euro/m<sup>2</sup>, je nach Lage, liegt hier im Grundstückskauf ein interessantes Einsparungspotential. Parallel zur Brigitte-Reimann-Straße lassen sich z.B. acht dieser Wohnträume realisieren, die von ihren Terrassen aus sogar den Seeblick genießen können.

Je nach Wohnbedürfnissen und Geldbeutel ermöglichen die Häuser eine Größe von 100 m<sup>2</sup> bis 170 m<sup>2</sup>, vier bis sechs Zimmer, z.B. mit Studio und Dachterrasse. Die Grundrisse der lichtdurchfluteten Häuser (Ost-West-Lage) lassen sich nach Wünschen der Bauherren gestalten. Jedes Haus



Einzelhäuser statt Reihenhäuser: Neue, bezahlbare Wohnträume gibt es in Schwerin am Ziegelaußensee  
Grafik: Spille

kann eine Garage oder Carport in unmittelbarer Nähe des Hauseingangs erhalten. Weitere Wohnträume mit unverbaubarem Seeblick (erste Reihe) lassen sich in den Drillingsvillen verwirklichen, die mit der Kettenhausidee die Qualität von Einzelhäusern erhalten. Auch etliche Grundstücke, die nicht in der ersten oder zweiten Reihe

zum Ziegelaußensee liegen, können bei entsprechend kluger Planung den Seeblick genießen. Dies kann der Spaziergänger bei schon realisierten Projekten in der Lucie-Höflich-Straße nachvollziehen. Hier gewährleisten die Terrassen, bei Berücksichtigung der entsprechenden Sichtachsen, den Genuss des Ziegelaußensees.



## Jetzt reservieren

Wer Interesse an einem Grundstück in diesem Baugebiet am Ziegelaußensee hat, meldet sich am besten telefonisch unter (0385) 3 03 17 50

## Adresse

LGE  
Landesgrunderwerb  
Mecklenburg-  
Vorpommern GmbH  
Bertha-von-Suttner-  
Straße 5  
19061 Schwerin

## Ansprechpartnerin

Marion Jahn-Rieck

## Telefon

(0385) 3 03 17 50

## Fax

(0385) 3 03 17 51

## Internet

[www.lge-mv.de](http://www.lge-mv.de)

## E-Mail

[info@lge-mv.de](mailto:info@lge-mv.de)

Das Schweriner Klinik-Orthopädie-Team vom Sanitätshaus Hofmann stellt sich vor

# Komplett versorgt nach Hause gehen

**Schwerin** • Seit nunmehr einem Jahr ist das Hofmann-Klinik-Team für die Patienten in den HELIOS Kliniken Schwerin vor Ort. In enger Absprache mit den Ärzten kümmern sie sich um die orthopädische Versorgung der Betroffenen - und das bereits im Klinikum. Der Patient kann nach der Behandlung mit allem, was er zur Gesundheit benötigt, nach Hause gehen.

„Die Versorgungskette schließt sich für die Patienten im Krankenhaus. Das ist uns wichtig“, erläutert Marcel Winter, Orthopädiemechaniker und Medizinproduktberater im Klinik-Team. Er und sein Kollege André Krüger sind seit Juni 2007 im Klinikum vor Ort. Stephanie Hering, die ihre Ausbildung im Sanitätshaus Hofmann machte und seitdem dort angestellt ist, stieß vergangenen Monat zum Team dazu. Ihr Schwerpunkt

liegt vor allem im Bereich der Brustprothesenversorgung nach Krebsamputationen und in der Kompressionstherapie.

Doch wie sieht die Arbeit der drei eigentlich aus? „Wir begleiten die Chefarztvisiten und beraten uns zu den einzelnen Fällen mit den zuständigen Ärzten und Physiotherapeuten“, erläutert Marcel Winter. „Das beginnt damit, dass wir das Rezept oder die Anordnung des behandelnden Arztes und Physiotherapeuten erhalten.“ Die Hilfsmittel werden individuell angepasst. Auch für Korrekturen, Fragen und erste Einweisungen zum Umgang mit ihnen steht das Team zur Verfügung. Der Patient geht ohne Umwege nach Hause, die Nachbetreuung oder Reparaturen finden in den Filialen des Unternehmens sowie bei Hausbesuchen nach Absprache statt.

Die Traumatologie, Orthopädie und Neurochirurgie sowie die Diabetesstation nebst den Ambulanzen werden regelmäßig von dem Team versorgt. „Wir können wirklich fast alles liefern: von Prothesen bis Orthesen über Bandagen, Schienen, Korsetts. Und alles natürlich auch als Maßanfertigungen“, berichtet Winter. Besonderes Augenmerk liegt auf der Handchirurgie, wo das Team dreimal wöchentlich in der Ambulanz individuell maßgefertigte Handschienen am Patienten herstellt. dp



Für die Patienten in den HELIOS-Kliniken Schwerin vor Ort: André Krüger (li), Stephanie Hering und Marcel Winter  
Foto: max



## Hauptsitz

Bischofstraße 1  
19055 Schwerin

## Telefon

(0385) 5 92 38 11

## Fax

(0385) 5 92 38 23

## E-Mail

[sani.hofmann@t-online.de](mailto:sani.hofmann@t-online.de)

## Filiale Schwerin

Dreescher Markt 4  
Telefon/Fax:  
(0385) 3 94 22 30

## Filiale Parchim

Lange Straße 59  
Telefon:  
(03871) 21 31 22  
Fax:  
(03871) 21 31 81

## Filiale Grevesmühlen

Klützer Straße 15  
Telefon:  
(03881) 72 61 70  
Fax:  
(03861) 72 61 71



### Ein Sommer voller Noten

Die Gewinner der nächsten Ausgabe können sich auf die musikalischen Höhepunkte des Sommers freuen.

Zu gewinnen gibt es unter anderem zwei Karten für die Aufführung von „Carmen“ am 27. Juli. Des Weiteren können Sie mit etwas Glück das Eröffnungskonzert der „MeckProms“ am 15. Juli auf der Freilichtbühne erleben.

Oder gewinnen sie für die „CARMENfantasien“, ein Konzert mit Studenten der Hochschule für Musik und Theater Rostock, am 13. Juli zwei Karten. Viel Glück!

### Gewinner der Juni-Ausgabe

Das von uns gesuchte Lösungswort in der vergangenen Ausgabe der *hauspost* war „STUERMER“.

Das Saisontrikot 08/09 geht an:

- Hartmut Gustävel, Schwerin

Das Fan-Set mit Cap und Schal gewinnt:

- Heidi Jonas, Schwerin

Auf die zwei Karten für's erste Heimspiel 08/09 kann sich freuen:

- Hannelies Schlefke, Schwerin

Herzlichen Glückwunsch!

### Adresse:

Fr.-Engels-Str. 2a  
19061 Schwerin  
Einsendeschluss ist dieses Mal bereits der **8. Juli**.

### Für die Gewinner

Zur Gewinnbenachrichtigung bitte unbedingt die Telefonnummer angeben! Die Karten für die Veranstaltungen sind zum Abholen an der Theaterkasse hinterlegt.



Hier wird mit Begeisterung geklappt. Die Kastagnettengruppe übt schon seit Oktober 2007 für den großen Auftritt während der Schlossfestspiele  
Foto: Theater

Erstmals ein Werk des französischen Komponisten Bizet

## Carmen verzaubert Schwerin

**Altstadt • Die Atmosphäre während der Schlossfestspiele ist unübertroffen. Allein die Kulisse mit dem Schweriner Märchenschloss lädt zu manch einem Sommernachtstraum ein.**

In diesem Jahr wird Georges Bizets Oper „Carmen“ von Juli bis August zu erleben sein. Die Inszenierung spielt mit Klischeevorstellungen, die jeder Reiseführer bedient, aber setzt auch sehr eigene Akzente bei der Ausgestaltung.

Authentische spanische Atmosphäre hauchen etwa die 33 Kastagnettenspieler der Inszenierung ein. „An dieser Idee arbeiten wir schon seit dem letzten Jahr“, berichtet Choreograf Andreas Paesler. „Alles begann mit einem kleinen Zettel am Schwarzen Brett.“ Kraftsport für die Finger und eine Menge Hausaufgaben hieß es nun für die Beteiligten aus den Chören und der Statisterie. Aber auch mit den Carmendarstellerinnen Hermine May und Andrea Szántó trainierte Paesler das richtige Klappern. Denn neben Gesang und Bewegung kommen selbst-

verständlich auch die Kastagnetten zum Einsatz. Für Andreas Paesler ist die Carmen-Inszenierung die erste Arbeit in Schwerin: „Mich bewegt es sehr, wie die Schlossfestspiele die Schweriner begeistern. Es ist eine generationsübergreifende Faszination zu spüren. Das sehen wir auch an unseren Statisten. Der älteste ist bereits 71 und die jüngsten sechs und sieben Jahre alt.“ Die Premiere der Oper ist am 4. Juli um 21 Uhr.

Erstmals bietet das Staatstheater ein Rahmenprogramm zu den Schlossfestspielen an. Ein einmaliges Konzert spielen Studenten der Hochschule für Theater und Musik aus Rostock. Unter der Überschrift „CARMENfantasien“ stehen am 13. Juli im Konzertfoyer Werke für Violine und Klavier auf dem Programm, in denen sich französischer Esprit mit spanischem Flair mischt. Die Ausstellung CARMENplus im Großen Haus, die u.a. Grafiken von Salvador Dali und vielen Erinnerungen an frühere Schweriner Carmen-Aufführungen zeigt, ist noch bis zum 10. August geöffnet. *wb*

„MeckProms“ auf Tour

## Klasse Konzert im Sommerfeeling

**Altstadt • Ein Sommer ohne „MeckProms“-Konzerte ist kaum noch vorstellbar. So heißt es auch in diesem Jahr wieder: Instrumente einpacken, Noten zusammensammeln und auf zu den schönsten Orten des Bundeslandes. Bekannte und beliebte Melodien aus Oper, Konzert und auch Filmen stehen auf dem Programm, das GMD Matthias Foremny locker und unterhaltsam moderiert. Insgesamt sechs Auftritte sind im Juli und August zu erleben. Eine Premiere gibt es in diesem Jahr in Zarrentin. Erstmals werden die „MeckProms“ neben dem frisch restaurierten Klosterbau des 13. Jahrhunderts musizieren. Eröffnet werden die „MeckProms“ auf der Schweriner Freilichtbühne. Anschließend gastieren die Musiker in den Schlossgärten von Ludwigslust, Mirow, Güstrow sowie am Fürstenhof in Wismar. Karten gibt es vor Ort oder direkt über das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin.**

Eröffnungskonzert (Foto) am 15. Juli um 21 Uhr auf der Freilichtbühne Schwerin.  
20. Juli 11 Uhr Fürstenhof Wismar  
27. Juli 11 Uhr Schlosspark Ludwigslust  
29. Juli 11 Uhr Schloss Güstrow  
3. Aug. 11 Uhr Zarrentin am Schaalsee  
5. Aug. 11 Uhr Schloss Mirow



Anzeige



# gewusstwo

...das vielseitige Branchen-Info

für Schwerin und Umgebung

Kostenlos für alle Haushalte und  
Gewerbetreibende in beliebiger Höhe

Zusätzlich der *Altstadt-Spiegel*  
für Besucher und Touristen

auch im Internet: [gewusstwo.de](http://gewusstwo.de)

Verlag Schmidt-Römhild - Graf-Schack-Allee 6 - 19053 Schwerin - Tel. 03 85 / 5 91 88-0 - Fax 03 85 / 5 91 88-10



## Das Kind im Zentrum

## Anna ist ängstlich und geht nicht gern in die Schule

**Lewenberg •** Anna ist acht Jahre alt. Sie kommt ins Kinderzentrum, weil sie unter starken Bauchschmerzen leidet. Die Kinderärztin hatte nichts finden können, organisch ist bei Anna alles in Ordnung. Trotzdem hat Anna fast jeden Tag Schmerzen, besonders schlimm an langen Schultagen.

Nach einem ersten Gespräch, in dem sich die Psychologin ein genaues Bild von der Situation machen kann, kommt Anna zu einigen diagnostischen Terminen ins Kinderzentrum, bei denen unter anderem ein großer Intelligenztest durchgeführt wird. Schließlich stand fest: Anna ist ein normal begabtes Mädchen. Sie ist ängstlich und unsicher und geht nicht gerne zur Schule, da sie von den anderen Kindern geärgert und ausgelacht wird.

Nachdem die Ursache für die Bauchschmerzen durch die Psychologin erkannt ist, kann auch mit der geeigneten Therapie begonnen werden. Anna geht zur Kunsttherapie, bei der sie ihre Ängste durch nonverbale Kommunikation, wie Malen, Tönen oder Basteln ausdrücken kann und damit auch bearbeiten kann. Auf diesem Wege gelingt es der kleinen Patientin mit



Die Psychologen und Therapeuten des Kinderzentrum-Mecklenburgs

Foto: max

Hilfe der Therapeutin neues Selbstvertrauen aufzubauen und die Angst vor der Schule zu bekämpfen. Anna ist ein Beispiel, wie das Team der psychologischen Abteilung des Kinderzentrum Mecklenburgs seinen Patienten helfen kann. „Das Team besteht aus sechs Psychologen und drei Therapeuten, die alle eng zusammenarbeiten, um immer auf dem aktuellen Stand zu sein“, berichtet Elisabeth Bohm, leitende Psychologin im Kinderzentrum. Dank der unterschiedlichen Qualifizierungen der Mitarbeiter ist es möglich, auf jedes Problem der Kinder und Jugendlichen ganz individuell einzugehen. Mit

Hilfe der Kunst- und Musiktherapie besteht zudem die Möglichkeit, auch ohne Sprache mit den Kindern in Kontakt zu kommen.

„Unsere Aufgabe ist es, die Ursache für die Symptome aufzudecken, die in der verbalen Kommunikation nicht erscheinen“, erläutert Kunsttherapeutin Elke Ropeter.

Neben körperlichen Beschwerden gibt es noch viele andere Vorstellungsgründe, z.B. Verhaltensauffälligkeiten, Probleme nach der Trennung der Eltern, Fragen rund um das Thema ADHS und Auffälligkeiten in der Schule. Weitere Informationen über das Kinderzentrums sind im Internet zu finden.

### Deutschlandweite Sonderkonditionen für alle Teilnehmer des Drachenbootfestivals

## Europcar bringt Paddler günstig zum Ziel

**Lankow •** Die Lankower Station der Europcar-Autovermietung setzt lokale Akzente: Dieses Jahr unterstützt sie mit ihrer Transporter- und LKW-Flotte das Drachenbootfestival. Weiter bietet sie allen Teams und Paddlern bis Ende des Jahres deutschlandweit Sonderkonditionen in puncto Autoanmietung.

„Wir möchten die Chance nutzen, bei einem so bedeutenden lokalen Event dabei zu sein und uns dort natürlich auch zu prä-

sentieren“, erklärt Andrea Luedtke, Europcar-Station-Managerin in Lankow. Zum Drachenbootfestival auf dem Pfaffenteich vom 22. bis zum 24. August steht das Team von Europcar mit seiner Transporter- und LKW-Flotte den Organisatoren und Sportlern zur Seite. „So helfen wir, die Abläufe zu vereinfachen und halten die Veranstaltung mobil“, berichtet Andrea Luedtke.

Aber das Unternehmen setzt noch einen drauf: Alle teilnehmenden Drachenbootteams und -sportler des Festivals können

bis zum 31. Dezember 2008 deutschlandweit günstige Sonderkonditionen für PKW-, Transporter- und LKW-Anmietung in Anspruch nehmen. „Zum Beispiel kann ein PKW - Golfklasse - ein ganzes Wochenende für 99 Euro angemietet werden“, bestätigt Andrea Luedtke.

Die Schweriner Filiale bietet allen Kunden seit 1990 einen zuverlässigen Partner, und dies 365 Tage im Jahr. „Wir verfügen im PKW-Bereich über die neuesten und attraktivsten Produkte von VW bis hin zu Mercedes Benz“, so Luedtke. Europcar hat zudem für jeden Bedarf den richtigen LKW - vom Kleintransporter bis hin zum 12-Tonner. Bei Umzügen ist zusätzliche Ausstattung wie Umzugskartons, Packdecken oder Gurte in der Station erhältlich.

In Deutschland steht ein Netz von 501 Servicestationen zur Verfügung. Europcar ist mit die führende Autovermietung in Europa. Weltweit können die Kunden 251.000 Fahrzeuge in 170 Ländern an mehr als 2.950 Mietstationen nutzen. Was das Unternehmen unter anderem so erfolgreich macht, ist das erstklassige Leistungsangebot. Dazu gehören 24-Stunden-Service, Einwegmieten oder der Europcar Chauffeur Service. Partnerschaften mit Automobilclubs und Pannendiensten gestalten die Anmietung für Kunden noch komfortabler.



KRG-Vorsitzender Thomas Kowalsky freut sich über die Unterstützung durch Europcar-Station-Managerin Andrea Luedtke

Foto: max



### Kinderzentrum Mecklenburg

**Adresse**  
Wismarsche  
Straße 390  
19055 Schwerin

**Telefon**  
(0385) 55 15 90

**Fax**  
(0385) 5 51 59 59

**E-Mail**  
info@kinderzentrum-  
mecklenburg.de

**Internet**  
www.kinderzentrum-  
mecklenburg.de

**Spendenkonto**  
Sparkasse Meck-  
lenburg-Schwerin

BLZ 140 520 00  
KTO 301 040 044



### Europcar Autovermietung GmbH

**Adresse**  
Grevesmühlener Str. 18  
19057 Schwerin

**Telefon**  
(0385) 48 51 80

**Fax**  
(0385) 4 85 18 66

**E-Mail**  
de.sm.schwerin@  
mail.europcar.com

**Internet**  
www.europcar.com

### Übrigens

Europcar Schwerin sucht ständig Studenten, Vorruehändler oder Rentner für Überführungsfahrten und leichte Aushilfstätigkeiten. Voraussetzung ist der Führerschein (mind. zwei Jahre und bis 7,5 Tonnen). Bei Interesse unter (0385) 4 85 18 11 bei Andrea Luedtke melden.



### Abschiedsparty

Aufgepasst: Helge Schwarzer lädt am 13. Juli alle seine Gäste, Geschäftspartner und Freunde des „fair play“ ein, um würdig Abschied zu feiern. Wer vorbeikommt, kann sich auf Leckerer vom Grill, Musik und Spaß sowie freie Getränke freuen. Um 11 Uhr geht's los.

### Catering und Partyservice im Elefant

Ab dem 1. Juli bezieht das „fair play“ mit seinem Catering, Partyservice und einer der besten Küchen Schwerins das Restaurant des Hotels „Elefant“. Helge Schwarzer ist dort für seine Gäste weiterhin mit kulinarischen Köstlichkeiten der Extraklasse vor Ort.

### Hotel „Elefant“

Goethestraße 39-41  
19053 Schwerin

### Telefon

(0385) 5 40 80

### Fax

(0385) 5 40 82 22

### E-Mail

info@hotel-elefant.de

### Internet

www.hotel-elefant.de

### Wissenswertes zum „Elefanten“

- Restaurant mit Terrassenbetrieb (Park- und Garagenplätze vorhanden)
- Drei Säle für Veranstaltungen von 50 bis zu 250 Gästen (Bühne mit Garderobe und separater Bar)
- 33 Zimmer im Kolonialstil eingerichtet (unmittelbare Nähe zum Gelände der BUGA 2009)



Abschied: Mit einem weinenden und einem lachenden Auge verabschiedet sich Helge Schwarzer von seinem „fair play“



Neuanfang: Hand drauf - Vater Helge und Sohn Jens Schwarzer haben jede Menge Ideen für den „Elefanten“ Fotos: max

Helge Schwarzer hat große Pläne für die Zukunft

## Abschied und Neuanfang

**Schwerin • Eine kleine Ära der Schweriner Gastronomie geht zu Ende: Das „fair play“ am Lambrechtsgrund hat zum 30. Juni seine Türen geschlossen. Aber: Betreiber Helge Schwarzer geht seinen Gästen nicht verloren. Zusammen mit seinem Sohn, Jens Schwarzer, wird er in Zukunft im Hotel „Elefant“ in der Goethestraße 39-41 weiterhin kulinarische Köstlichkeiten und Events der Extraklasse anbieten.**

„Das ‚fair play‘ stirbt nicht - ich nehme es mit an einen neuen Standort“, erklärt Helge Schwarzer. Seit 1993 war das Restaurant am Lambrechtsgrund direkt beim Stadion eine beliebte Adresse für alle Feinschmecker und Liebhaber des etwas anderen Stils.

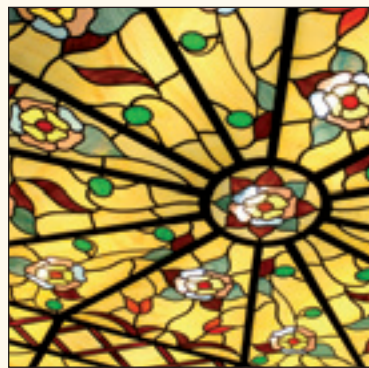
Bis 1993 diente das Objekt am Lambrechtsgrund als Kantine des Sportklubs und als Halle für Verkaufsveranstaltungen. „Es müssen insgesamt etwa 1,8 Millionen DM gewesen sein, die ich investiert habe, um meinen Traum hier zu verwirklichen“, erinnert sich Schwarzer. Mit seinen vielfältigen Fähigkeiten - er ist gelernter Koch, gelernter Kellner, gelernter Fleischer, hat seinen Küchenmeister und den Fleischerhandwerksmeister gemacht sowie Ökonomie studiert - stampfte Helge Schwarzer eine kleine Perle der Schweriner Gastronomie



Majestätisch: Helge Schwarzer am geliebten Königstisch, der natürlich mit umzieht

aus dem Nichts. Der Weg zum Erfolg war steinig, aber Schwarzer ruhte sich nie darauf aus, dass der Laden ‚lief‘. Immer war er aktiv dabei und arbeitete mit: „Im ‚fair play‘ kam nicht ein einziges Steak zum Gast, das ich nicht vorher gesehen habe.“ Zusätzlich hat sich Helge Schwarzer über die Jahre auch als Caterer einen Namen gemacht und ist für seine Kunden ein zuverlässiger Partner. Auch im „Elefant“ wird er das so weiterführen: „Wir haben das Equipment und die nötige Erfahrung. Das Catering wird im Hotel nicht an zweiter Stelle stehen.“

Neben der klassischen Küche des „fair



Nostalgisch: Die Tiffanyglasdecke wird vom „fair play“ in den Elefantensaal wechseln

play“, die immer höchste Qualität und Kreativität bot, zogen vor allem die Räume, die die Gäste mit ihrer Atmosphäre ins frühe 20. Jahrhundert Englands versetzten, die Aufmerksamkeit auf sich: Messingbeschläge an den Türen, Holzvertäfelung zierte die Wände. Der Hingucker für alle Gäste war die schillernde Buntglasdecke des Restaurants. „Die Einrichtung und auch das Deckenglas habe ich damals in England extra anfertigen lassen. Alles ist in einer Manufaktur in Handarbeit entstanden“, berichtet Schwarzer. Und deshalb nimmt er die Einrichtung mit, zwar nicht alles, aber die bekannten Highlights wie Tiffany-Glas oder den Königstisch werden die



Idyllisch: Brunnengeplätscher lädt im Hof des „Elefanten“ zum Entspannen ein

Gäste auch in der Goethestraße bestaunen können.

Für alle seine Gäste, Geschäftspartner und Freunde gibt's am 13. Juli eine Riesen-Abschiedsparty. Ab 11 Uhr plant Schwarzer ein buntes Programm mit Grillstand und Freibier. „Wenn wirklich viele kommen, wird der Abschied vielleicht nicht ganz so schwer“, so Helge Schwarzer.

Doch zurückblicken will der Gastronom nicht lange. Ab Juli wird er sich mit allen Kräften im „Elefant“ einbringen. Bereits seit vier Jahren ist sein Sohn Jens Schwarzer der Leiter des Hotels. Mit circa 200 Plätzen, den 33 Zimmern und der exklusiv gestalteten Sommerterrasse ist das „Elefant“ aus der Gastro- und Hotelszene Schwerins nicht mehr wegzudenken. Regelmäßig lädt das Hotel zu den Krimidinnern ein, abgerundet durch ein begleitendes exquisites Viergang-Menü. „Ich werde keinerlei Leitung hier übernehmen, das ist die Aufgabe meines Sohnes“, erklärt Helge Schwarzer. „Aber wir arbeiten gemeinsam an der gleichen Sache und haben unglaublich viele neue Ideen. So werden wir zum Beispiel von November bis Februar einen rustikalen Schlachttag - natürlich mit deftigem Eisbein - einführen. Im Saal wird es auf einer Filmleinwand Opernvorführungen geben und dazu servieren wir selbstverständlich das passende italienische Buffet.“ dp



Unbeschwert in den Urlaub mit dem Serviceangebot der Sparkasse

# Mehr Sicherheit zur Reisezeit

**Schwerin • Pünktlich zum bevorstehenden Ferienbeginn steigen die Temperaturen wieder auf hochsommerliche 30 Grad. Für viele Mecklenburger beginnen jetzt die schönsten Wochen des Jahres: Sie starten in den wohlverdienten Urlaub.**

Man freut sich über einen Tapetenwechsel, über ein paar freie Tage mit der Familie oder mit Freunden, über die Erholung fern von daheim - sofern es das Urlaubsbudget hergibt. Und in einem sind sich wahrscheinlich alle einig: Vor allem erholsam soll der Urlaub werden. Damit das auch gelingt, ist eine gründliche Urlaubsvorbereitung das A und O. Das gilt insbesondere für Reisen ins Ausland.

Wer unbeschwert verreisen möchte, braucht zuverlässige Begleiter. Denn bei aller Vorfreude auf den wohlverdienten Urlaub sollte vor Reiseantritt die Urlaubskasse sorgfältig zusammengestellt und der Abschluss wichtiger Reiseversicherungen vorgenommen werden. Die folgende Zusammenstellung gibt einen Überblick über Zahlungsmittel und Bargeldbeschaffung im Ausland, Versicherungsschutz vor Ort und für wertvolle Gegenstände zu Haus.

## Sichere Karten

Wie immer bei Reisen ins Ausland stellt sich vorher allerdings die Frage, wie die Bargeldversorgung am Urlaubsort sichergestellt werden kann. Eine gut ausgestattete Reisekasse sichert einen erlebnisreichen Urlaub. Die SparkassenCard und die Kreditkarte gehören dazu. Sie sind Dank der Möglichkeit des weltweit bargeldlosen Bezahls beliebte und komfortable Zahlungsmittel. So ist für die meisten Länder bereits die richtige Währung dabei.

Um einen Kartenmissbrauch zu vermeiden, sollte ein möglicher Verlust oder Diebstahl unverzüglich gemeldet werden. Sparkassenkunden können bundes- und weltweit unter der einheitlichen Telefonnummer



*Damit der Urlaub zum richtigen Vergnügen wird, ist eine gute Vorbereitung wichtig*

*Foto: Sparkasse*

116 116 sowohl ihre Sparkassen- als auch Kreditkarten sperren lassen. Damit ist nur noch ein einziger Anruf für Kartensperren erforderlich, innerhalb Deutschlands kostenlos. Im Ausland ist es erforderlich, die 49 vorzuzahlen. Bei Diebstahl und/oder Missbrauch der Karten ist sofort Anzeige bei der Polizei zu erstatten.

## Sichere Schecks

Besonders sicher im Urlaub sind Reiseschecks. Auch für Jugendliche sind sie im Ausland eine praktische und vielfach bewährte Zahlungsvariante. Beim Kauf werden alle Schecks unterschrieben. Bei der Einlösung muss auf dem Scheck eine zweite Unterschrift geleistet werden. Beide werden mit der Unterschrift zum Beispiel im Reisepass verglichen.

Um die Reiseschecks bei Verlust sperren zu können, sollten ihre Nummern vor Reiseantritt notiert werden. Die Ersatz-Reiseschecks

werden binnen 24 Stunden ins Hotel oder in die nächste Bank geliefert.

## Sicher verwahrt

Wer eine Urlaubsreise antritt, trifft für seine Wohnstatt natürlich Vorkehrungen, um unerfreuliche Überraschungen bei der Rückkehr zu vermeiden. Für die sichere Verwahrung von Wertgegenständen und wichtigen Unterlagen sind die Schließfachanlagen in den Geschäftsstellen der Sparkasse erste Adresse. Je nach Schließfachgröße gibt es hier schon ab sechs Euro pro Quartal Sicherheit. Auch am Urlaubsort sollte man nicht darauf verzichten, sein Hab und Gut sicher zu verwahren.

## Gut versichert

Leider bleiben auch Urlauber vor unvorhergesehenen Krankheiten und Zwischenfällen nicht verschont. Mit dem Abschluss einer Auslandsreise-Krankenversicherung und Reise-Rücktrittskosten-Versicherung ist man aber auf der sicheren Seite.

Gesetzlich Versicherte haben bei Auslandsaufenthalten in den meisten Ländern keinen ausreichenden Versicherungsschutz. Bei einem Notfall müssten die Kosten zum größten Teil vom Urlauber selbst getragen werden. Damit keine großen finanziellen Belastungen entstehen, ist eine zusätzliche private Auslandsreise-Krankenversicherung zu empfehlen. Dann braucht man sich auch im Urlaub keine Sorgen über eventuelle Erkrankungen oder Unfälle mit hohen Behandlungskosten machen.

Wie schnell ist die Urlaubsfreude getrübt, wenn das Gepäck, die Kamera oder auch Reiseandenken abhanden kommen, zerstört oder beschädigt werden. In diesem Fall gleicht die Reisegepäckversicherung den finanziellen Verlust aus.

Detaillierte Informationen zu den angebotenen Produkten sind in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin erhältlich.

Sparkasse  
Mecklenburg-Schwerin

## MEN IN BLACK zu Gast

Am 16. Juli kommt Stimmung in die Sparkassen-Geschäftsstelle in Hagenow. Gemeinsam mit der Lotteriegesellschaft der Ostst. Sparkassen ist die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin Gastgeber der öffentlichen Abendveranstaltung der PS-Lotterie und präsentiert in diesem Rahmen mit der Gruppe MEN IN BLACK Live-Gesang, Show und Entertainment at its best. Die international erfolgreichen „schwarzen Männer“ - drei außergewöhnliche Künstler, Sänger und Entertainer - sind die Stargäste des Abends und garantieren mit ihrer mitreißenden Show ein unvergessliches Erlebnis.

## Ausgezeichnetes Trio

Die Musiker von MEN IN BLACK sind mehrfach ausgezeichnet worden, unter anderem als „Künstler des Jahres 2004“ und für die „Beste Bühnenshow 2002“. „Wir freuen uns, für unsere Kunden solch hochkarätige Entertainer wie die MEN IN BLACK mit ihrer einzigartigen Show gewonnen zu haben“, sagt Diedrich Baxmann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin.

## Absolute Top-Show

Kraftvoller Rock'n'Roll, lockerer Swing sowie gefühlvoller Pop mit Klasselementen - die unterschiedlichsten Musikstilrichtungen interpretieren die drei Musiker und Unterhaltungskünstler erstaunlich authentisch. Die Great Voices Show gehört seit vielen Jahren zu den absoluten Top Shows der Gala- und Eventszene.

+++ Aktuelle Angebote vom

ImmobilienService  
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

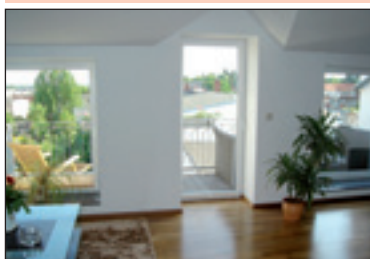
Telefon 0385 551-3300  
03883 634-970

### EFH mit Einliegerwohnung



Nr. 0262: gepflegtes EFH mit separater Einliegerwohnung in Pinnow, Bj. 1991/92, Grundstück 870 qm, Wfl. 120 qm, fünf Zimmer, Keller, Saunalandschaft, Kamin, Kaufpreis 190.000 Euro, zzgl. 5,95 % Provision

### Eigentumswohnung in Schwerin



Nr. 1209: Eigentumswohnung in der von Thünen-Straße, Dachgeschoss, 2005 saniert, Wfl. 160 qm, drei Zimmer plus Nebenräume, hochwertige Fliesen, Südbalkon, Kaufpreis 189.000 Euro, zzgl. 5,95 % Prov.

### Doppelhaushälfte in Krebsförden



Nr. 1200: Doppelhaushälfte in Krebsförden, grüne Randlage, Baujahr 1957, Dach/Heizung 1998 erneuert, Wohnfläche 80 qm, drei Zimmer, Grundstück circa 590 qm, Kaufpreis 99.000 Euro, zzgl. 7,14 % Prov.

Sparkasse  
Mecklenburg-Schwerin



### Treffpunkt „Déjà vu“

Parchimer Straße 2  
19063 Schwerin

**Telefon**  
(0385) 39 22 104

**E-Mail**  
info@deja-vu-  
schwerin.de

**Internet**  
www.deja-vu-  
schwerin.de

**Ansprechpartner**  
Rainer Janik

Die AWO-Einrichtung „Déjà vu“ ist ein offener Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, der Gemeinwesen- sowie Kinder- und Jugendarbeit leistet. Im Mittelpunkt steht die Umsetzung und Förderung des Ehrenamtes und die Belebung der Stadtteilgemeinschaft. Die Mitarbeiter stehen jedem mit Rat und Tat zur Seite und haben für alle Probleme ein offenes Ohr: Sei es bei der Lehrstellen- oder Jobsuche, familiären oder auch schulischen Problemen. In Zusammenarbeit mit weiteren sozialen Einrichtungen und kompetent Fachkräften findet sich meist eine Lösung.

Des Weiteren organisiert das Team des „Déjà vu“ Stadtteilfest, ein Freizeitprogramm für Jung und Alt sowie Tagesausflüge, Diskotheken und Talkrunden.

### BUSCHCLUB

Hamburger Allee 132  
19063 Schwerin

**Telefon**  
(0385) 20 111 92

**E-Mail**  
buschclub@awo-  
schwerin.de

**Internet**  
www.buschclub.de

**Ansprechpartner**  
Holger Klein

**Kinder- und  
Jugendnotdienst**  
Tel.(0385) 7 44 03 63

Die AWO- Soziale Dienste gGmbH bietet spannendes Ferienprogramm

## Hilfspolizisten und Inspektor Spürnase

**Großer Dreesch** • Vom 21. Juli bis zum 15. August veranstaltet die AWO-Soziale Dienste gGmbH- Westmecklenburg ein spannendes Ferienprogramm rund um das Thema Sicherheit. Die Kinder lernen auf Ausflügen den Beruf des Polizisten und dessen Helfer, den Polizeihund, hautnah kennen. Tipps für den unfallfreien Alltag und die Sicherheit im Internet spielen ebenfalls eine Rolle.

Die AWO Jugendeinrichtung „Déjà vu“ und der „Buschclub“ vertreiben den Kindern und Jugendlichen in den Ferien mit verschiedensten Spielen, Aktionen und Ausflügen die Langeweile.

Den Anfang mit den Ferienspielen rund um „Inspektor Spürnase“ macht das „Déjà vu“: Vom 21. Juli bis zum 01. August gehen die Betreuer von 8 bis 16 Uhr mit bis zu 20 angehenden Hilfspolizisten ab sieben Jahren auf Patrouille. Auf dem Programm stehen unter anderem der Besuch der Polizeiinspektion und der Wasserschutzpolizei, ein Gesundheitstag, verschiedene Wettbewerbe und die Kinder lernen die Aufgaben eines echten Polizeihundes kennen. Die Anmeldung ist täglich im „Déjà vu“ möglich, für einen Teilnehmerbeitrag von zwei Euro erhalten die Kinder ein Frühstück, Mittagessen und natürlich eine umfassende Betreuung. Vom 04. bis zum 15. August übernimmt dann das Team des „Buschclub“ die Betreuung, ebenfalls täglich von 8 bis 16 Uhr.

Aber das war ja noch nicht alles! Montags lockt im „Déjà vu“ „Die Welt im Internet“ von 10 bis 17 Uhr mit kostenfreiem Wellenritt im Cyberspace; kombiniert mit der Spieleaktion „Mikado Mix“ wird garantiert keinem langweilig. Zur Verfügung stehen Tischtennis, Billard, Kicker, Nintendo und viele andere Spiele.



**Schwerin** • Mit Fahrrad und AWO durch die Ferien: In zwei Durchgängen führen die AWO-Betreuer in verschiedenen Touren rund um Schwerin. Freude an der Bewegung in der Natur, die richtige Fahrradpflege und sicheres Teilnehmen am Straßenverkehr stehen dabei im Mittelpunkt.

Diese Ferienveranstaltung führt die Kinder und Jugendlichen entlang dem Störkanals nach Plate, durch das Warnowtal in Richtung Vorbeck, auf dem Franzosenweg in die Stadt oder rund um den Innensee. Die Möglichkeiten des Schweriner Radverkehrsnetzes sind ebenso zahlreich wie reizvoll



Das Team des Treffpunktes „Déjà vu“ freut sich schon auf spannende Sommerferien mit den Schweriner Kids  
Fotos: max/aw

Am 14., 21. und 28. August hält das „AWO Spielmobil“ von 10 bis 17 Uhr am Berliner Platz und überrascht seine Besucher mit vielen tollen Angeboten. Von Rollenrutsche und Trampolin, die zum Toben bereit stehen, bis zur Schaumparty mit Seifenblasen und Karaoke bleiben keine Wünsche offen. Und wenn es zu heiß wird, zieht das Spielmobil mitsamt seinen Gästen einfach weiter an den Zippendorfer Strand.

Auf den vielen geplanten Ausflügen, sei es zur Eroberung der Reppiner Burg (05. August) oder ein Besuch im Tierheim Warnitz (20. August), nehmen die Kinder und Jugendlichen ihre Heimatstadt einmal ganz genau unter die Lupe. Am 6. August geht es zum Einlochen in den Schweriner Zoo und zum Spielen in den Freizeitpark Neu Zippendorf. Sportlich gefordert werden am 19. August alle Kinder ab neun Jahren.

Mit dem Rad rund um Schwerin

## Aktivurlaub fest im Sattel

und nebenbei lernen die Teilnehmer viel über das Fahrrad, die Pflege und Wartung sowie die Sicherheit im Straßenverkehr. Spannende Spiele und Wettkämpfe stehen natürlich mit auf dem Programm.

Der erste Durchgang findet vom 3. bis zum 8. August für Kinder zwischen sieben und zehn Jahren statt, im Anschluss starten die 10- bis 13-jährigen vom 10. bis zum 15. August. Die Anzahl der Teilnehmer ist jeweils auf 20 Kinder begrenzt, der Preis pro Person beträgt 135 Euro. Wer kein eigenes Fahrrad zur Verfügung hat, kann natürlich eines bei den Veranstaltern ausleihen. Pro Woche beträgt die Leihgebühr zehn Euro.  
Anne Cordes

Auf dem Programm steht ein Ausflug zur Kanurennerschaft (KRG) am Faulen See. Dort erklärt Steuermann Tobi seinen Lehrlingen zuerst die Paddeltechnik, bevor die Kinder dann selbst auf's Wasser dürfen, anschließend wird gegrillt. Anmeldungen bitte bis zum 14. August im „Déjà vu“.

Die absoluten Highlights sind allerdings unbestritten der Tagesausflug in den Hansapark an der Ostsee (zehn Euro Teilnehmerbeitrag) und das Open Air Rockkonzert am 30. August im Freizeitpark Neu Zippendorf. Dort zeigen Nachwuchsbands ihr Können und werden dem Publikum ordentlich einheizen. Der Eintritt ist frei.

Für Infos zum Ferienprogramm, zu Terminen und Anmeldefristen stehen die Teams des „Déjà vu“ unter (0385) 3 92 21 04 und des „Buschclub“ unter (0385) 2 01 11 92 gern zur Verfügung.  
Anne Cordes

Gesundheitstag im „Déjà vu“

## Weg vom Speck und ran ans Gemüse

**Großer Dreesch** • Mecklenburg-Vorpommern liegt im Bundesdurchschnitt ganz vorne, was das Übergewicht seiner Einwohner angeht. Wie wichtig infolgedessen Sport und gesunde Ernährung sind, ist inzwischen bei jedem angekommen und was liegt den Eltern mehr am Herzen als die Gesundheit ihrer Kinder?

Dass das Ganze richtig Spaß machen kann, zeigt der Jugendtreff „Déjà vu“ am 13. August von 10 bis 17 Uhr allen, die es probieren wollen. Wertvolle Tipps zu einer gesunden Lebensweise gibt es ebenso wie vollwertige Leckereien. Auch die sportliche Betätigung der Kinder wird nicht zu kurz kommen: Viele tolle Bewegungsspiele und Wettbewerbe sind vorbereitet. Anmeldungen bitte bis spätestens zum 11. August unter (0385) 39 22 104. äc





Idyllisch Wohnen in Godern

## Hier wird Erholung groß geschrieben

**Godern** • Vor den Toren der Landeshauptstadt Schwerin, in Godern, entsteht ein kleines Wohngebiet mit 12 Einfamilienhäusern, idyllisch gelegen zwischen Mühlensee und Pinnower See. Die entsprechenden Grundstücke - 723 bis 1.700 Quadratmeter groß - können bauträgerfrei erworben werden. Fünf Baugrundstücke sind bereits verkauft. Wer lieber alles aus einer Hand wünscht, sollte sich auch folgendes Angebot der Firma Flex Massivhaus überlegen: Haustyp „Emilia“, 132 Quadratmeter Wohnfläche, Grundstücksgröße 745 Quadratmeter, für zusammen 189.000 Euro.

## Weißer Villa an Zippendorfer Strandpromenade zu verkaufen Traumhafter Blick über den See

**Zippendorf** • Die Strandpromenade in Zippendorf zählt zu den schönsten Orten in der Landeshauptstadt. Jetzt haben Interessierte die Möglichkeit, dort eine Traumvilla zu erwerben.

Diese Wohnlage als attraktiv und repräsentativ zu bezeichnen, wäre fast schon untertrieben. Und gleiches gilt für die weiße Villa, die dort in erster Reihe zum Verkauf steht. Gebaut um 1900 (1996 aufwändig saniert) steht sie majestätisch und prachtvoll auf einem 810 Quadratmeter großen Grundstück und verfügt über eine

Wohnfläche von 392 Quadratmeter (zzgl. Untergeschoss).

Die Villa beinhaltet drei Wohneinheiten, die auch getrennt erworben werden können. Das Objekt besticht - neben der unvergleichlichen Lage - durch hohe Decken, zum Teil mit Stuckverzierungen. Die Wohnungen verfügen zum Teil über Dielenfußboden, Bäder mit Fußbodenheizung und Balkone bzw. Dachterrasse. PKW-Stellplätze sind selbstverständlich vorhanden.

Kaufpreis auf Anfrage. Weitere Informationen gibt es bei der VR Immobilien GmbH unter Telefon (0385) 51 24 04.



Diese Villa am Zippendorfer Strand steht zum Verkauf  
Fotos: VR Immo



Einen traumhaften Blick auf Schweriner See und Zippendorfer Strand gibt es dazu



### VR Immobilien GmbH

Werner Hinz  
Alexandrinestraße 4  
19055 Schwerin

**Telefon**  
(0385) 51 24 04

**E-Mail**  
info@vr-immoschwerin.de

**Internet**  
www.vr-immoschwerin.de

- Wir suchen ständig für unsere vorgemerkten Kunden Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke.
- Wir beraten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie auf der Grundlage einer sachverständigen Wertermittlung und unserer fundierten Marktkenntnis.

15-jähriges Jubiläum lockt am 1. Juli in die Johannes-Brahms-Straße

## Pflegedienst öffnet Pforten für Alt und Jung

**Weststadt** • Ein großer Geburtstag steht an: Der Pflegedienst „Schwester Marlies“ wird am 1. Juli fünfzehn Jahre alt und lädt alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein. Seit 1993 hat sich einiges in der Einrichtung verändert, aber eines ist immer noch wie am Anfang: Die Mitarbeiterinnen leisten hochqualifizierte Arbeit.

„Wir haben schon viel von dem erreicht, was wir auf unserem Plan haben“, berichtet Juliane Pingel, Inhaberin des Pflegedienstes. „Aber wir wollen uns nicht ausruhen, es geht weiter.“

Seit nunmehr 15 Jahren stehen die Pflegerinnen von Schwester Marlies für ihre Kunden zur Verfügung. Marlies Dreher gründete die Einrichtung, anfangs war sie ganz allein im Dienst. Im Jahr 2006 verkaufte sie den Pflegedienst an Juliane Pingel, die zu diesem Zeitpunkt bereits seit mehreren Jahren dort arbeitete. Mittlerweile kann das Unternehmen 24 Mitarbeiterinnen zählen. „Wir haben an zahlreichen Weiterbildungen teilgenommen, damit wir wirklich für jeden Fall eine Fachfrau im Team haben“, erklärt Juliane Pingel.

„Ein großes Ziel, das wir für die Zukunft haben, ist, das Berufsbild Krankenpflege wieder mehr in den Vordergrund zu rücken,

weil das ist es, was wir machen wollen: Pflegen statt Bürokratie.“

Aus diesem Anlass laden die Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes am 1. Juli zu einem lockeren Tag der Offenen Tür in die Johannes-Brahms-Straße 59 ein. Von 8 bis 16 Uhr hat man die Möglichkeit, sich die Einrichtung anzuschauen und das Team kennen zu lernen. Wer Lust hat, kann seinen Blutdruck oder Blutzuckerspiegel

messen lassen. „Wir würden uns freuen, wenn auch Kinder und Jugendliche bei uns vorbeischauchen. Denn Pflege geht nicht nur Senioren etwas an“, so Juliane Pingel. „Für unsere jüngsten Gäste erklären wir, wie man sich im Notfall richtig verhält und erklären, wie verschiedene Geräte funktionieren zum Beispiel ein Stethoskop. Wir möchten aufklären. Dazu sind alle herzlich bei uns willkommen!“ dp



Die Kleinen der Kita „Bärenkinder“ waren schon bei Schwester Marlies: Juliane Pingel zeigte ihnen unter anderem, wie ein Stethoskop funktioniert  
Foto: dp



### Schwester Marlies

Häusliche  
Krankenpflege  
Im Ärztehaus

**Weststadt**  
Johannes-Brahms-  
Straße 59  
19059 Schwerin

**Telefon**  
(0385) 71 31 31

**Fax**  
(0385) 7 58 82 82

**E-Mail**  
Schwester.Marlies@  
t-online.de

**Internet**  
www.pflegedienst-  
schwester-marlies.de

### Qualitätsgeprüfter Pflegedienst

Partner aller Krankenkassen und Pflegeversicherungen

**24-Stunden-Ruf**  
rund um die Uhr, 7  
Tage in der Woche,  
in allen Stadtteilen  
Schwerins

Kühle Erfrischungen für heiße Tage: Guten Appetit!

### Ipanema-Bowle

(6 Portionen, 20min)  
50ml Maracujasirup  
6 Limetten  
2 Liter Ginger Ale  
Obst nach Belieben

Die Limetten auspressen und den Saft ins Bowlegefäß geben. Dann das Obst klein schneiden und hinzufügen. Gut passen Früchte wie Orangen, frische Ananas, Honigmelone oder Kiwi. Darauf den Maracujasirup geben und mit eisgekühltem Ginger Ale aufgießen. Wer die Bowle süßer mag, kann mit Rohrzucker abschmecken.

**Tipp:** Der Sirup hat die Angewohnheit, sich im Bowlegefäß am Boden abzusetzen. Also am besten immer kurz rühren, bevor nachgeschenkt wird.

### Sommerliches Melonensüppchen

(4 Portionen, 30min)  
2 Honigmelonen  
5 Limonen  
75g Zucker  
100ml Sahne  
2EL Grenadine  
Zitronenmelisse

Melonen halbieren und 16 kirschgroße Melonenkugeln austechen, den Rest des Melonenfleisches aus der Schale lösen und grob würfeln. Limonen heiß abwaschen, von zwei Limonen die Schale abreiben und alle fünf auspressen. Melonenfleisch, Limonensaft und Zucker mit einem Pürierstab fein pürieren. Dann die Melonenkugeln hineingeben und etwa eine Stunde kalt stellen. Die Sahne und die Grenadine steif schlagen. Die Suppe in Teller füllen, Sahne darüber geben, mit der Limonenschale bestreuen und mit Melisse garnieren.

Der Sommer in Schwerin hat in Sachen Kultur traditionell einiges zu bieten

## Von französischer Oper bis Rocky Horror

**Schwerin • Neben den glamourösen Schlossfestspielen des Staatstheaters müssen sich weder der „Schweriner Kultursommer“ noch die „Festspiele Mecklenburg-Vorpommern“ verstecken. Und auch die Lichtspielhäuser der Stadt rüsten zur Sommersaison.**

Mord und Totschlag am Theater: Im Wesentlichen geht es bei den Schweriner Schlossfestspielen in diesem Jahr um Eifersucht, Leidenschaft und Verbrechen. Das Ensemble gibt auf dem Alten Garten nach fünf Puccini-Verken in Folge nun die französische Oper „Carmen“ von George Bizet. Vom 4. Juli

bis zum 10. August entführt das Schweriner Staatstheater seine Gäste in die spanische Stadt Sevilla, wo ein Soldat den Reizen der Zigeunerin Carmen erliegt, einen Albtraum aus Leidenschaft und Eifersucht durchlebt und schließlich ihretwegen zum Mörder wird. Informationen, Tickets und der genaue Spielplan sind unter [www.theater-schwerin.de](http://www.theater-schwerin.de) oder Telefon (0385) 53 000 (Zentrale) zu finden.

### Klassik in Scheunen und Schlössern

Riesige Hallen, prunkvolle Säle und komfortable Samtessel erwarten normalerweise

den Besucher eines klassischen Konzertes. Die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern zeigen vom 14. Juni bis zum 21. September während insgesamt 112 Konzerten, dass es auch anders geht. So werden kleine Dorfkirchen, urige Scheunen und Herrenhäuser sowie Schlösser und Prunkbauten im ganzen Land zur Kulisse für überragende Musiker und Dirigenten, renommierte Orchester und Chöre. Der besondere Reiz dieser Veranstaltungen findet sich in der Kombination aus musikalischen, architektonischen und landschaftlichen Höhepunkten. Der Kartenservice und einen vollständigen Programmplan gibt es unter [www.festspiele-mv.de](http://www.festspiele-mv.de) oder Telefon (0385) 59 18 566.

### Sommerkino, kulinarisch oder Open Air

Die optimale Abendgestaltung mit Motto bietet das Schweriner Capitol mit den Veranstaltungen „Kulinarisches Kino“. Am 10. Juli steht das Abendprogramm im Zeichen der Schweiz. Nach einem landestypischen Abendessen im „Stadtkrug“ werden der Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“ sowie ein informativer Überblick über das jeweilige Land im Capitol gezeigt. Im August geht es auf einen kulinarischen Filmtrip nach Polen und im September steht Portugal auf dem Programm. Klassiker und Kassenschlager führt das Megamovies den ganzen Sommer unter freiem Himmel vor. Am 18. Juli ist die „Rocky Horror Picture Show“ und am 19. Juli der Film „Keinohrhasen“ jeweils um 22.00 Uhr zu sehen. Im August folgen „Pretty Woman“, „Grease“, „Manche mögen's heiß“ und ein Wunschfilm. äc



Die Festspiele MV vereinen, wie hier in Klütz auf Schloss Bothmer, musikalische, architektonische und landschaftliche Highlights zu gelungenen Veranstaltungen Foto: FMV

### 2. bis 7. Juli

Christopher Street Day Festival in der Schweriner Innenstadt mit u.a. Infoveranstaltungen, Filmfest, Café-Treffs, Straßenfest und Party, Party, Party.

Infos und weitere Veranstaltungen unter [www.csd-schwerin.de](http://www.csd-schwerin.de)

### 4. Juli bis 10. August

Schlossfestspiele des Schweriner Staatstheaters. Das Ensemble gibt die französische Oper „Carmen“ von Georges Bizet (Gesang auf Französisch, Dialoge auf Deutsch). Ticketservice und Informationen zum Veranstaltungsplan unter (0385) 53 00 123.

### 4. Juli

Töpfermarkt auf dem Schweriner Marktplatz mit Musik, Puppentheater und Töpfen zum Mitmachen.

### 5. Juli

„Familientag“ im Schweriner Zoo, 10 bis 16 Uhr. Unter anderem kreatives Gestalten mit Holz in der Waldschule und Kräuterhexe „Bruschetta“. Karten gibt es regulär an der Zoo-Kasse.

### 5. Juli

Der 24. Fünf-Seen-Lauf über die Distanzen 10km, 15km und 30 km startet um 10 Uhr am Hauptportal des Schlosses. Weitere Infos unter [www.fuenf-seen-lauf.de](http://www.fuenf-seen-lauf.de)

### 5. und 6. Juli

Regionaler Ruderpokal und Mecklenburg-Regatta auf dem Faulen See. Infos unter [www.schwerinerrudergesellschaft.de](http://www.schwerinerrudergesellschaft.de)

### 11. Juli

Konzert von Max Raabe mit seinem Palastorchester auf der Schweriner Freilichtbühne. Tickets kosten zwischen 40 und 50 Euro und sind unter (0385) 76 19 01 90 zu erhalten (Sport- und Kongresshalle).

### 11. Juli

„Podewitz“ im Speicher Schwerin, Einlass um 19 Uhr, Beginn 20 Uhr. Infos und Karten in der Tourist-Information am Markt, unter (0385) 59 25 213.

### 12. Juli

Familientag „Insel Kaninchenwerder“ der Schweriner Stadtwerke (siehe Seite 8).

### 13. Juli

I. Petermännchentriathlon als Sprintdistanz, XX. Nordpokal und XVI. Schlosstriathlon über die Olympische Distanz. Ausschreibung unter [www.trisportschwerin.de](http://www.trisportschwerin.de), Infos unter (0385) 57 70 215.

### 15. Juli

MeckProms on Tour „SommerKlassik Klänge“ auf der Freilichtbühne Schwerin. Farbenfrohes Sommerkonzert der Mecklenburgischen Staatskapelle, Beginn um 21. Uhr. Tickets unter (0385) 53 00 123.

### 17. Juli

Lesung mit Bernd Lutz Lange (Kabarett, Sartire). Tickets: Vvk 8 Euro, Ak 10 Euro. Infos bei der Tourist-Information am Markt oder unter (0385) 59 25 213.

### 18. Juli

Open Air Kino „Rocky Horror Picture Show“ im Megamovies, um 22 Uhr.

### 19. Juli

Open Air Kino „Keinohrhasen“ im Megamovies, um 22 Uhr.

### 19. Juli

Benefiz-Beachvolleyball-Turnier am Zippendorfer Strand, Beginn 10 Uhr. Startgebühr 10 Euro, zu Gunsten der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft.

### 19. Juli

Rock'n'Roll Konzert „Fluch der Baltik“ im Capitol Schwerin. Rock-Klassiker im Pirstenstyle. Tickets beim Capitol.

### 20. Juli

Festspiele MV Preisträgerkonzert um 19.30 Uhr im Speicher Schwerin. Tickets zwischen 15 und 20 Euro unter (0385) 59 18 585, vollständiger Veranstaltungsplan unter [www.festspiele-mv.de](http://www.festspiele-mv.de)

### 25. Juli

„Leipziger Pfeffermühle“ mit neuem Programm „Happy D - Geld macht nicht glücklich“ (Kabarett) im Speicher Schwerin.

Veranstaltungen





Hier zählt nicht nur Taktik: Freiluftschach im Ferienlager Verchen ist eine Herausforderung für Körper und Geist



Nachwuchswissenschaftler stillen ihren Wissensdurst im Feriendorf in Schwerin Mueß  
Fotos: max

Den Schweriner Kindern und Jugendlichen wird in den Sommerferien einiges geboten

## Für Langeweile bleibt keine Zeit

**Schwerin • Die lang ersehnten Sommerferien beginnen am 21. Juli und manch einer weiß gar nicht, wohin mit der neu gewonnenen Freizeit. Viele Freunde sind verreist, aber auch in Schwerin können die „lieben Kleinen“ wie die „Großen“, allein oder mit ihren Familien, eine Menge erleben.**

Ideal für das allererste Ferienlagererlebnis ist beispielsweise die „Große Spiele-Ferien-Aktion“ der AWO Reise GmbH, wenn die Eltern doch nicht ganz so weit weg sein sollen. Das Ferienzentrum liegt am Südufer des Schweriner Sees, umgeben von einem großen Spielareal. Der Clou dieser Ferienfreizeit: Jeden Tag eine neue Spielidee! Von Gruppen- und Umweltspielen über Wasserspiele bis zu nächtlichen Aktionen wird den Kindern einiges geboten. Zum Programm gehören außerdem Ausflüge mit Stadtrallye, Bummeln im Zoo, Tischtennis- und Beachvolleyballturniere, ein Neptunfest und gemeinsames Kochen am Hirtenfeuer. Die Spielefreizeit ist auf jeweils 20 Teilneh-

mer begrenzt und findet vom 27.07. bis 03.08. für alle sechs- bis elfjährigen und direkt im Anschluss (03.08. bis 10.08.) für die „großen“ elf- bis 13jährigen statt. Die Unterbringung erfolgt in modernen Bungalows, die Kinder werden selbstverständlich voll gepflegt und von ausgebildeten AWO-Betreuern beaufsichtigt. Für weitere Informationen steht die AWO Reise GmbH gern unter (038292) 82 68 12 zur Verfügung.

Die Naturschutzstation Zippendorf hat für Schwerins Ferienkinder gleich mehrere Ausflüge im Repertoire: Vom 29.07. bis zum 12.08. findet immer dienstags die Erlebnisreise „Wer nicht hören will, kann fühlen“ mit Ronald Sandner statt. Kleine und große Entdecker erleben ein umfangreiches Programm, das alle fünf Sinne fordert. Am 30.07. und am 07.08. erzählt Helga Mossbauer die „Baumgeschichten“. Die Besucher erfahren alles Wissenswerte über die vielfältige Bedeutung der Bäume und die Beziehung des Menschen zur Natur. Der 31. Juli sowie der 6. und 20. August

stehen ganz im Zeichen der Kräuter. Die Kinder lernen das „kleine Kräuter ABC“ und stellen anschließend mit der Leiterin der Veranstaltung, Heidi Dombrowa, selbst Duftsäckchen und Kräuterbutter, -quark und -öl her, für die sie ein kleines, fest verschließbares Gefäß dabei haben sollten. Alle Veranstaltungen beginnen um 10 Uhr an der Naturschutzstation Zippendorf (Am Strand 9) und kosten nur einen Euro pro Person. Weitere Informationen unter (0385) 20 13 052.

Das Staatliche Museum in Schwerin hat sich für die Ferienkinder ebenfalls etwas einfallen lassen. Am 23., 24. und 30. Juli können Tierfans jeweils von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr die exotische Menagerie von Oudry erleben, mit vielen Geschichten rund um Könige und ihre kleinen Zoos. Auf die Schweriner Hortgruppen warten besondere Angebote: ob „Mit Flickern und Farbe“, „Claras dicker Haut“ oder im „Ersten Zoo der Welt“, im Museum ist einiges los! Weitere Informationen und Anmeldungen unter (0385) 59 58 121. *ac*



Stressfrei genießen: Der neugestaltete Garten des Restaurant „Hermes“ in Friedrichsthal löst Urlaubsstimmung aus  
Foto: max

### Kurzurlaub in Griechenland Dimis Gartenidylle

**Friedrichsthal • Es ist schon lange kein Geheimtipp mehr: Wer - gestresst von der Arbeit - dringend Urlaub nötig hat, findet ihn am schnellsten im Garten des Restaurants Hermes in Friedrichsthal. Es ist Idylle pur, die Wirt Dimitri Gianiki seinen Gästen bietet. Bei griechischen Spezialitäten, einem Glas Retsina, Ouzo oder einem kühlen Pils sitzt man draußen - und doch vor Wind und Wetter geschützt. Denn fast der gesamte großzügige und neu gestaltete Gartenbereich ist so angelegt, dass er bei Regenschauern kurzerhand überdacht werden kann.**

Das wussten im Juni auch die zahlreichen Fußball-Fans zu schätzen, die bei Dimi auf Großbildleinwand die Spiele der Europameisterschaft verfolgten. *cb*

### Der Deutschen liebster Sommersport

Die wortwörtlich heiß geliebte Grillsaison ist bereits in vollem Gange und bringt leider ab und zu gewisse Rangeleien unter Nachbarn mit sich.

Worauf man achten sollte, um das feurige Vergnügen ohne Ärger genießen zu können:

- Nicht verhandelbar ist eine übermäßige Lärm- und Geruchsbelästigung der Nachbarn, bei Nichtbeachtung kann ein Bußgeld oder die Polizei ins Haus stehen.
- Eine Beeinträchtigung liegt vor, wenn Grillquäl in die Wohnung des Nachbarn eindringt.
- Um eine Lärmbelästigung handelt es sich, wenn die Nachbarn trotz geschlossener Fenster keine Nachtruhe finden können.
- Durch eine frühzeitige Ankündigung der Grillparty lässt sich Ärger mit dem Nachbarn oft vermeiden, weil dieser sich darauf einstellen kann.

### Spaß auf dem Wasser

Wie könnte man sich in der Stadt der Sieben Seen besser fortbewegen als per Boot? Die ideale Gelegenheit bietet der Wasserwanderrastplatz der Kanurenngemeinschaft Schwerin. Der Verein verfügt über moderne Schwimmstege, sowie Liegeplätze für ca. 40 Wanderkanus, außerdem stehen Stellplätze für Zelte und Wohnwagen zur Verfügung. Auch ein längerer Aufenthalt am Faulen See ist kein Problem. Moderne Sanitäreinrichtungen, eine Miniküche und eine Waschmaschine gestalten den Urlaub äußerst komfortabel. Auch sportlich hat der Verein einiges zu bieten, von Fußball bis Drachenbootfahren sind den Gästen keine Grenzen gesetzt. Kontakt unter (0385) 56 56 57.



**Frank Jehring,**  
Geschäftsführer der Fruchtquell Getränke-industrie GmbH



& Co KG in Dodow, feiert am 15. Juli seinen 50. Geburtstag. Jehring ist nicht nur in Sachen Äpfel und Obstsaft aktiv. Großes Potenzial sieht der Diplom-Volkswirt im Ankurbeln der regionalen Wirtschaft - sein Unternehmen bietet jährlich sechs bis sieben Ausbildungsplätze. Er ist Mitglied der IHK-Vollversammlung, des Unternehmerverbandes und des Agrarmarketingvereines M-V. Neben beruflichen Angelegenheiten nimmt der passionierte Segler regelmäßig an Turns auf Ostsee und Mittelmeer teil, auch auf dem Tennisplatz spielt er hin und wieder gern mal eine Runde.

# ALLES WÄSSE

Ich persönlich stehe ja auf touristische Zentren. Wenn ich mal wieder die Schnauze voll habe von meiner verschlafenen Heimatstadt, wenn keine steuerfinanzierte Sonntagssteingung mir den Tag versüßt und ich mal wieder eine Nacht der Chöre mit wunderbar penetrantem „Gibt nur ein Rudi Völler!“ zerschreddert habe, dann muss ich mal raus hier, was erleben.

Las Vegas, Rio de Janeiro, Mittelmeer - oder eben Wittenburg.

WITTENBURG! Dieses Kaff haben sie mal eben zum „touristischen Zentrum“ hochsterilisiert (Labbadia) und dann aus der kalten Hose 18 Millionen Euros in einen schwachsinnigen Schneespazipark reingeblasen, der von der Straße aus daherkommt wie eins dieser rülpsenden Metallviecher aus „Krieg der Welten“. Mich wundert übrigens nicht, dass die pleite sind, sondern nur, dass sie jetzt erst pleite sind.

Also woanders

hin. Mit der Bahn, weil's günstig und verlässlich ist. Wird aber zumindest am Wochenende schwierig. Zwar ist Hansa endlich abgestiegen, aber der echte Schweriner Fußballfan fährt jetzt immer mit 34 Gleichgesinnten volltrunken und mit gesunder politischer Einstellung zu Sechstligaspielen. Dynamisch! Die heiligendambe-

währte Deeskalationsstrategie der Polizei sieht dann in der Regel so aus, dass man in Bussen, Wasserwerfern und Panzerfahrzeugen etwa die neunfache Menge an Beamten an einen Bützower Rübenacker kartt und dann gemeinsam Stellungskrieg spielt.

Also nix mit Bahnfahren, ab nach Hause. Und dann gerade noch rechtzeitig den Fernseher angeworfen, um den erschütterndsten Auftritt eines deutschen Nachkriegspolitikers seit Berndt Seite zu erleben: Als das Vogelnest, das jetzt Bundespräsidentin werden soll, in die Halle stackselt, obamat Hubsli Heil ein „Yes we can“ in eine Ansammlung entgeisterter Zuhörer, die dann ungefähr so ekstatisch einstimmen wie eine Hochzeitsgemeinde beim Kirchenlied. Ganz großes Tennis!

Das alles kann nur besser werden, wenn wir bald unseren neuen OB haben. Und ich bin hoffnungsfroh, seit ich in den Reihen der Kanzlerinnenpartei ein politisches Jahrhunderttalent ausgemacht habe, das sich dankenswerter Weise von seinem Friseur zu einer Kandidatur hat überreden lassen. Die Udowaltzisierung der Kommunalpolitik!

Tragt es mit Fassung, Freunde. Yes we can!  
*Ever Matze Maus.*



Weinbergsschule bedankt sich bei allen Unterstützern für die Special Olympics

## Lass mich mutig mein Bestes geben

**Schwerin •** Mit strahlenden Gesichtern kehrten Ende Juni neun Weinbergsschüler von den Special Olympics aus Karlsruhe zurück. Zusammen mit mehr als 3.000 Athleten mit Behinderung aus ganz Deutschland gaben die Sportler des Diakoniewerks Neues Ufer in der Leichtathletik und auf dem Golfplatz ihr Bestes. Möglich wurde die Fahrt nur dank zahlreicher Unterstützer.

Kathrin Otto ist stolz auf alle ihre Schützlinge. „Alle haben gekämpft, haben alles gegeben. Und die Zeit ohne Eltern in Karlsruhe hat die Schüler noch einmal besonders gefordert. Ich bin sehr froh, dass wir unseren Schülern die Teilnahme ermöglichen konnten“, sagt die stellvertretende Schulleiterin der Weinbergsschule, einer kooperativen Schule für Kinder mit geistiger Behinderung. Es war die vierte Teilnahme von Schülern der Weinbergsschule an den Special Olympics. Der Verein Bürger für Schwerin e.V., der Rotary Club Schwerin, die Stiftung Horizonte und das Busunternehmen Landreisen haben neben vielen Spendern kleinerer Beträge zu dieser Reise maßgeblich mitgetragen. „So ein Großereignis ist Motivation und ein wichtiger Schritt auf dem Weg in die



Dank zahlreicher Unterstützer konnte eine Mannschaft der Weinbergsschule bei den Special Olympics in Karlsruhe antreten. In Leichtathletik und Golf gaben die Sportler ihr Bestes

Selbstständigkeit. Ohne unsere besonders großzügigen Helfer wäre das nicht möglich gewesen“, betont Kathrin Otto. Besonders beeindruckt zeigten sich Schüler und Lehrer vom großen Einmarsch in die Arena in Karlsruhe – zehn Sportler aus Mecklenburg-Vorpommern durften als Repräsentanten der Delegation Fackel und Fahne in das vor Begeisterung kochende Stadion tragen. Im Anschluss drückten sie der deutschen Nationalmannschaft in

ihrem entscheidenden Spiel gegen Österreich die Daumen. Medaillen gab es für die Weinbergsschüler auch – obwohl dies nicht der entscheidende Punkt der Special Olympics ist: Bei dieser Sportbewegung für behinderte Menschen, die aus den USA kommt, geht es nämlich nicht vorrangig ums Gewinnen: „Lasst mich gewinnen! Doch wenn ich nicht gewinnen kann, lasst mich mutig mein Bestes geben!“ lautet der Leitspruch der Spiele *Thomas Naedler*



**DIAKONIEWERK  
NEUES UFER gGmbH**

**Diakoniewerk  
Neues Ufer gGmbH**  
Retgendorfer Str. 4  
19067 Rampe  
**Telefon** (03866) 6 70  
**Fax** (03866) 6 71 10  
**E-Mail**  
info@neues-ufer.de  
**Internet**  
www.neues-ufer.de

**Weinbergsschule**  
Eutiner Straße 3  
19057 Schwerin  
**Telefon**  
(03 85) 4 84 21 04  
**Fax**  
(03 85) 4 86 89 94

**Ansprechpartner**  
Schulleiterin  
Margit Diehl  
**E-Mail**  
mdiehl@neues-ufer.de



Zwei-Generationen-Haus von NCC verbindet Familie mit Privatsphäre

# Hier leben alle unter einem Dach

**Schwerin • Mehrere Generationen leben unter einem Dach. Was bis vor 50 Jahren noch eine Selbstverständlichkeit war, verlor vor allem für junge Familien, die großen Wert auf Eigenständigkeit legten, seinen Reiz. Inzwischen geht der Trend aber wieder zurück zum miteinander Leben.**

Das Zwei-Generationen-Haus EL 206 der NCC Deutschland GmbH ermöglicht es, gemeinsam zu wohnen, vom Miteinander zu profitieren und dennoch die Privatsphäre zu wahren. Das großzügige und moderne Wohnhaus bietet zwei vollkommen in sich geschlossene Wohnbereiche, die jeweils über einen separaten Eingang zu erreichen sind. So können die verschiedenen Generationen in der eigenen Wohnung leben, sich gegenseitig unterstützen und voneinander lernen. Das fördert den familiären Zusammenhalt und erleichtert den Alltag für alle Familienmitglieder.

## Moderne Ausstattung und viel Licht

In gewohnter NCC-Bauqualität vereint dieses Massivhaus moderne Ausstattung und innovative Technik. Fußbodenheizung, Rollläden in Erd- und Obergeschoss sowie eine Brennwerttherme mit Speicher und Zirkulationsleitung für Warmwasser sind bereits im Basispaket enthalten. Aber auch eine Ausstattung mit Solarthermie und Wärmepumpe ist möglich.

In der Erdgeschosswohnung mit Terrasse werden die rund 92 Quadratmeter Nutzfläche durch raumhohe Fenster lichtdurchflutet. Und auch die Wohnung im Obergeschoss, die optional mit einem Balkon ausgestattet werden kann, ist dank der großen Fenster freundlich und hell. Ihre Nutzfläche beträgt, inklusive der Ausbaureserve im Spitzboden, rund 127 Quadratmeter.

Das Zwei-Generationen-Haus kann auf den NCC-Baugrundstücken Am Schwälkenberg, in Krebsförden am Alten Holzweg, im



Im Zwei-Generationen-Haus EL 206 findet die ganze Familie Platz. Durch die separaten Wohnungen bleibt die Privatsphäre gewahrt  
Foto: NCC



Der Grundriss der Erdgeschosswohnung im EL 206  
Grafik: NCC

Zippendorfer Rätenweg oder in der Bahnhofstraße in Warnitz gebaut werden. Je nach Lage beläuft sich der Basispreis für das EL 206 inklusive Grundstück und Hausanschlüsse zwischen 250.000 und 260.000 Euro. Ein weiterer Vorteil des Zwei-Generationen-Hauses: Die Baukosten

Auch im Obergeschoss ist reichlich Raum vorhanden  
Grafik: NCC

werden von zwei Parteien getragen und halbieren sich damit. Die gesamte Bauausführung wird durch die NCC Deutschland GmbH begleitet. Angefangen bei der Architektenleistung über die Planungs- und Baubetreuung bis hin zur Entsorgung des Bauschutts.  
Martin Ulbrich



**Der Konzern NCC**  
Bauleistung 2007:  
ca. 6,2 Mrd. Euro,  
Mitarbeiter: 21.000,  
Aktiv in Schweden,  
Norwegen, Däne-  
mark, Finnland,  
Deutschland und im  
Baltikum

**NCC in Deutschland**  
Bauleistung 2007:  
248,7 Mio. Euro,  
Mitarbeiter: 760,  
Verkaufte Wohnein-  
heiten 2007: 1.002  
plus 80 Einfamilien-  
häuser auf privaten  
Grundstücken

**Kontakt**  
NCC Deutschland  
GmbH  
Uwe Pauligk  
Mecklenburgstr. 103  
19053 Schwerin  
**Telefon**  
(0385) 52 13 11 80  
**Telefax**  
(0385) 52 13 11 89  
**E-Mail**  
uwe.pauligk@nccd.de  
**Internet**  
www.nccd.de  
**Kostenfreie Hotline**  
(0800) 6 70 10 10

**Besichtigungen**  
Zippendorf:  
Rätenweg 17  
So. 14-17 Uhr

Krebsförden:  
„Am Wald“  
Alter Holzweg 17  
So. 14-17 Uhr

Neue Gartenstadt:  
Langer Berg 104  
So. 14-17 Uhr

Werdervorstadt:  
Schwälkenberg 24  
Do., So. 14-17 Uhr

**Beratung und Verkauf**  
Sabine Lembcke  
Telefon  
(0151) 18 80 22 74

## Wohnen unter einem guten Stern



- ✓ **ETW mit Aufzug** Zippendorf, Rätenweg
- ✓ **ETW mit Aufzug** Gartenstadt, Langer Berg 104
- ✓ **EFH und Doppelhäuser** Werdervorstadt, Schwälkenberg
- ✓ **EFH und Doppelhäuser** Krebsförden, Dorfstraße
- ✓ **EFH und Reihenhäuser** Krebsförden, Alter Holzweg
- ✓ **Bungalows** Warnitz, Bahnhofstraße

**NCC Deutschland GmbH**

Mecklenburgstraße 103, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 521311-80, Fax: 0385 521311-89



### Dienstleistungs- zentrum

Wismarsche Str. 380  
19055 Schwerin  
**Pflege-zu-Hause-Hotline**  
(0800) 8 88 99 98  
(kostenfrei)

### Öffnungszeiten

Mo. 7 bis 17 Uhr  
Di. 7 bis 18 Uhr  
Mi. 7 bis 17 Uhr  
Do. 7 bis 18 Uhr  
Fr. 7 bis 15 Uhr

### Telefon

(0385) 59 09 60

### Fax

(0385) 5 90 96 20

### E-Mail

info@stolle-sn.de

### Abteilungen

- Orthopädietechnik
- Schuhtechnik
- Rehathechnik/  
Homecare
- Sprechstunden- und  
Praxisbedarf
- Brustprothesen,  
Kompressions-  
strümpfe,  
Bandagen

### Filialen

- Hamburger  
Allee 130  
(0385) 2 01 51 92
- Wismarsche  
Straße 143  
(0385) 56 27 44
- J.-Polentz-Str. 24  
(0385) 4 86 60 59
- Eldena  
Dömitzer Straße 5  
(038755) 2 02 83
- Wismar  
Baustraße 70  
(03841) 22 25 47  
(03841) 25 28 48

### Stolle 24-Shop

Die für Stolle typischen, qualitativ hochwertigen Hilfsmittel können nicht nur in den Filialen erworben werden. Bequem einkaufen lässt es sich auch im Internet beim Stolle 24-Shop. Hier gibt es alles, was das Herz begehrt: Elektromobile, Pflegebetten, alles fürs Bad und vieles mehr. Einfach mal reinklicken: [www.stolle-ot.de](http://www.stolle-ot.de).



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Partnern des Sanitätshauses Stolle feierten beim Sommerfest

Foto: Stolle



Alle Gäste waren sich einig: Im nächsten Jahr findet das Sommerfest garantiert eine Fortsetzung

Foto: Stolle

Sommerfest bei Stolle mit Livemusik, Fachvorträgen und einem Schuh mit Barfuß-Technologie

## Das kleinste Fitnesscenter der Welt getestet

**Lewenberg • Zufriedene Gäste, Live-Musik vom Feinsten und nützliche Informationen - das erste Sommerfest des Sanitätshauses Stolle Ende Mai war ein voller Erfolg. Und alle sind sich einig: Im nächsten Jahr muss es eine Fortsetzung geben.**

190 Gäste - allesamt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Partnern - waren der Einladung zum Stolle-Unternehmenssitz auf dem Lewenberg gefolgt - und haben

ihr Kommen nicht bereut. „Veränderte Rahmenbedingungen auf dem Gesundheitsmarkt machen unsere Arbeit nicht leichter“, so Stolle Geschäftsführer Detlef Möller in seiner Eröffnungsrede. „Deswegen müssen wir näher zusammenrücken, auch das ist ein Grund für dieses Fest.“

Neben Schwein vom Grill, Bier vom Fass und Musik von Udo Jürgens über Herbert Grönemeyer bis Joe Cocker gab es eine Führung durchs Stolle-Haus - und interessante Fachvorträge. So zum Beispiel über

Kinesio-Taping, eine spezifische Art des Tapens, durch welche verspannte Muskulatur reguliert und die körpereigene Schmerzregulation aktiviert wird.

Außerdem gab es Wissenswertes über Osteoporose und es konnte das „kleinste Fitnesscenter der Welt“ getestet werden: der MBT-Schuh. Die sogenannte „Massai Barfuß Technologie“ (MBT) bewirkt - ohne Absatz und mit hohem Mittelteil der Sohle - einen aufrechteren Gang.

Christian Becker

Orthopädiepraxis im Gesundheitshaus bei Stolle eröffnet

## Kurze Wartezeiten und Wege

**Lewenberg • Demnächst eröffnet die Orthopädiepraxis von Dipl.-Med. Uwe Buchholz ihre Pforten im Gesundheitshaus „medisanum“ bei Stolle. Damit wird die Zusammenarbeit intensiviert.**

An drei Tagen in der Woche steht das Praxisteam in Schwerin den Patienten zur Verfügung, die restlichen zwei Tage am bisherigen Standort in Grevesmühlen.

Im „medisanum“ sind weitere Bereiche in Planung. So soll es unter anderem eine Dermatologie, eine Diabetologie, eine Gynäkologie, eine Logopädie und eine Kardiologie geben.

Vom Gesundheitshaus „medisanum“ profitieren Ärzte und Patienten gleichermaßen. Durch die gemeinsame Nutzung von Praxisräumen und Buchhaltung werden Kosten gespart und Wartezeiten und Wege verkürzt.



Orthopädiepraxis für alt und jung: Dipl. Med. Uwe Buchholz probiert mit der kleinen Pauline Schuhe aus

Foto: max

Wirksames Ernährungskonzept

## Mit Köpfchen besser abnehmen

**Lewenberg • Es ist nie zu spät! Wer noch etwas für die Sommerfigur tun möchte, ist mit dem Bodymed-Kurzprogramm im Sanitätshaus Stolle sehr gut beraten.**

Bodymed ist ein Mitte der 90er Jahre entwickeltes Ernährungskonzept. „Ein sehr erfolgreiches“, sagt Nada Göltzer vom AnalyseCenter für Bewegung und Sport. „Laut Studien halten auch weit nach der Diät noch 75 Prozent der Teilnehmer ihr Gewicht, was sehr viel ist.“ Bodymed verbindet gesunde Ernährung, zwei leckere Shakes am Tag, mit einer kompetenten Beratung zur Ernährungsumstellung. Im Kurzprogramm wird über drei Wochen eine Einführung in Grundlagen der Ernährung gegeben; und ganz nebenbei purzeln die Pfunde. Und wer möchte, kann danach auch in eine längerfristige Betreuung einsteigen. Wer sich näher informieren möchte, ist herzlich zu einer Infoveranstaltung am Dienstag, 1. Juli, um 18 Uhr bei Stolle eingeladen. Anmeldung erbeten unter Telefon (0385) 5 21 30 74.



Neues Pflegegesetz bringt besonders in der ambulanten Betreuung mehr Geld

# Stärkung für die Pflege daheim

**Schwerin • Höhere Leistungen, mehr Beratung:** Das Pflege-Weiterentwicklungsgesetz, das am 1. Juli in Kraft tritt, stärkt vor allem die häusliche Pflege. *hauspost* fragte nach bei Anne Steinig von der AOK in Schwerin.

**hauspost:** Was ändert sich für Betroffene?  
**Steinig:** Erstmals seit 1995 gibt es mehr Geld - insbesondere für die ambulante Pflege. Die Pflegesachleistungen, die direkt zwischen den ambulanten Pflegediensten und der AOK abgerechnet werden, erhöhen sich ab 1. Juli in der Pflegestufe I von 384 auf 420 Euro pro Monat, in der Pflegestufe II von 921 auf 980 Euro pro Monat und in der Pflegestufe III von 1.432 auf 1.470 Euro. In Härtefällen wird bis zu 1.918 Euro monatlich gezahlt. Diese Beträge gelten auch für die Tagespflege.

**hauspost:** Und wenn Angehörige oder Bekannte die Pflege übernehmen?

**Steinig:** Auch hier zahlt die AOK-Pflegekasse mehr. Das Pflegegeld erhöht sich in den einzelnen Pflegestufen um je zehn Euro. Um die gleichen Beträge steigt auch der Zuschuss zur teilstationären Pflege, wenn die Pflege in den eigenen vier Wänden durch eine Tages- oder Nachtpflege im Heim ergänzt wird. Auch für Menschen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz - beispielsweise in Form einer Demenz - werden die Leistungen auf bis zu 200 Euro pro Monat erhöht. Um die höheren Leistungen zu finanzieren, wird der Beitragssatz der Pflegeversicherung



Viel Bewegung beugt Stürzen vor: Die AOK-Pflegekasse bietet für ihre Versicherten ein Anti-Sturz-Training an  
Fotos: AOK

angehoben: Er steigt zum 1. Juli 2008 von jetzt 1,7 Prozent auf 1,95 Prozent für Versicherte mit Kindern. Kinderlose Versicherte zahlen künftig 2,2 statt 1,95 Prozent ihres Bruttoeinkommens.

**hauspost:** Berufstätige werden stärker als bisher unterstützt...

**Steinig:** Das ist richtig. Sobald ein Pflegefall in der Familie eintritt, kann man sich kurzfristig bis zu zehn Tage unbezahlt beurlauben lassen. Wer einen Angehörigen pflegt, kann sich in Betrieben mit über 15 Mitarbeitern bis zu sechs Monate unbezahlt freistellen lassen und bleibt dabei weiterhin kranken- und rentenversichert.

**hauspost:** Wie hilft die AOK Pflegebedürftigen und ihren Familien?

**Steinig:** Unsere Pflegeberater helfen bei der Planung der Hilfeleistungen. Für Angehörige bietet die AOK kostenfreie Pflegekurse an. Hier vermitteln Fachkräfte Kenntnisse, die die Betreuung zu Hause erleichtern. Neu ist ein Anti-Sturz-Training für ältere Menschen. Interessenten können sich an einen Pflegedienst ihrer Wahl wenden. Am 3. Juli kann man sich von 14 bis 18 Uhr am AOK-Gesundheitstelefon über alle Neuerungen informieren. Experten beantworten Fragen. Einfach 01802 590 590 3321 (6 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz; Mobilfunk: abweichende Tarife) anrufen!

Gesundheitskasse zahlt Bonus an sportliche Versicherte aus

## Gesund bleiben hat sich richtig gelohnt

**Schwerin • Gute Fitness lohnt sich auch finanziell.** Das konnten Hanni Weber und Jörg Scheffe feststellen. Die selbständige Immobilienkauffrau aus Grambow bekam von den AOK-Mitarbeiterinnen Kerstin Ewert und Anne Steinig einen Scheck über 200 Euro überreicht.

„Ich treibe regelmäßig Sport“, sagte die 53-jährige Hanni Weber. Jeden Tag nach der Arbeit schwingt sie sich für zwei Stunden auf ihr Rennrad. Im Sommer geht sie viel Schwimmen und in der kälteren Jahreszeit trainiert sie daheim auf dem Fahrradergometer und am Ruderggerät. Eine

positive Einstellung zum Leben und gesunde Ernährung nach neusten Erkenntnissen seien ihr Lebenselixier, sagt sie. Und wer fit sei, fühle sich einfach besser. Ähnlich hält es der 45-jährige Unternehmer Jörg Scheffe aus Schwerin, für den Sport im wahren Sinne Berufung ist. Der zweifache Familienvater fährt regelmäßig Ski, Rad, organisiert Walking- und Skireisen, unterrichtet Tennis und gibt Kurse. Er freut sich schon auf die große Skaternight im August gemeinsam mit der Gesundheitskasse. Jörg Scheffe erhielt einen Bonus von 190 Euro.

AOK-Versicherte können sparen und Geld zurück erhalten, wenn sie einen Fitness-Test ablegen, regelmäßig Vorsorgeuntersuchungen wahrnehmen und medizinische Leistungen bewusst in Anspruch nehmen. Nähere Informationen zum Bonusprogramm gibt es bei der AOK Schwerin oder am AOK-Servicetelefon: 01802 590 590 0 (6 Cent/ Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, ggf. abweichende Mobilfunktarife).



Lohnende Fitness: Hanni Weber (2.v.li.) und Jörg Scheffe bekamen von den AOK-Mitarbeiterinnen Kerstin Ewert und Anne Steinig ihren Bonus überreicht



### Immer erreichbar

Mit der Online-Geschäftsstelle [www.aok24.de](http://www.aok24.de) ist man jederzeit flexibel und unabhängig von Öffnungszeiten. Im Online-Portal [aok24](http://aok24.de) kann man zum Beispiel Leistungen beantragen, die Krankenversichertenkarte bestellen oder seine Daten aktualisieren. Mit dem persönlichen [aok24-Postfach](mailto:aok24info@mv.de) erhält man werktags auf alle Fragen innerhalb von 24 Stunden Antwort. Einfach unter [aok24info@mv.de](mailto:aok24info@mv.de) anmelden.

### Meilensammeln lohnt sich

Die Fitness-Aktion von Antenne Mecklenburg-Vorpommern, dem Landessportbund und der AOK läuft auf vollen Touren - mit den Olympischen Sommerspielen 2008 fest im Blick. Unter allen Teilnehmern wird eine Seereise für zwei Personen mit einem AIDA-Clubschiff verlost. Und so geht's: Ob wandern, joggen, schwimmen, paddeln oder tanzen - für den Stempel auf dem Meilenpass sollten in der Regel 2008 Meter zurückgelegt werden. Das Beste: Jeder kann sich „seine“ Sportart aussuchen. Meilenpässe gibt es bei der AOK. Lassen Sie sich auf dem Meilenpass Ihre Aktivitäten bestätigen und schicken Sie die abgestempelte Karte bis zum 31. August 2008 an die Gesundheitskasse. Stempel geben die Sportvereine, die Stadt- und Kreissportbünde, viele Betriebe oder die AOK-Servicenter. Alle Infos und Termine unter [www.aok.de/mv](http://www.aok.de/mv).



**HELIOS**  
Kliniken Schwerin

### Blutspende

Der Mensch kann vieles künstlich herstellen. Blut gehört nicht dazu! In Deutschland werden täglich 15.000 Liter Blut gebraucht. Durch Ihre Blutspende helfen Sie, Leben zu retten.

### Spendezeiten:

Mo. 12 bis 16 Uhr  
Mi. 12 bis 18 Uhr  
Do. 7.30 bis 11 Uhr  
& 12.30 bis 15.30 Uhr

Zur Spende bitte den Personalausweis mitbringen. Die Blutspende befindet sich im Haus 2, Ebene 0. Mehr Informationen gibt es unter (0385) 5 20 20 91

### HELIOS Akademie informiert alle

Am 9. Juli findet wieder eine Veranstaltung der HELIOS Akademie-Reihe statt. Dr. Frank Wilhelm, Chefarzt der Augenkl. und Dr. Mota Nafka werden alle Interessierten über die Katarakt - den Grauen Star - informieren. Weltweit sind über 20 Millionen Menschen durch diese Krankheit erblindet. „Die Behandlung des Grauen Stars ist die häufigste Operation in unserer Augenkl.“, so Wilhelm. Der Vortrag ist auch für Nichtmediziner verständlich gehalten und findet von 17 bis 18 Uhr im Casino-Saal des Vitana Seniorenzentrums, Bischofstraße 3 statt. Der Eintritt ist frei.

### HELIOS Kliniken Schwerin

Wismarsche Str. 397  
19055 Schwerin  
Telefon (0385) 52 00

Im verdienten Ruhestand

## Freude aufs Reisen und jede Menge gute Bücher

**Lewenberg •** Dr. Harald König, der Leiter der Abteilung Toxikologie im Institut für Laboratoriumsmedizin in den HELIOS Kliniken Schwerin, ging nach über drei Jahrzehnten in den wohlverdienten Ruhestand. Seit dem 1. November 1976 war der 65-Jährige am Lewenberg tätig.

32 Jahre hatte Dr. Harald König die Leitung der Abteilung Toxikologie inne, nun geht er in den verdienten Ruhestand. Wie der Name schon sagt, beschäftigen sich die dortigen Mitarbeiter mit Toxinen, also Giften. „Das betrifft Vergiftungen im Körper, Vergiftungen im Blut, zum Beispiel auch die Behandlung von alkohol-, medikamenten- und drogenabhängigen Personen“, so Dr. König. In der Abteilung werden Giftstoffe analysiert und auch Therapien für Betroffene entwickelt.

Eines steht fest: Die langjährigen Erfahrungen von Dr. König werden der Abteilung mit Sicherheit fehlen. Ende der 60er Jahre verschlug es den gebürtigen Freiburger das erste Mal in den Norden. Seine Frau war damals Studentin in Rostock. Zu diesem Zeitpunkt arbeitete König noch in der Industrie, erst im Schiffbau, später im Faserplattenwerk. 1974 nahm er die Stellung des Laborleiters im Stiff Bethlehem in



Dr. med. Lutz Briedigkeit (links), Leiter des Instituts für Laboratoriumsmedizin, verabschiedet Dr. Harald König nach 32 Jahren in den Ruhestand  
Foto: max

Ludwigslust an. Schon zwei Jahre später ging es in die heutige Landeshauptstadt. „Es war für mich so reizvoll, weil eine toxikologische Abteilung im Krankenhaus schon eine kleine Besonderheit war“, erklärt Dr. König. „Zu DDR-Zeiten wurde die Toxikologie in Schwerin damals als Modellprojekt für Städte ohne Universität eingerichtet.“ Auch heute noch versorgt die Abteilung in den HELIOS Kliniken Schwerin das Gebiet des ehemaligen Bezirkes Schwerin und hat somit überregionale Bedeutung. Laut König wäre der heutige Stand nicht ohne die langjährige Unterstützung der Klinikleitung möglich gewesen: „Es wurde immer gefördert und gleichzeitig gefordert - das brachte den Fortschritt.“ Dadurch, dass die Abteilung direkt im Krankenhaus liegt, ergeben sich nicht nur für die Mitarbeiter

jede Menge Vorteile. Die Kooperation der einzelnen Bereiche, die mit der Toxikologie zusammen arbeiten, wird vereinfacht. Für die Patienten und Ärzte sind die Wege kürzer und somit kann die Behandlung schneller erfolgen.

Doch auch wenn Dr. König nicht mehr an den HELIOS Kliniken Schwerin tätig sein wird, geht sein Wissen nicht verloren. Die Mitarbeiter profitierten von seinem reichen Erfahrungsschatz. In Zukunft wird der Toxikologe für die Datenbank der Gesellschaft für Toxikologische und Forensische Chemie (GTfCh) Beiträge leisten. „Aber ich möchte nur noch mit halber Kraft arbeiten“, so Dr. König. „Der Rest heißt Leben! Mehr Zeit für meine Frau und meine Enkel. Ich freue mich sehr auf's Reisen und jede Menge gute Bücher.“  
Doreen Pegel

Angebot erweitert

## Neue Tagesklinik für Jugendpsychiatrie

**Lewenberg •** Vergangenen Monat wurde die neue Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie auf dem Areal der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik eröffnet. Insgesamt stehen zwölf Behandlungsplätze für Kinder und Jugendliche zur Verfügung, bei denen eine vollstationäre Aufnahme nicht oder nicht mehr notwendig ist, eine ambulante Behandlung jedoch nicht ausreicht. „Wir können Kindern und Jugendlichen jetzt eine noch bessere Versorgung bieten - das war ein wichtiger Schritt“, so Dr. med. Dipl.-Psych. Christian Haase, Chefarzt der Kinder- und Jugendpsychiatrie. dp



Offizielle Eröffnung der TagesklinikFoto: dp

HELIOS Klinik Leezen lud ein

## Kinderfest mit buntem Zirkus

**Leezen •** Im vergangenen Monat fand in der HELIOS Klinik Leezen das jährliche Kinderfest statt. Rund 80 Kinder und Enkel von Mitarbeitern waren dazu eingeladen.

Da konnten sich die Knirpse beim Dosenwerfen messen, bunte Masken schminken lassen, Hände und Füße in Gips gießen lassen und vieles mehr. „Wir veranstalten dieses Kinderfest jedes Jahr, um unseren Mitarbeitern noch mehr Möglichkeit zu geben, mit ihren Kindern Zeit zu verbringen“, so Anke Buske, Sekretärin in der HELIOS Klinik und Organisatorin des Festes.

Zusammen mit ihrer Kollegin Ramona Freitag stellte sie dieses Jahr ein buntes Programm unter dem Motto „Zirkus“ auf die Beine, das neben vielen Spielen wie Stuhltanz, Seilbalancieren und Musik auch für Bewegung sorgte: Trotz der hochsommerlichen Temperaturen bekamen die Kleinen nicht genug vom Reifenspringen, den Gymnastikbällen, der riesigen Hüpfburg oder spannenden Tischtennisrunden.



Prof. Dr. med. Bernd Frank, Direktor der HELIOS Klinik Leezen, sieht ein großes Potenzial in familienfreundlicher Unternehmensführung: „Die HELIOS Klinik Leezen legt besonders großen Wert auf die Zufriedenheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dazu gehören für sie auch glückliche Kinder, die somit auch auf spielerische Art und Weise den Arbeitsplatz ihrer Eltern kennen lernen können.“

Im Schichtdienst ist es oft nicht leicht, Beruf und Familie unter einen Hut zu bekommen. Gerade im gesundheitlichen Bereich ist die Arbeit rund um die Uhr von Nöten. Daher ist die HELIOS Klinik Leezen aktiv und übernimmt in diesem Punkt gesellschaftliche Verantwortung. Bereits im April fand die erste Netzwerkveranstaltung der bundesweiten Aktion „Erfolgsfaktor Familie“ in Berlin statt. Insgesamt 379 Betriebe und Firmen aus ganz Deutschland verpflichteten sich mit einer Erklärung zur familienbewussten Unternehmensführung. Die HELIOS Klinik Leezen gehörte mit zu den Erstunterzeichnern. dp



Wie 12.000 Patienten in Deutschland wartet Silke Kaldarasch auf ein neues Organ

# Sich wie neu geboren fühlen

**Lewenberg • Silke Kaldarasch (Foto) ist Dialyse-Patientin. Seit Oktober letzten Jahres weiß sie: Ich brauche eine neue Niere. Bereits mit**



**21 Jahren hatte sie eine Nierentransplantation. Dreimal die Woche ist sie in den HELIOS Kliniken Schwerin bei PD Dr. Norbert Braun, Chefarzt der Nephrologie und Dialyse, in Behandlung.**

**hauspost:** Frau Kaldarasch, was bedeutet es, Dialyse-Patientin zu sein?

**Silke Kaldarasch:** Es gibt Tage, wo mir der Umstand, dass ich krank bin, sehr bewusst ist, wo es mir schlecht geht und ich weiß - das liegt an meiner Nierenerkrankung. Es ist natürlich auch eine psychische Belastung zu wissen: Man ist abhängig von einer Maschine. Man kann nicht mal eben für ein paar Tage wegfahren. Das ganze Leben erfordert schon einen gewissen logistischen Aufwand.

**hauspost:** Dreimal in der Woche sind Sie zur Behandlung im Krankenhaus. Ist die Prozedur sehr anstrengend für Sie?

**Silke Kaldarasch:** Ja. Die körperliche Belastung nimmt einen schon sehr mit. Aber auch geistig braucht man danach einige Zeit - man fühlt sich benommen, matt und braucht immer eine gewisse Zeit, um sich zu erholen.

**hauspost:** Wie sieht Ihr Alltag aus?

**Silke Kaldarasch:** Der Zeitverlust ist groß. Ich bin als selbstständige Unternehmerin tätig - ich bin Spanisch- und Englischdozentin sowie Marketingberaterin. Geschäft und Krankheit unter einen Hut zu bekommen, ist oft schwierig. Was mir allerdings am meisten Probleme macht, ist, dass man nicht alles essen und trinken darf, worauf man Lust hat. Durch die fehlende Nierenfunktion werden die Gifte nicht mehr aus dem Körper gespült. Man muss seinen Ernährungsplan umstellen und darf nur sehr wenig Flüssigkeit zu sich nehmen. Das ist eigentlich das Schlimmste, dass man ständig Durst hat und einfach nicht trinken darf.

**hauspost:** Kommt da nicht manchmal ein Gefühl auf: Es ist so ungerecht. Warum ich?

**Silke Kaldarasch:** Nein, eigentlich nicht. Ich kann niemanden für meine Krankheit verantwortlich machen. Und „erwischen“ kann es jeden, immer. Was ich schade finde, ist, dass man viel mehr tun könnte, um zu helfen und oft nichts passiert.

**hauspost:** Sie meinen die Spendebereitschaft?

**Silke Kaldarasch:** Genau. Vor 20 Jahren spendete mir meine Mutter eine Niere. Man fühlt sich wie ein neugeborener Mensch. Ich habe damit 18 Jahre lang ohne Probleme leben können. Jetzt bin ich wieder in der Warteposition.

**hauspost:** Ist es dadurch, dass Sie die Prozedur kennen, einfacher für Sie?

**Silke Kaldarasch:** Nein, definitiv nicht. Das Warten ist genauso schlimm. Trotzdem möchte ich aktiv am „normalen“ Leben teilhaben und versuche, selbst möglichst aktiv zu bleiben.

**hauspost:** Aktiv?

**Silke Kaldarasch:** Ja. Ich will darauf aufmerksam machen, dass Hilfe benötigt wird, deshalb bin ich auch bei der Radtour „Pro Organspende“ mitgefahren. Außerdem hält es fit. Wenn man schon ein Handicap hat, sollte man dafür sorgen, dass man fit bleibt. Falls eine neue Niere kommen sollte, muss man als Patient körperliche Ressourcen haben. So eine Transplantation ist ja auch ein komplizierter und anstrengender Eingriff - nicht nur für die Ärzte - und fordert eine Menge an Energie.

**hauspost:** Frau Kaldarasch, was wird denn das erste sein, das Sie machen, wenn Sie eine neue Niere erhalten haben?

**Silke Kaldarasch:** Ich werde essen gehen. Lange und ausführlich essen gehen. Und trinken, was und wieviel ich will. Und dann mache ich Urlaub. Spontan und ohne große Planung, ob denn auch eine Dialysestation in der Nähe ist, die geöffnet beziehungsweise auch Behandlungsplätze hat.

**hauspost:** Frau Kaldarasch, wir bedanken uns herzlich für das Gespräch und wünschen Ihnen alles Gute! dp

HELIOS Kliniken Schwerin empfangen im Juni Teilnehmer der Radtour „Pro Organspende“

## Nur dreiviertel Liter Flüssigkeit am Tag

**Lewenberg • Sozialminister des Landes Erwin Sellering und Franzel Simon, Geschäftsführer der HELIOS Kliniken Schwerin begrüßten am 2. Juni die etwa 50 Radler bei ihrer Ankunft auf dem Friedensberg. Auf dem Weg von Berlin nach Hannover machte die diesjährige Radtour „Pro Organspende“ in Schwerin halt.**

„Wir müssen mehr in die Öffentlichkeit mit diesem Thema, um die Wartelisten für die Patienten zu verkürzen“, erklärte Franzel Simon, Geschäftsführer der HELIOS Kliniken Schwerin, vor den zahlreichen Gästen der Veranstaltung.

An der von dem TransDia e.V. organisierten Radtour „Pro Organspende“ nahmen dieses Jahr 50 Transplantierte und Dialysepatienten teil. Sie zeigten Leistungsfähigkeit nach gelungener Transplantation sowie während der Wartezeit auf ein neues Organ. Eine beachtliche Leistung, wenn man bedenkt, dass ein Dialysepatient pro Tag idealerweise nur einen dreiviertel Liter Flüssigkeit zu sich nehmen darf - Speisen

mit eingerechnet. Allein die Etappe von Rostock nach Schwerin ist circa 93 Kilometer lang, und es war sommerlich heiß an dem Tag. Sozialminister Erwin Sellering zog Bilanz über den aktuellen Stand bezüglich der Organspende in Deutschland:

„Mecklenburg-Vorpommern gehört eindeutig zu den Vorreitern in puncto Organspende in Deutschland. Unsere Zahlen sind sehr gut. Aber wir müssen dranbleiben und die Spendebereitschaft der Menschen weiter ankurbeln.“ dp



Sozialminister Erwin Sellering und der Geschäftsführer der HELIOS Kliniken Schwerin, Franzel Simon, (Bildmitte) begrüßten die Radler auf dem Friedensberg Fotos: dp

### Die Dialyse

In Deutschland gibt es über 60.000 Dialysepatienten. Die Dialyse ist ein so genanntes Blutreinigungsverfahren. Menschen, deren Nieren nicht mehr funktionsfähig sind, können giftige Stoffwechselprodukte nicht mehr aus dem Blut filtern und danach ausscheiden. So muss eine Maschine diese Funktion übernehmen: In der Regel wird am Unterarm über einen Gefäßzugang das Blut in die Dialysemaschine geleitet. Das Blut des Patienten fließt durch eine künstliche Membran, die nur für bestimmte Stoffe, vor allem die Gifte, durchlässig ist. Die schädlichen Stoffe werden so entfernt. Ein Dialysepatient muss sich dieser Prozedur mindestens dreimal die Woche unterziehen. Mit Anfahrt, Behandlung und nötiger Regeneration danach nimmt dies jedes Mal mehrere Stunden in Anspruch.

### Infos zur Organspende

Die Dialyse bietet Patienten die einzige Möglichkeit, die Nierenfunktion zu ersetzen und die oft jahrelange Wartezeit auf ein Spenderorgan zu überbrücken. Andere Organfunktionen wie zum Beispiel die der Augenhornhaut können nicht durch Maschinen ersetzt werden. Daher ist es wichtig, dass mehr Menschen sich mit diesem Thema auseinandersetzen und spenden. Für Fragen und Antworten stehen Fachleute unter dem kostenfreien Infotelefon Organspende (0800) 9 04 04 00 zur Verfügung. Auch Organspendeausschüsse können über diese Telefonnummer bezogen werden.



### Kostenlos für Interessierte

OP vorbereitende Gehschule mit Unterarmstützen:

17. Juli 2008, 15.30 Uhr, im Reha-Zentrum.

Um Voranmeldung per Telefon wird gebeten.

### Rehazentrum Schwerin

#### Tagesklinik für Rehabilitative Medizin

Ärztliche Leitung:  
Dr. Andreas Hensel, FA für Orthopädie  
Dr. Peter Jokisch, FA f. Physikalische u. Rehabilitative Medizin

#### Praxis für neurologische Physiotherapie

Fachliche Leitung:  
Gunnar Maaß  
Physiotherapeut

#### Praxis für Ergotherapie

Fachliche Leitung:  
Simone Schultz  
Ergotherapeutin

#### Adresse

Wuppertaler Str. 38 a  
19063 Schwerin

#### Telefon

(0385) 39 57 80

#### Fax

(0385) 3 95 78 78

#### E-Mail

info@reha-schwerin.de

#### Internet

www.reha-schwerin.de

#### Praxis für orthopädische Physiotherapie

Fachliche Leitung:  
Kathrin Thorbahn,  
Physiotherapeutin

#### Adresse

Am Grünen Tal 22  
19063 Schwerin

#### Telefon

(0385) 3 26 16 94

#### Fax

(0385) 3 26 16 97

## Skoliosebehandlung

### Der ständige Blick in den Spiegel sichert den Erfolg

**Großer Dreesch** • Für Brigitte Kather hat der Blick in den großen Spiegel während ihrer wöchentlichen Therapie nicht das Geringste mit Eitelkeit zu tun. Für die Skoliose-therapie nach Schroth ist der Spiegel so wichtig wie für den Koch der Herd, da die Therapeuten dieses Hilfsmittel zur ständigen Kontrolle nutzen.

Brigitte Kather ist heute 55 Jahre. Die Schwerinerin lebt seit ihrer Geburt mit der Krankheit. In ihrer Kindheit und Jugend hat sie es nicht weiter beachtet, die Schmerzen und Beschwerden kamen erst später.

Sie wurde lediglich immer krummer, da sich ihre Wirbelsäule immer weiter verschob. Erst als vor zirka acht Jahren die Schmerzen nicht mehr zu ignorieren waren und die Luft immer knapper wurde, entschied sie sich zu einer Behandlung. Jedoch war ihr schnell klar, dass eine in Aussicht gestellte Operation für sie nicht in Frage kam.

#### Auf keinen Fall Operation

Auf der Suche nach Alternativen ist Brigitte Kather auf die Behandlungsmethode nach Katharina Schroth gestoßen (siehe Infokasten). Die damals weit verbreitete Meinung, dass diese Heilmethode nur etwas für junge Patienten sei, ließ sie nicht gelten.

„Nach einigem Hin und Her zwischen Ärzten und Krankenkassen konnte ich dann zu meiner ersten Kur nach Bad Salzungen fahren. Und natürlich war ich eine der ganz wenigen älteren Patienten“, erinnert sich



Therapeutin Manuela Schmidt und Skoliose-Patientin Brigitte Kather: Der prüfende Blick in den Spiegel ist ein wichtiger Bestandteil der Therapie  
Foto: max

Kather. Aber die Erfolge, die während der Wochen der Kur erzielt wurden, stärkten sie in ihrem Entschluss, ihre Krankheit mit der speziellen „Atmungs-Orthopädie“ weiter zu bekämpfen.

Im Rehazentrum Schwerin fand sie einen Partner auf ihrem Weg. Die beiden Physiotherapeutinnen des Rehazentrums, Kathrin Thorbahn und Manuela Schmidt, haben in Bad Sobernheim die Zusatzqualifikation für die Skoliosebehandlung nach Katharina Schroth erworben. „Die Weiterbildung ist eigentlich nie abgeschlossen, da immer neue Erkenntnisse umgesetzt werden“, so Schmidt. „Wir fahren regelmäßig in die noch von Katharina Schroth selbst gegründete Klinik nach Bad Sobernheim für 14-tägige Qualifizierungen.“

Für Brigitte Kather hat sich mit der wöchentlichen Therapie im Rehazentrum und den Kuren die Lebensqualität spürbar ver-

bessert. Sie ist beweglicher, kann länger zu Fuß unterwegs sein und das Thema OP war nie wieder auf dem Tisch. Sie ist das Beispiel dafür, dass diese Therapieform auch bei Erwachsenen noch sehr viel bewirken kann.

Selbstverständlich macht sie die Übungen auch zu Hause. „Aber allein geht man halt nicht an seine Grenzen und das ist für den Erfolg unabdingbar.“

Therapeutin Manuela Schmidt bestätigt das: „Zaubern können wir nicht, die Therapie erfordert viel Selbstdisziplin.“ Das kann Brigitte Kather nur bekräftigen: „Man muss lernen, seinen Körper bewusst wahrzunehmen, um dann beispielsweise in die Regionen zu atmen, die geweitet werden sollen. Und das zu erlernen, geht nicht von jetzt auf gleich, aber die Anstrengung lohnt sich.“

Weike Helene Bandlow

## Indoor-Soccer-EM

### Das Runde muss in das Eckige

**Schwerin** • Bereits vor dem Start der Fußball-EM in Österreich und der Schweiz waren die Nerven der Fans bis zu Zerreißspannung gespannt. Das Team des Rehazentrums Schwerin stellte sich der Herausforderung und trat bei der Indoor-Soccer-EM im Sieben-Seen-Sportpark an. Die Mannschaften trafen als europäische Nationen aufeinander. Als Team „Spanien“ ging die Mannschaft des Rehazentrums ins Turnier.

Den zahlreichen Fans stockte der Atem. Sie sahen klug kombinierte Spielzüge und eine läuferisch starke Mannschaft, die fast nicht zu schlagen war. In der Vorrunde musste sich das spanische Team lediglich Griechenland geschlagen geben und ging mit großen Erwartungen in das Viertelfinale. Jedoch muss berichtet werden, dass ab diesem Zeitpunkt die gegnerischen Mannschaften für die Spanier nicht mehr zu besiegen waren. Die Tabelle zeigte am Ende des Turniers den achten Platz. Aber auch ein solcher kann meisterlich gefeiert werden.

## Experten des Rehazentrums informieren

### Gut zu wissen

#### Was ist eigentlich: Skoliose Therapie nach Schroth?

Skoliose ist eine Verschiebung der Wirbelsäule. Das typische Erscheinungsbild dieser Krankheit ist ein kleiner Buckel auf dem Rücken, die Taille ist nicht mehr symmetrisch. Außerdem zeigen sich Veränderungen an Schultern und Becken. Eine Skoliose wird in der Regel mit dem gezielten Aufbau der Rückenmuskulatur oder mit einem starren Korsett behandelt. Die Muskeln stützen die Wirbelsäule und tragen zur Korrektur der Fehlhaltungen bei - ein Korsett hält den Oberkörper in der gewünschten Haltung, bedeutet aber eine enorme Einschränkung der Bewegungsfreiheit.

Im Rehazentrum Schwerin wird eine Skoliose nach der Methode von Katharina Schroth therapiert. Schroth litt selbst an der Skoliose und entwickelte ein überaus erfolgreiches Übungssystem:

die „Atmungs-Orthopädie“. Dabei wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt. Der Patient muss dabei selbst aktiv werden. Die bewusste Atmung ist genauso wichtig wie die Körperwahrnehmung, um so eigene Fehlhaltung zu erkennen. Die Therapeuten arbeiten aus diesem Grund immer mit Spiegeln. Der Therapeut gibt bei der Therapie vor allem Anleitungen. Auf kleine Kommandos hin spannt der Patient Muskelgruppen an, atmet gezielt in einen Körperbereich und Fehlhaltungen werden korrigiert. Die zahlreichen einzelnen Übungen nach Katharina Schroth begleiten den Patienten ein Leben lang, um so die Skoliose wenigstens aufzuhalten. Eine halbe Stunde täglich verbessern die Lebensqualität und die Beweglichkeit der Patienten spürbar und das auf keinen Fall nur im jugendlichen Alter. *wb*





Sozius und Augustenstift bieten anspruchsvolle Arbeitsplätze für Fach- und Hilfskräfte

# Die Verantwortung für den Menschen

**Schwerin** • Die beiden sozialen Träger Sozius gGmbH und „Augustenstift zu Schwerin“ sind große Anbieter von Pflege- und Betreuungsplätzen sowie Leistungsangeboten in der ambulanten Pflege, dem betreuten Wohnen, Tages- und Kurzzeitpflege, Essen auf Rädern oder dem Zentrum Demenz. Hunderte Mitarbeiter übernehmen täglich eine große Verantwortung für alte und pflegebedürftige Menschen.

„Unser hoher Qualitätsstandard dokumentiert sich nicht nur in modernen Alten- und Pflegeheimen oder den aufeinander abgestimmten Angeboten im Pflegenetzwerk der beiden Partnerunternehmen“, sagt Brigitte Ritz-Gutjahr, Sozius-Abteilungsleiterin für den Bereich Wohnen und Pflegen, „sondern auch in unseren gut ausgebildeten Mitarbeitern.“ Ein Grund dafür: Das Pflegefach- und -hilfpersonal hat bei Sozius und Augustenstift nicht nur einen sicheren, sondern auch einen attraktiven Arbeitsplatz.

Das zeigt sich besonders in den flexiblen Arbeitszeiten nach Dienstplan oder den



Bei Sozius und Augustenstift gibt es attraktive Arbeitsmöglichkeiten für Fach- und Hilfskräfte im Pflege- und Betreuungsbereich  
Fotos: max/fd

Nicht zuletzt vergüten Sozius und Augustenstift ihre Mitarbeiter nach dem Tarif des Diakonischen Werkes der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs e.V. Der Bedarf an Fachkräften (examierte Krankenschwestern und Altenpfleger) und Hilfskräften (angelernte Mitarbeiter und Alten- und Krankenpflegehelfer) in den Pflegeberufen ist groß. „Um dem hohen Niveau in unseren Häu-

sern immer gerecht zu bleiben“, berichtet die Abteilungsleiterin, „bilden wir auch selbst examinierte Altenpfleger aus.“ Ein weiteres Plus für einen Arbeitsplatz bei Sozius oder Augustenstift ist der regionale Faktor. Lange Zeit war es schwer, wohnortnah Beschäftigung zu finden. Die Arbeitssuchenden wichen nach Hamburg oder Schleswig-Holstein aus. „Nun“, so Ritz-Gutjahr, „gibt es die Jobs wieder vor Ort. Die Leute können jederzeit zu uns Kontakt aufnehmen und sich auch in den Häusern über Arbeitsmöglichkeiten informieren.“ Frank Dusterhöft



„Fachkräfte sind in den Teams jederzeit willkommen“

Brigitte Ritz-Gutjahr  
Abteilungsleiterin Wohnen und Pflegen

diversen Fortbildungsangeboten. Ritz-Gutjahr: „Bei uns kann sich das Personal jederzeit qualifizieren und weiterentwickeln.“

Umwelttag mit vielen Spielen und Aktionen im Demmlerhaus

## Wie kommt das Wasser in den Hahn?

**Paulsstadt** • Der kleine Steppke ist ganz aufgeregt: „Onkel, ich kann dir alles über das Wasser sagen! Wo es herkommt und was damit geschieht und alles andere auch!“

Hugo Klöbzig, Werkleiter der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE), der Kinder und Betreuer im Schweriner Demmlerhaus unlängst an ihrem Umwelttag besuchte, ist beeindruckt: „Ganz toll, was der Junge schon weiß. Das ist unserer Erfahrung nach durchaus nicht selbstverständlich, denn in vielen Familien spielt das Thema Umwelt und Umweltbewusstsein eine eher untergeordnete Rolle.“ Deshalb sei es wichtig, dass schon die Kleinsten lernen, wie mit dem lebenswichtigen Wasser sparsam umgegangen werden kann.

Das Anliegen des SAE-Chefs unterstreichen die Pädagogen des Kinder- und Jugendbereiches der Sozius gGmbH voll und ganz. „Es ist sehr wichtig“, erzählt Sozius-Abteilungsleiterin Silke Schönrock, „dass



Silke Schönrock und Hugo Klöbzig mit Geschenken für die Kinder  
Foto: fd

sich der natürlichen Neugier der Kinder in Sachen Natur frühzeitig und kompetent gestellt wird. Und wer kann Fragen wie ‚Wohin fließt das Wasser nach dem Spülen

auf der Toilette?‘ oder ‚Wie kommt das Wasser in den Wasserhahn?‘ besser beantworten, als ausgewiesene Fachleute?“ Die Kinder aus fast allen über die Stadt verteilten Wohngruppen zeigten sich begeistert vom anschaulichen „Unterricht“ über den Kreislauf des Wassers und das Quiz zum Thema Strom, Energie, Ökologie und Nachhaltigkeit. Auch die Stände und Stationen im Garten des Demmlerhauses mit Schminken, Malen oder Wasserbaggern wurden mit Freude in Besitz genommen. Passend zum Thema des Tages erhielten die Kinder als Preise Rucksäcke mit Infomaterial sowie Schwimmflügel und Bälle zum Toben im oder am Wasser. Ganz „cool“ fanden die Mädchen und Jungen, dass Hugo Klöbzig sich viel Zeit genommen hatte und mit ihnen so richtig getobt hat. Silke Schönrock: „Auch unsere Betreuer haben das Thema Wasser bis zum Schluss wirklich wörtlich genommen. Sie haben unter großem Beifall sogar Modder zum Spielen angerührt.“ Frank Dusterhöft



»Augustenstift  
zu Schwerin«  
Wir kümmern uns.

**Augustenstift zu Schwerin**  
**Ev. Alten- und Pflegeeinrichtungen**  
Schäferstraße 17  
19053 Schwerin

- Tagespflege und Seniorenbegegnungsstätte Wittrockhaus
- Betreutes Wohnen Altes Augustenstift
- Pfl. Augustenstift

**Kurzzeitpflege**  
(0385) 5 21 33 80

**Zentrum Demenz**  
Gartenhöhe  
(0385) 52 13 38 18

**Beratungstelefon**  
(0385) 5 58 64 44

**Internet**  
www.augustenstift.de

**Ambulanter Pflegedienst**  
(0385) 71 06 45

**Seelsorge**  
Pastorin Ingrid Weiß  
(0385) 30 30 7 14

**Sozius Pflege- und Betreuungsdienste Zentralverwaltung**  
Wismarsche Str. 298  
19055 Schwerin

**Servicebüro**  
(0385) 3 03 08 10  
(0385) 3 03 08 11

**Pflegeheime**  
Haus Am Mühlenberg  
Haus Am Grünen Tal  
Haus Am Fernsehturm  
Haus Weststadt  
Haus Lankow  
Haus Lewenberg

**Hilfen zur Erziehung**  
Ansprechpartnerin  
Silke Schönrock  
(0385) 7 45 26 96

**Internet:** www.sozius-schwerin.de



**SOZIUS**  
Alles wird gut.

**Herausgeber**

maxpress pr+werbeagentur GmbH & Co. KG  
 Friedrich-Engels-Str. 2a  
 19061 Schwerin  
 www.maxpress.de  
 hauspost@maxpress.de  
 Geschäftsführer:  
 Holger Herrmann

**Redaktionsleitung**

Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)  
 Christian Becker (Ltg.)  
 Tel. (0385) 76 05 20  
 Fax (0385) 7 60 52 60

**Fotoredaktion**

Heike Homp (Ltg.)

**Redaktion/Fotos**

Christian Becker (cb)  
 Holger Herrmann (hh)  
 Frank Düsterhöft (fd)  
 Heike Homp (max)  
 Weike Bandlow (wb)  
 Luise Kolpin (lk)  
 Martin Ulbrich (mu)  
 Doreen Pegel (dp)  
 Änne Cordes (äc)  
 Heidrun Lose (hl)  
 Arne Weinert (aw)

**Illustration**

Viola Heitmann (vh)

**Anzeigen**

Andre Kühn (Ltg.)  
 Marion Zeppelin  
 Tel. (0385) 7 60 52 20  
 Fax (0385) 7 60 52 60  
 Anzeigenliste Nr. 3

**Satz**

Daniel Fischer (Ltg.)

**Internet**

Thomas Schmidt

**Druck**

cw Obotritendruck  
 Nikolaus-Otto-Straße 18  
 19061 Schwerin

**Vertrieb**

MZV - Mecklenburgischer Zeitungsvertrieb

**Auflage**

62.500 Stück

Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

Stadtteil in Schwerin	französischer Ingenieur (Turm)	altgriech. Innenhof	Geflügelart	fossiler Brennstoff	Zuspruch im Leid	weit abseits, fernab	Form des Ausdrucks	orientalische Märchenfigur	altrom. Kalendertage
Epos von Homer	italienische Tonsilbe	frech, flott	„Ferner Osten“	europäisches Meer	Wintergemüse	2	englisch: kleine, enge Straße	5	i. welcher Stadt spielt „Carmen“
flink	Stadtbezirk Londons	Appell	untere Tortenschicht	Windrichtung	poetisch: Wunsch	Sage um einen Heiligen	Hotel in Schwerin	3	Fremdwortteil: Ei
ein Rabenvogel	ein Rabenvogel	ein Rabenvogel	ein Rabenvogel	Behörden-siegel	Lasttier	Triebwerk	persönliches Fürwort	„heilig“ in portug. Städtenamen	Höhenzug bei Braunschweig
Prügel (ugs.)	Prügel (ugs.)	Prügel (ugs.)	Prügel (ugs.)	Impfstoffe	Prügel (ugs.)	Werkstoff	Werkstoff	4	Kosewort für Großmutter
Körperersatzteil	Körperersatzteil	Körperersatzteil	Körperersatzteil	Körperersatzteil	Körperersatzteil	Körperersatzteil	german. Gott des Donners	Körperersatzteil	Körperersatzteil
Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über	wegen, weil	Fremdwortteil: über	Fremdwortteil: über
Initialen von Fontane	Initialen von Fontane	Initialen von Fontane	Initialen von Fontane	Rennstrecke in Belgien	Herrscher-sitz	englisch: dieses	Initialen von Fontane	Initialen von Fontane	Initialen von Fontane
Verladebühne	Verladebühne	Verladebühne	Verladebühne	adliger Reiter im türk. Heer	1	chem. Zeichen für Kalium	Verladebühne	Verladebühne	Verladebühne
die „Ersatz-niere“	die „Ersatz-niere“	die „Ersatz-niere“	die „Ersatz-niere“	Adliger im alten Peru	die „Ersatz-niere“	japanisches Längenmaß	röm. Zahlzeichen: eins	die „Ersatz-niere“	die „Ersatz-niere“

1 2 3 4 5

A S D K A I  
 N A T U R A L I S I E R E N  
 G L U T H E G E N V F  
 S D I E L E K A E R A  
 S T E I L I T R E U E N  
 H E G E M A E S S I G T  
 F A H R E R A L T S H I  
 S E E A A L M H E R A N  
 R E I N N T U M O R L  
 S R I G I D L O K E  
 D E V O T F B A L K O N  
 R R S K L A R P A R K  
 E G A R N I S O N  
 S I L O L O S T  
 Z E B U S A L I  
 C D A M P F L O K  
 K N A L L E R B S E

Lösung  
Juni:  
Stürmer

**Die nächste hauspost  
erscheint am 1. August 2008**





**LGE**  
Landesgrunderwerb  
Mecklenburg-Vorpommern GmbH

Im Unternehmensverbund mit  
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH  
EGS Entwicklungsgesellschaft mbH



Mecklenburg  
Vorpommern  
MIV und mehr

## FREIE BAUGRUNDSTÜCKE

im Schweriner Wohngebiet „Hafen“  
ehemaliges Molkereigelände am Ziegelsee

**Die Vorteile für den Bauherren**

- innenstadtnah
- Wohnen am Wasser
- keine Bauträgerbindung
- keine Maklergebühren

Der neue Wohnstandort  
am Ziegelsee!

Informationen unter Telefon 0385 3031-750 • Telefax 0385 3031-751 • E-Mail info@lge-mv.de • Internet www.lge-mv.de





Autohaus

# Fetchenheuer



Entdecken Sie den Service,  
bei dem alles stimmt. Auch der Preis.



\* Kleine Inspektion ab 49,- €, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. Für Opel Fahrzeuge 3 Jahre und älter. Fragen Sie uns.

**Opel Service**  
Da stimmt einfach alles

## Service

- Dialog Annahme
- Hol- u. Bringservice
- TÜV/AU
- Klima-Service
- Wagenpflege-Service
- Sicherheits-Check
- Service-Extras
- Rep.-Finanzierung
- Unfall-Ratgeber
- Abschleppdienst
- Sofort-Service
- Reifeneinlagerung
- Auto-Glas-Service

## 10-Punkte Sicherheitscheck

- Motorenölstand
- Scheibenwischer
- Batterie
- Kühlsystem
- Lenkung
- Bremsanlage
- Karosserie
- Beleuchtung
- Auspuffanlage
- Reifen

**nur 4,99 €**

## Öffnungszeiten

**Verkauf**  
Montag - Freitag  
08.00 - 19.00 Uhr  
Samstag  
08.00 - 14.00 Uhr

**Werkstatt**  
Montag - Freitag  
07.00 - 18.00 Uhr  
Samstag  
08.00 - 12.00 Uhr

**Bremsweg 17 • 19057 Schwerin**

**Telefon 0385 - 555 475 • Fax 0385 - 48 68 228**

**Wir kleben Ihnen eine, sofort oder später -  
die Feinstaub-Plakette.**

**Freie Fahrt in die Umweltzonen mit  
der neuen Plakette**

**Kommen Sie mit Ihrem Fahrzeug &  
Fahrzeugschein zu uns.**

**Wir checken Ihr Auto - egal  
welches Fabrikat Sie fahren.**



**www.autohaus-fetchenheuer.de**



# Willkommen zu Hause

## Traumhäuser ...

Freiheit in ihrer schönsten Form

Moderne Architektur mit viel Raum und Licht



**Klare Architektur mit hohem Wohnwert**

...ein Haus für Familien, die Eleganz und Tradition schätzen



**Wohnkultur in besonderer Atmosphäre**

...die Sonnenstrahlen einfangen und die Atmosphäre genießen

Neben Grundstücken in Schwerin-Görries, Retgendorf, Schloßgartenallee sind auch welche in Plate und Umgebung vorhanden.

**Bauen Sie auf unsere Erfahrung und nutzen unsere umfassende Beratung!**

### Perfekter Schutz

- stabiles Raumklima,
- Lärm- und Brandschutz

### Perfekte Sicherheit

- stabile Baumaterialien,
- Kälte- und Frostschutz

### Perfekter Stil

- individuelle Bauideen,
- modernes Design

### Individuell

- nach Ihren Ideen, Wünschen und Vorstellungen



**Modernes Design mit Wohnkomfort**

...stilvolles Zuhause mit außergewöhnlichem Ausblick



**Großartige Architektur mit Wohnerlebnis**

...ein Haus für Familien, die Niveau und Genuss schätzen



**Geborgenheit mit Wohnqualität**

...ein Haus für Familien, die Größe und Stil schätzen



**Stabile Architektur mit idealer Wohnwelt**

...ein Haus für Familien, die Individualität und Ideen schätzen

Als einziges Unternehmen in Mecklenburg haben wir eine **Mitgliedschaft im Wohnsiegel** und machen mit unserem eigenen erfahrenen Handwerkerteam Haus(t)räume wahr.

**Rufen Sie uns an!**

**Trend  
Line**  
DAS TRAUMHAUS

Aus Freude am Eigenen!

Trendline-Das Traumhaus GmbH & Co. KG

Am Dorfplatz 18 • 19086 Peckatel

Tel.: (03861) 50 12 70 • Fax: (03861) 30 27 99

info@trendline-traumhaus.de

[www.trendline-traumhaus.de](http://www.trendline-traumhaus.de)